



Wie es wirklich um Deutschland steht

Fakten statt Fake News

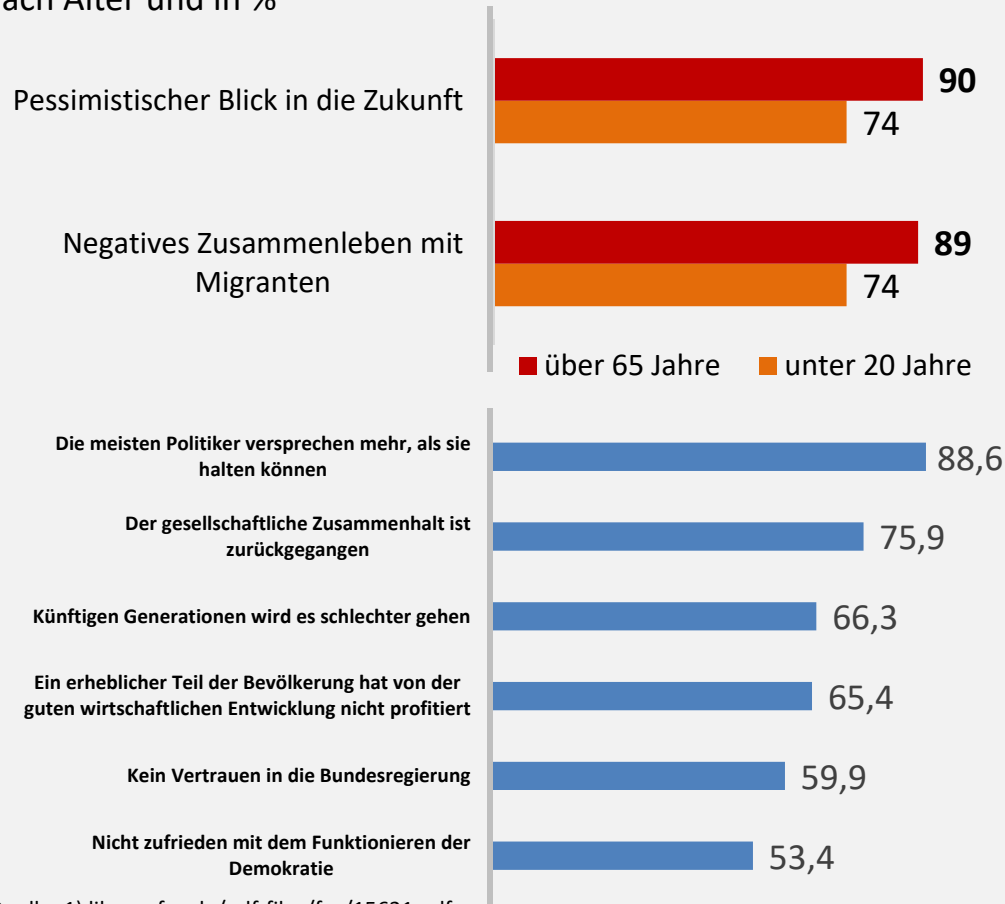
- Die fast täglichen Erfolgsmeldungen der schwarz-roten Bundesregierung werden in großen Teilen der Bevölkerung kritisch gesehen. Wie die Realität in Deutschland wirklich aussieht, lesen Sie in dieser Studie.

- Dafür wurden die Bereiche „Arbeit, Gesundheit, Rente und Soziales“, „Ausländer und Demographie“, „Bildung“, „Digitalisierung“, „Energie und Umwelt“, „Finanzen“, „Innere Sicherheit“, „Medien“ und „Verteidigung“ einem Faktencheck unterzogen.

- Die Daten und Fakten stammen vorwiegend aus Statistiken und Studien bekannter Institute (u.a. Bundesbank, Destatis, Eurostat, OECD, Statista, Vereinte Nationen) sowie aus Veröffentlichungen der Bundesministerien, Antworten aus parlamentarischen Initiativen sowie einzelner Medien.

Die Deutschen blicken pessimistisch in die Zukunft

Wie blicken die Deutschen auf 2019? (IPSOS; Friedrich-Ebert-Stiftung)
nach Alter und in %



1

- 90 % der über 65-jährigen Deutschen blicken pessimistisch in die Zukunft. Bei den Jüngeren sieht es nur wenig besser aus (74 %).

2

- Ähnliches gilt auch für das Zusammenleben zwischen Deutschen und Migranten: 89 % der Senioren sehen dieses kritisch.

3

- 52 % der Deutschen denken, dass es zu viel Immigration gibt. 71 % sehen die Zuwanderung in den Sozialstaat als Belastung.

4

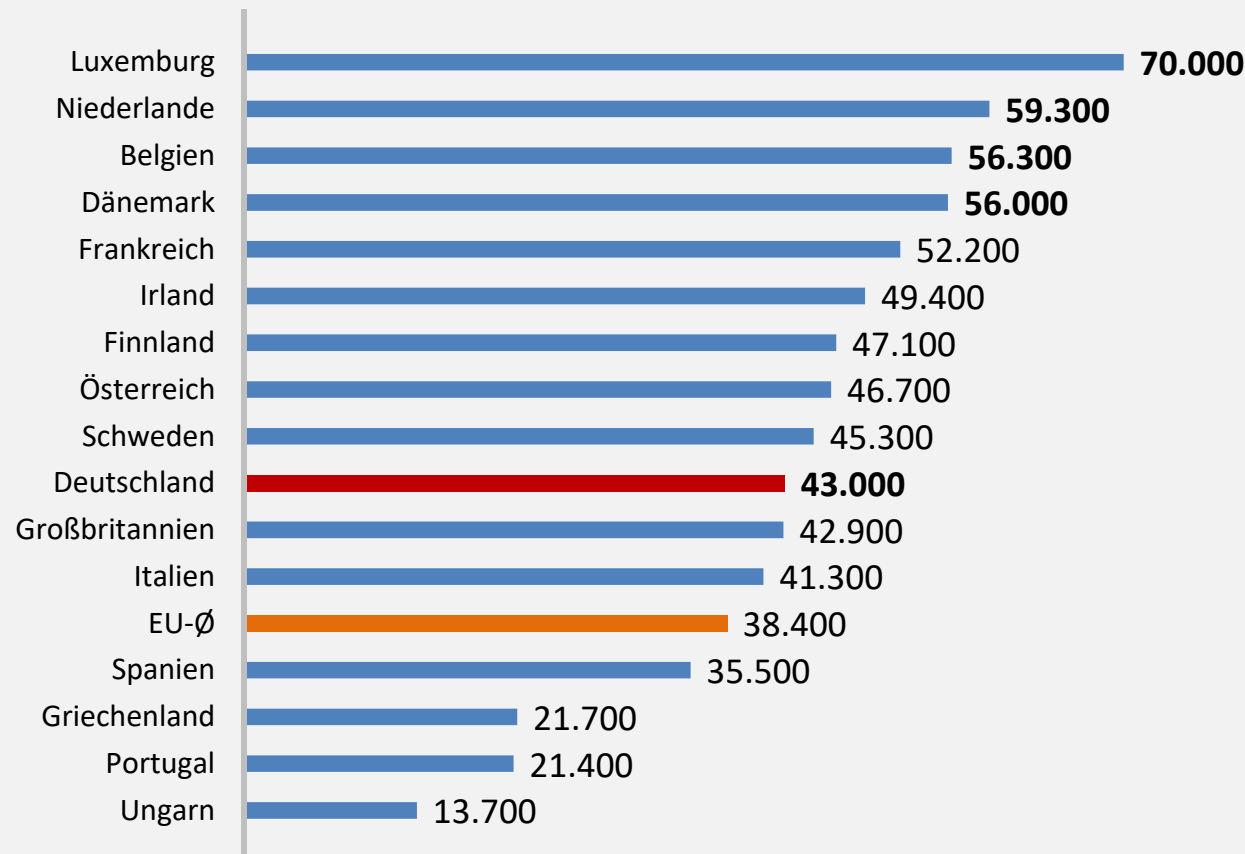
- Über 66 % gehen davon aus, dass es den künftigen Generationen schlechter gehen wird.

Quelle: 1) library.fes.de/pdf-files/fes/15621.pdf;
 2) www.welt.de/politik/deutschland/article199334414/Migration-in-Deutschland-Zu-viel-Einwanderung-finden-52-Prozent-der-Deutschen.html?wtrid=onsite.onsitesearch;
 3) www.welt.de/politik/deutschland/article186077996/Deutsche-so-pessimistisch-wie-seit-einem-halben-Jahrzehnt-nicht-mehr.html.

1.	Arbeit, Gesundheit, Rente und Soziales	4
2.	Ausländer und Demographie	23
3.	Bildung	37
4.	Digitalisierung und Infrastruktur	52
5.	Energie und Umwelt	59
6.	Finanzen und Steuern	73
7.	Innere Sicherheit	91
8.	Medien	104
9.	Verteidigung	112
10.	Fazit	122

Deutsche Arbeitnehmer verdienen kaum mehr als der EU-Durchschnitt

Löhne inklusive Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung in der EU
in Euro



Quelle: Hans Böckler-Stiftung, WSI 2019: www.boeckler.de/Boeckler-Impuls_2019_10_2.pdf.

1

- Im Jahr 2018 gab es EU-weit eine Lohnsteigerung von durchschnittlich von 2 %.

2

- Real blieben von der zwei-prozentigen Lohnsteigerung aber nur 0,3 % übrig.

3

- Beim Entgeltniveau klaffen die Unterschiede deutlich auseinander. Verdient ein Vollbeschäftigter in Luxemburg 70.000 Euro durchschnittlich, so erhält dieser in Deutschland nur 43.000 Euro.

4

- Deutschland – ein Land in dem man laut CDU/CSU „gut und gerne lebt“ – liegt nur auf Rang zehn. Grund sind v. a. die vielen geringfügig Beschäftigten.

In Österreich erhalten die Arbeitnehmer mehr Netto vom Brutto

Monats-Netto nach einzelnen Berufen, Stand: 2019



Beruf	Monats-Brutto	Monats-Netto	Monats-Netto	Differenz
Kassiererin (Single)	2.000 Euro	1.408 Euro	1.541 Euro	+ 133 Euro
LKW-Fahrer (Single)	2.500 Euro	1.688 Euro	1.829 Euro	+ 141 Euro
Krankenschwester (Single)	3.000 Euro	1.958 Euro	2.131 Euro	+ 173 Euro
Malermeister (Familie, 2 Kinder)	2.500 Euro	1.928 Euro	2.091 Euro	+ 163 Euro
Versicherungskaufmann (Familie, 2 Kinder)	6.500 Euro	4.305 Euro	4.382 Euro	+ 77 Euro

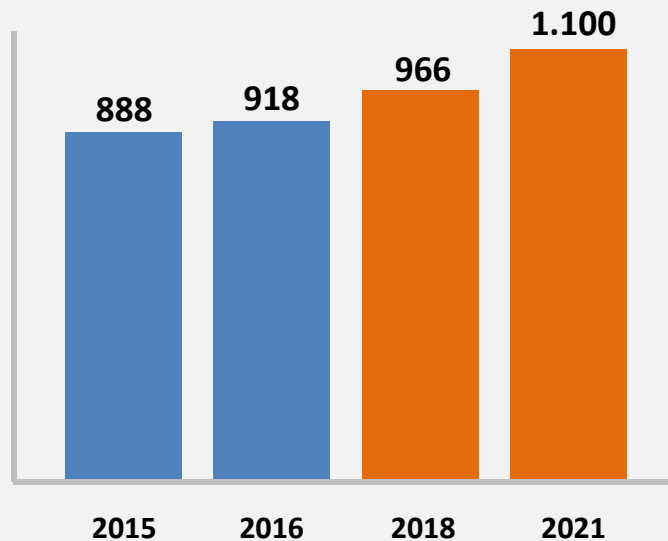
Quelle: www.bild.de/bild-plus/geld/wirtschaft/wirtschaft/oesterreich-vs-deutschland-der-grosse-brutto-netto-vergleich-61632506,view=conversionToLogin.bild.html.

Für Österreich sind die 13. und 14. Monatsgehälter einberechnet. Diese werden aber nur geringfügig besteuert.

- 1
 - Österreich bietet sich als Vergleichsstaat sehr gut an, da sich die Strukturen ähneln.
- 2
 - In Österreich bleibt Arbeitnehmern mehr vom Bruttogehalt übrig. Damit werden Anreize geschaffen, dass sich Arbeit wieder lohnt.
- 3
 - Im Gegensatz zu Deutschland hat Österreich eine große Steuerreform beschlossen, bei der die unteren drei Einkommenssteuerstufen gesenkt werden.
- 4
 - Seitdem Bundeskanzlerin Merkel an der Regierung ist, gab es keine große Steuerreform.

Sozialausgaben beanspruchen fast 1/3 unserer Wirtschaftsleistung

Jährliche Ausgaben für Soziales
in Mrd. Euro (2021: Schätzung)



Quelle: Statistisches Jahrbuch 2018:

1) www.destatis.de/DE/Themen/Querschnitt/Jahrbuch/statistisches-jahrbuch-2018-dl.pdf?__blob=publicationFile&v=5.

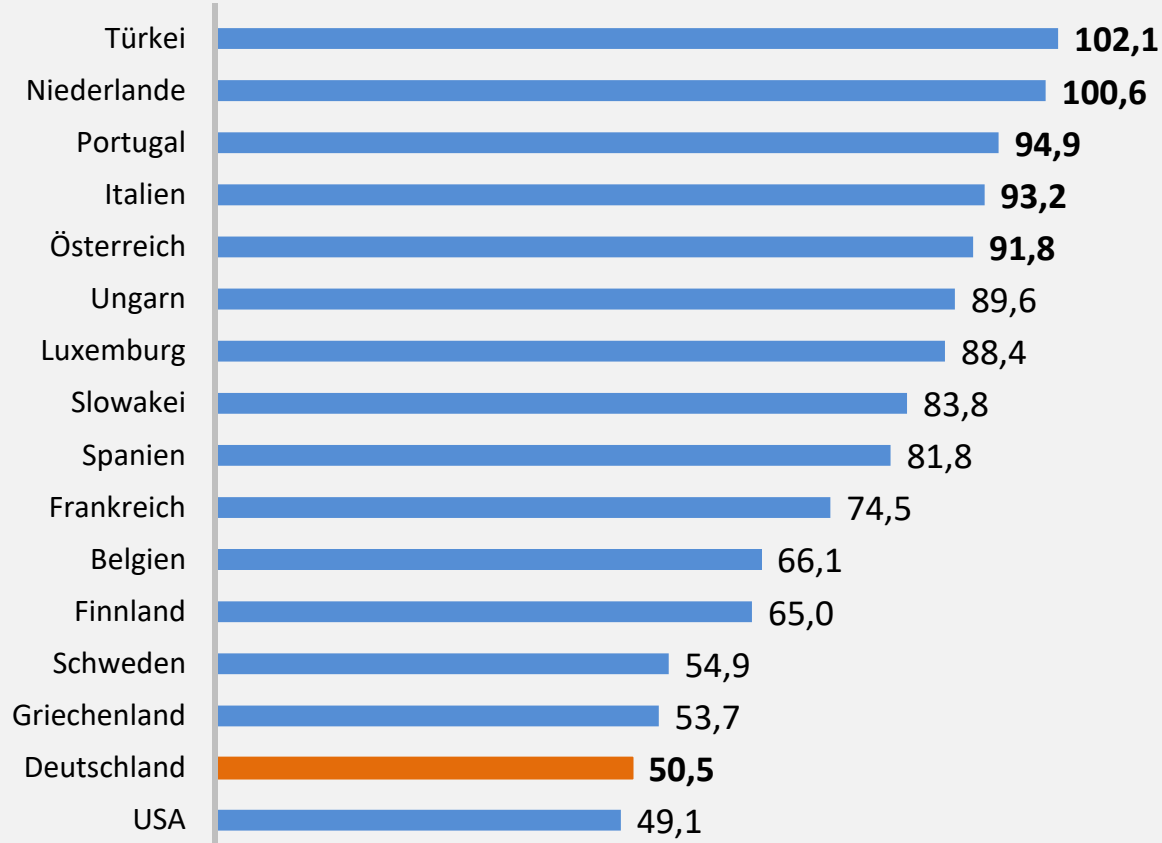
2) www.deutschlandin zahlen.de/tab/deutschland/soziales/sozialbudget-sozialausgaben/sozialbudget

3) <https://www.handelsblatt.com/politik/deutschland/arbeitgeber-kritisieren-kosten-sozialausgaben-sind-auf-fast-eine-billion-euro-gestiegen/24884958.html?ticket=ST-38337482-5UplUW7cvxHQvFmr1XZP-ap1>.

- 1
 - Obwohl die Arbeitslosigkeit seit Jahren sinkt, steigen die Sozialausgaben zusehends weiter an. 2018 waren es bereits 996 Milliarden Euro.
- 2
 - So gab Deutschland 2018 fast 30 % seines Bruttoinlandsprodukts für Sozialtransfers aus (u. a. Renten-, Krankenversicherung, Sozialhilfe, Grundsicherung/Hartz IV).
- 3
 - Die Bundesregierung rechnet mit weiter steigenden Sozialausgaben. Im Jahr 2021 sollen diese auf bis zu 1,1 Billionen Euro steigen.
- 4
 - Gerade der Zuzug von Millionen nichtqualifizierter und nicht-asylberechtigter Menschen hat zur Erhöhung der Sozialausgaben deutlich beigetragen.

Deutschland liegt bei der Rente im Vergleich zu anderen Staaten weit zurück

OECD-Studie: Männlicher Durchschnittsverdiener, der in Rente geht in % (Median)
des individuellen Arbeitsentgelts im Jahr 2017 (Nettoersatzquoten nach Verdienstniveau)



1

- Deutschland liegt beim Rentenniveau deutlich unter dem vieler EU-Staaten, u. a. auch dem der Krisenstaaten Italien, Spanien, Griechenland, Portugal.

2

- Im Durchschnitt wurden im Jahr 2017 in Deutschland pro Monat 990 Euro (Männer) bzw. 712 Euro (Frauen) ausgezahlt. (Quelle: Deutsche Rentenversicherung, 9/2018; nach Abzug der Kranken- und Pflegeversicherung.)

3

- Wer weniger als 60 % des mittleren Einkommens (Median) verdient, gilt in der EU als armutsgefährdet. Dies trifft auf 19 % (31.10.2018) aller Menschen in Deutschland zu.

Quelle: 1) www.oecd-ilibrary.org/docserver/pension_glance-2017-de.pdf?expires=1564061026&id=id&accname=guest&checksum=7D9485BC8479BEB1C88466E68DFEA6E4;

2) www.handelsblatt.com/politik/deutschland/alterssicherung-was-deutschland-vom-rentensystem-in-anderen-eu-laendern-lernen-kann/22653380.html?ticket=ST-8604917-AEj2ff7DD9iq4tjMHqQD-ap1;

3) www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Einkommen-Konsum-Lebensbedingungen/Lebensbedingungen-Armutsgefaehrdung/_inhalt.html.

Österreicher erhalten eine fast doppelt so hohe Durchschnittsrente

Durchschnittliche monatliche Altersrente
bei Männern, die 2016 in Rente gingen



**1.008
Euro**



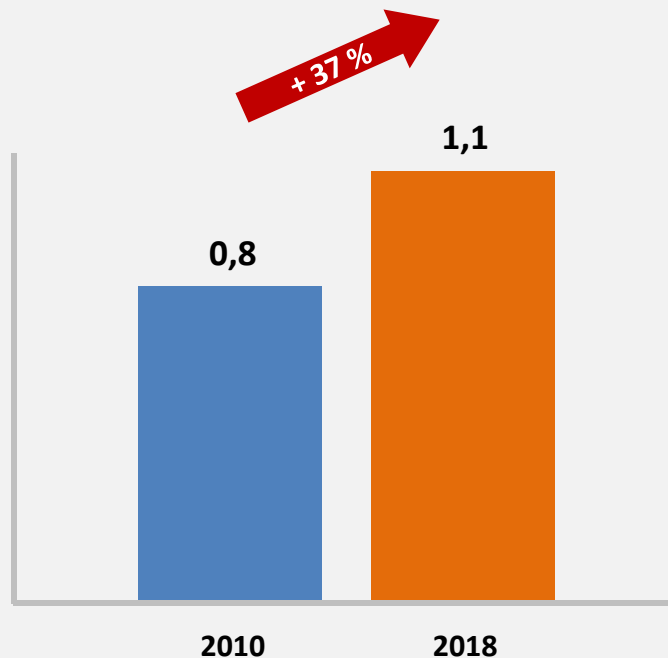
**1.899
Euro**

Quelle: 1) www.boeckler.de/impuls_2018_12_5.pdf;
2) www.heise.de/tp/features/Warum-bekommen-Oesterreicher-fast-60-Prozent-mehr-Rente-3921398.html;
Für Österreich ist die 13. und 14. Monatsrente einberechnet.

- 1
 - Österreich bietet sich als Vergleichsstaat sehr gut an, da sich die Strukturen ähneln.
- 2
 - Bereits heute erhalten männliche Durchschnittsrentner in Österreich fast 900 Euro mehr pro Monat!
- 3
 - Auch wenn der österreichische Beitragssatz (22,8 %) höher ist als der deutsche (18,6 %), gleichen sich die fehlenden 4 % durch die (mögliche) Riesterrente aus.
- 4
 - In Österreich erhalten Niedrigverdiener nach vierzig Berufsjahren mindestens 1.200 Euro Rente monatlich.
- 5
 - In Deutschland gibt es keine Mindestrente.

10 Millionen Beschäftigten droht Rente unter Grundsicherungsniveau

Zahl der Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Mio.

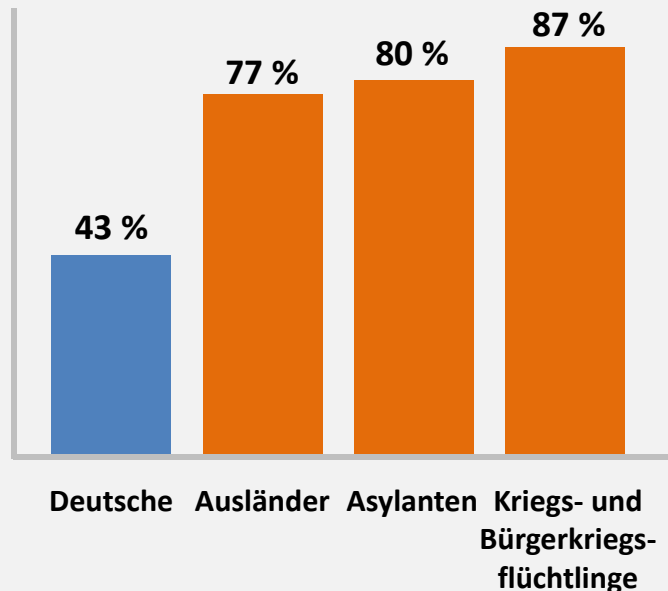


Quelle: 1) www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Soziales/Sozialhilfe/Tabellen/zgs-t06-2019-bq1-empf-bl-alter-geschl.html; 2) afdkompakt.de/2019/08/09/cdu-renten-gau-liegen-bald-10-millionen-beschaeftigte-unter-der-grundsicherung/; 3) www.wiwo.de/finanzen/vorsorge/mehr-geld-ab-juli-rentenerhoehung-nur-fuer-gutverdiener/24574312.html; 4) www.presseportal.de/pm/32102/2133602.

- 1
 - Mit der Grundrente sollen Rentner eigentlich vor Altersarmut geschützt werden. Doch von 2010 bis 2018 ist die Zahl der Empfänger von Grundsicherung im Rentenalter von 0,8 auf fast 1,1 Mio. gestiegen. Das ist eine Steigerung um 37 %.
- 2
 - Bei Rentenerhöhungen gehen über eine Million Grundrentenbezieher leer aus.
- 3
 - Wie die AfD-Bundestagsfraktion aus einer Kleinen Anfrage erfuhr, verdienen bereits heute mehr als zehn Millionen Vollzeit-Beschäftigte nicht genug, um im Alter eine Rente oberhalb der Grundsicherung zu erhalten.
- 4
 - Vor allem niedrige Löhne, Leiharbeit und befristete Beschäftigungsverhältnisse sind die Treiber dieser beunruhigenden Entwicklung, die durch Auslagerung, Digitalisierung und Automatisierung verschärft wird.

Nur wenige Migranten können sich in den Arbeitsmarkt integrieren

Fehlende berufliche Qualifikation der bei der Bundesagentur für Arbeit registrierten Erwerbslosen in % im Jahr 2015



Quelle: OECD, Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, Nr. 14, September 2015.

- 1
 - Spätestens Ende 2015 war der Regierung und den Medien bekannt, dass sich nur wenige Akademiker und Fachkräfte unter den „Flüchtlingen“ befinden.
- 2
 - Denn 80 % der erwerbslosen Asylanten (und sogar 87 % der Kriegs- und Bürgerkriegsflüchtlinge) hatten keine abgeschlossene Berufsausbildung.
- 3
 - Nach einer OECD-Studie gelten rund zwei Drittel der jungen Syrer nach internationalen Bildungsstandards zufolge als funktionale Analphabeten, das heißt, sie verfügen nur über begrenzte Lese- und Schreibkenntnisse.
- 4
 - Eine Integration in den Arbeitsmarkt wird für den größten Teil der Wirtschafts-„Flüchtlinge“ nicht möglich sein. Ein Leben mit Hartz IV ist vorprogrammiert.
- 5
 - Die Wirtschaftsflüchtlinge werden die Probleme des demografischen Wandels in Deutschland nicht beheben können, sondern verschlimmern.

Mehr als 2 Millionen der Hartz-IV-Bezieher sind Ausländer (36 %)

1

- Von mehr als 5,6 Millionen Hartz-IV-Empfängern kommt bereits mehr als jeder Dritte aus einem anderen Land (36 %). Im September 2017 waren es 33,5 %.

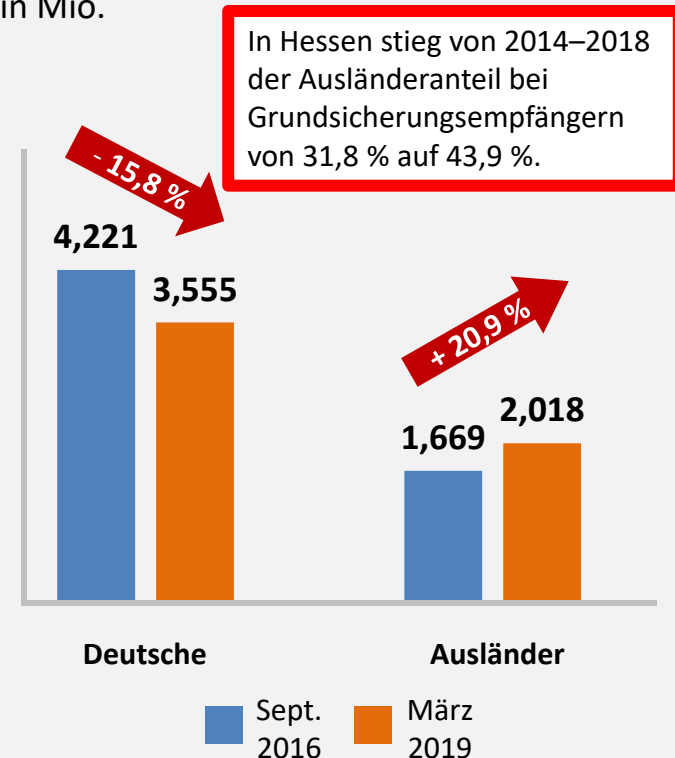
2

- Der Ausländeranteil in Deutschland lag Ende 2018 bei 13,1 %, das sind 10,9 Millionen (siehe Seite 99). Es ist mit einer weiter steigenden Zahl ausländischer Hartz-IV-Empfänger zu rechnen.

3

- Um Migranten einen Einstieg in den Arbeitsmarkt zu verschaffen, führte die CDU/CSU und SPD-Bundesregierung ein Ein-Euro-Job-Programm ein. Doch das Interesse bei diesen war gering. Nur ein Viertel der 100.000 Plätze konnte vergeben werden.

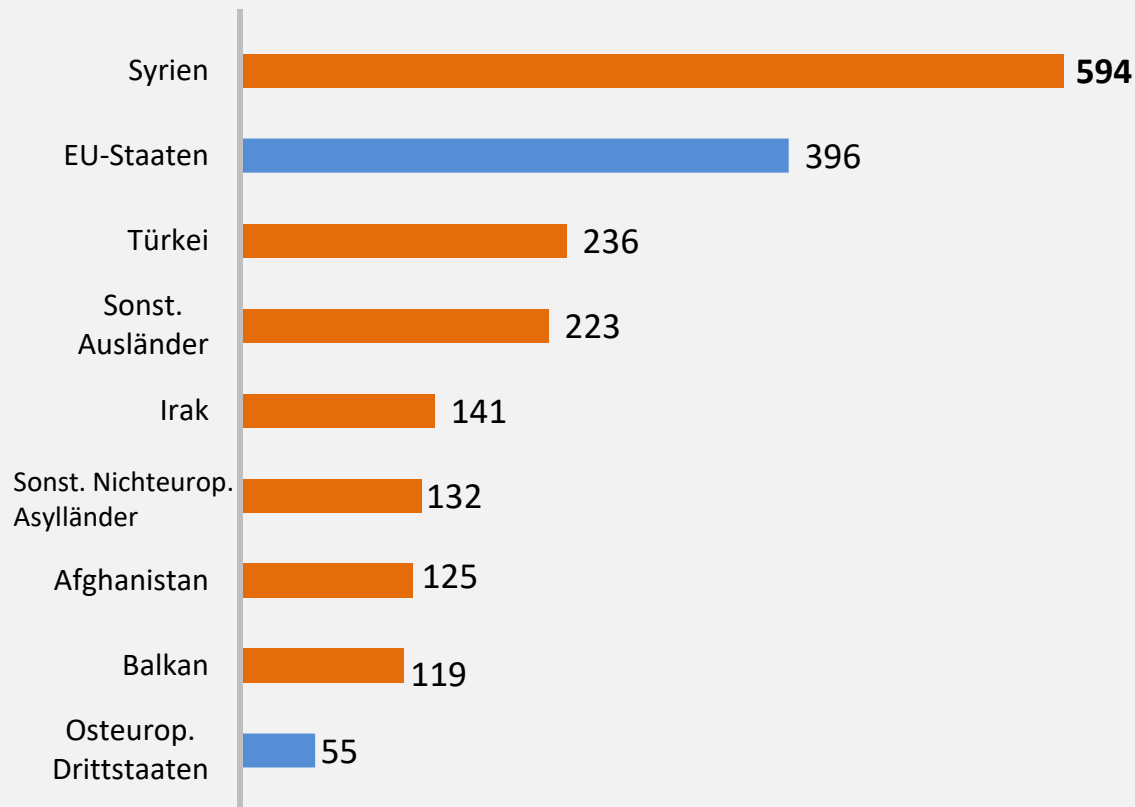
Deutsche und Ausländer in der Grundsicherung für Arbeitssuchende im Vergleich in Mio.



Quelle: 1) Bundesagentur für Arbeit, Migrations-Monitor Arbeitsmarkt, 2017 und 01.06.2019 (Monatszahlen); 2) www.afd-fraktion-hessen.de/post/pressemitteilung-43-9-der-sozialhilfe-und-arbeitslosengeld-ii-empfänger-sind-ausländer; 3) www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2019/06/PD19_244_12411.html.

Fast 1,7 Mio. Nichteuropäer erhalten durch Merkels Politik Hartz IV

Ausländer in der Grundsicherung für Arbeitssuchende im Vergleich in Tausend nach Herkunft, Stand: März 2019



Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Migrations-Monitor Arbeitsmarkt: statistik.arbeitsagentur.de/Statistikdaten/Detail/201307/arbeitsmarktberichte/monatsbericht-monatsbericht/monatsbericht-d-0-201307-pdf.pdf.

1

- Von den über 2 Millionen Ausländern erhalten bereits fast 1,7 Millionen Nichteuropäer Grundsicherung, d. h. Hartz IV.

2

- Erhielten im März 2014 erst 11,7 % der Ausländer Grundsicherung, waren es fünf Jahre später bereits 13 %.

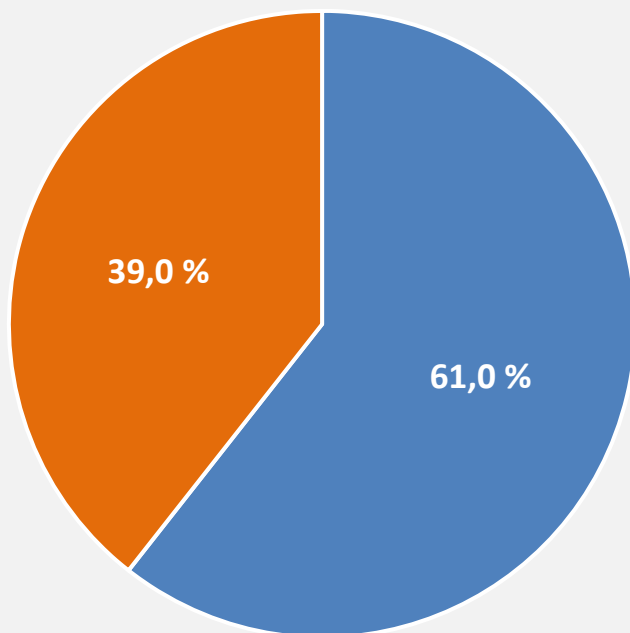
3

- Die Syrer stellen bereits mit 29,4 % die größte Gruppe unter den ausländischen Hartz-IV-Leistungsempfängern.

Unbegleitete minderjährige Migranten geben ihr Alter oft falsch an

Falschangaben beim Alter minderjähriger Migranten

Stand: September 2019, in %



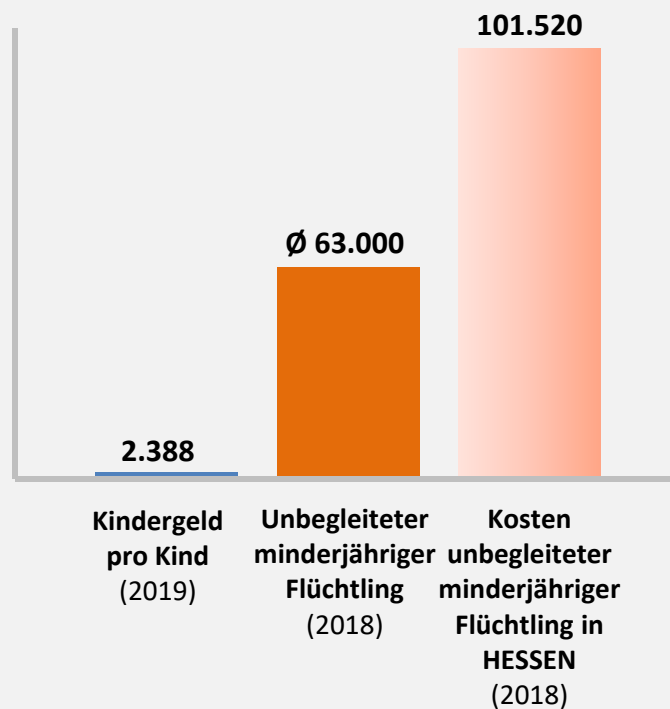
■ richtige Angaben ■ falsche Angaben

Quelle: www.focus.de/politik/gerichte-in-deutschland/studie-zur-altersbestimmung-minderjaehrige-fluechtlinge-40-prozent-geben-bei-einreise-nach-deutschland-falsches-alter-an_id_11146393.html.

- 1
 - Von 2016 bis 2018 kamen 79.700 unbegleitete minderjährige Migranten nach Deutschland.
- 2
 - Das Institut für Rechtsmedizin des Universitätsklinikums Münster stellte in einer Studie fest, dass fast 40 % der minderjährigen Migranten ihr Alter falsch angaben.
- 3
 - Anhand Röntgenuntersuchungen lässt sich zweifelsfrei das Alter nachweisen.
- 4
 - Abdul D., der Mörder von Mia aus Kandel, gab an, dass er zum Tatzeitpunkt 15 gewesen sei. Ein Gutachten ergab, dass er wahrscheinlich sogar 20 Jahre alt war. Eine Verurteilung nach Erwachsenenstrafrecht wäre somit möglich gewesen.

Staat: Viel mehr Geld für minderjährige Migranten als für eigene Kinder

Kindergeld versus Kosten pro unbegleitetem minderjährigem Flüchtling in Euro pro Jahr

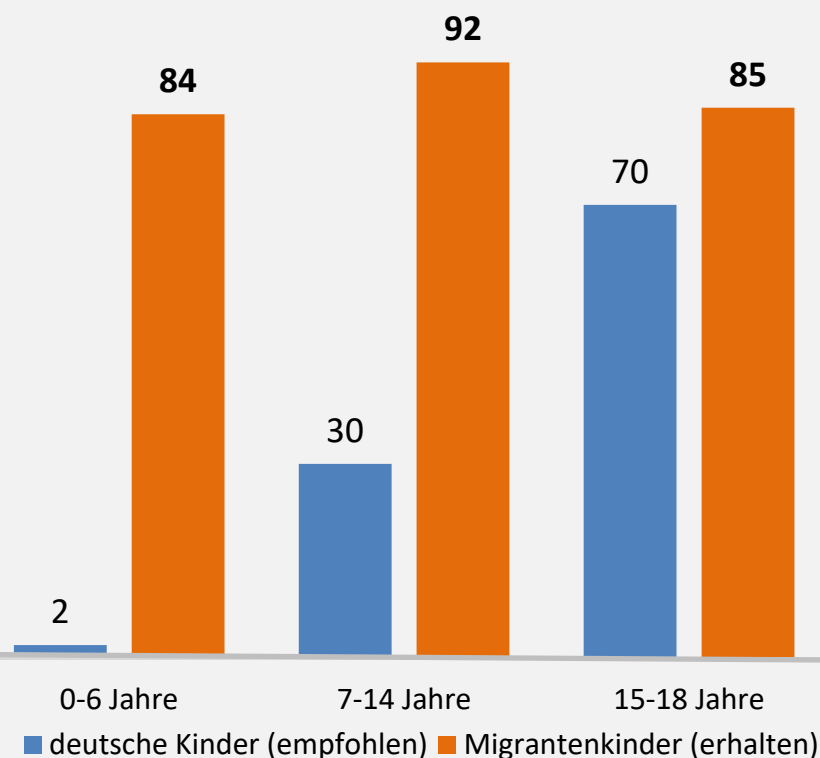


Quelle: 1) www.starweb.hessen.de/cache/DRS/20/7/00367.pdf;
 2) www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2018/08/PD18_311_225.html;
 3) www.tichyseinblick.de/meinungen/100-000-euro-kosten-fuer-einen-jung-asylbewerber/;
 4) www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Publikationen/EMN/Studien/wp80-unbegleitete-minderjaehrige.pdf?__blob=publicationFile.

- 1
 - Lagen die monatlichen Ausgaben im Bundesdurchschnitt bei 5.250 Euro (2018), kosteten unbegleitete minderjährige Migranten in Hessen sogar 8.460 Euro im Monat (101.520 Euro pro Jahr).
- 2
 - Für einen unbegleiteten minderjährigen Flüchtling gibt der Staat das 264-fache dessen aus, was er für das „eigene Kind“ auszugeben bereit ist.
- 3
 - Denn eine Familie erhält für das erste Kind im Jahr 2019 pro Monat nur 204 Euro Kindergeld (ab 1.7.2019; davor pro Monat 194 Euro). Im Jahr 2019 sind das 2.388 Euro.
- 4
 - Allein die Unterbringung minderjähriger unbegleiteter Flüchtlinge kostet nach Schätzung des „Deutschen Städte- und Gemeindebundes“ bis zu 4,8 Milliarden Euro pro Jahr.

Sind dem Staat Migrantenkinder mehr wert als deutsche Kinder?

Taschengeldzahlungen an Migrantenkinder versus empfohlenes Taschengeld für deutsche Kinder in Euro pro Monat

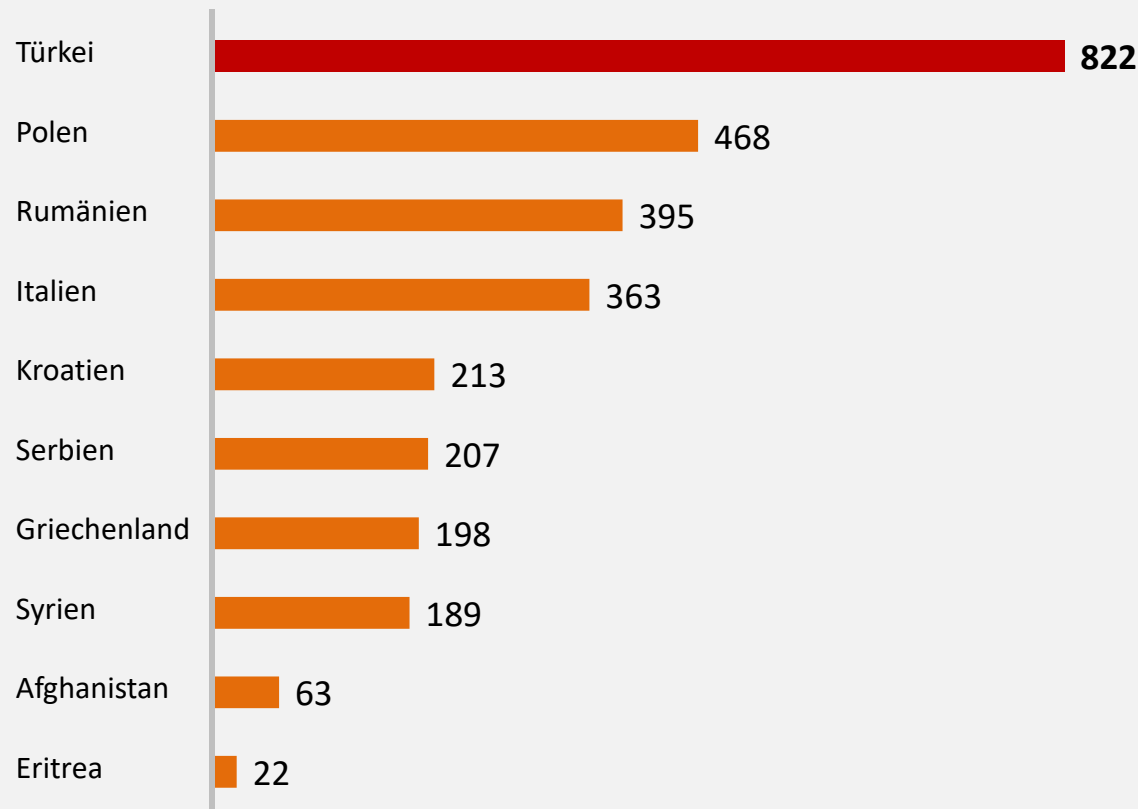


Quelle: 1) www.taschengeldtabelle.org/;
 2) www.bild.de/politik/inland/fluechtling/so-viel-geld-bekommen-sie-vom-staat-42959310.bild.html.

- 1
 - Das Taschengeld an Migrantenkinder wird vom Staat bezahlt. Dagegen handelt es sich bei der Höhe des Taschengeldes für deutsche Kinder um eine Empfehlung des Jugendamtes.
- 2
 - Sobald ein Migrantenkind in einem Flüchtlingsheim wohnt, steigen die Taschengeldsätze deutlich an: 0-6 Jahre von 84 Euro auf 211 Euro, 7-14 Jahre von 92 Euro auf 238 Euro und 15-18 Jahren von 85 Euro auf 269 Euro.
- 3
 - Fällt der Asylbescheid negativ aus, erhalten Migranten bis zur Ausreise die Taschengeld-Sätze wie in der Erstaufnahmeeinrichtung. Und das ohne Gegenleistung.

5,1 Mrd. Euro überwiesen Migranten 2018 in ihre Heimat

Überweisungen von Ausländern in Deutschland in ihr Heimatland (Auswahl) in Mio. Euro im Jahr 2018



Quelle: 1) Bundesbank; 2) www.wiwo.de/unternehmen/banken/geldtransfers-aus-deutschland-migranten-ueberwiesen-5-1-milliarden-euro-in-ihre-heimatlaender/24182072.html;

3) www.welt.de/politik/deutschland/article181423940/Geldtransfers-in-Heimatlaender-Auslaendische-Arbeitnehmer-ueberweisen-4-6-Milliarden-Euro.html.

1

- Wurden im Jahr 2015 nur 3,5 Mrd. Euro in die Herkunftsländer der Migranten überwiesen, erhöhten sich die Überweisungen um 46 % auf 5,1 Mrd. Euro im Jahr 2018.

2

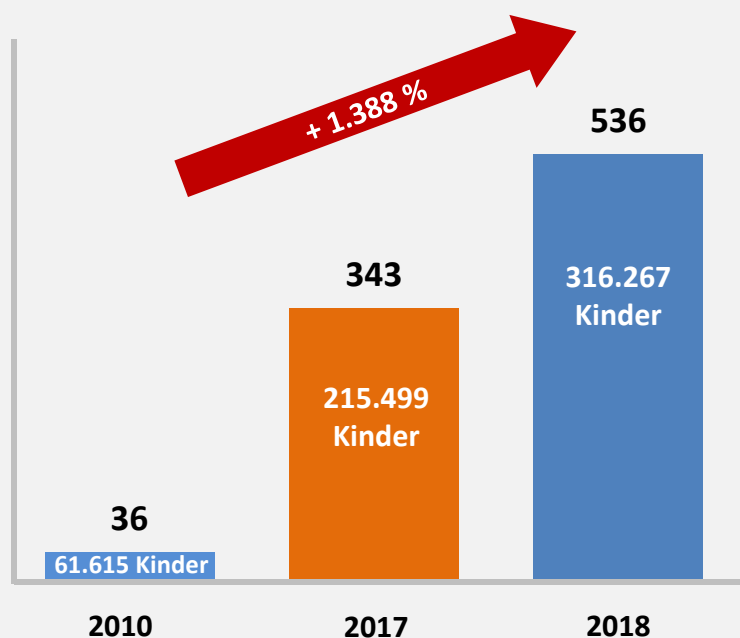
- Diese Gelder sind damit dem deutschen Wirtschaftskreislauf dauerhaft entzogen und stellen Verluste innerhalb dieses Kreislaufs dar.

3

- Zudem kann ein nicht geringer Teil der Gelder wieder in die Fluchtindustrie fließen, so dass es zu einer fortlaufenden und selbst-erhaltenden Migration kommt.

536 Mio. Euro Kindergeld sind im letzten Jahr ins Ausland geflossen

Kindergeld an Konten im Ausland in Mio. Euro



Quelle: Kleine Anfrage der AfD. Zahlung von Kindergeld an ausländische Kindergeldberechtigte; 1) www.focus.de/finanzen/steuern/afd-anfrage-stiftet-verwirrung-zahlen-wir-536-millionen-euro-fuer-kinder-ins-ausland-warum-diese-zahl-falsch-ist_id_10905743.html;
2) <http://dip21.bundestag.de/dip21/btd/19/012/1901275.pdf>.

1

- Die Bundesagentur für Arbeit zahlte 2018 rund 536 Millionen Euro Kindergeld ins Ausland (2017: 343 Mio. Euro). Das sind fast 1.400 % mehr als der Betrag im Jahr 2010.

2

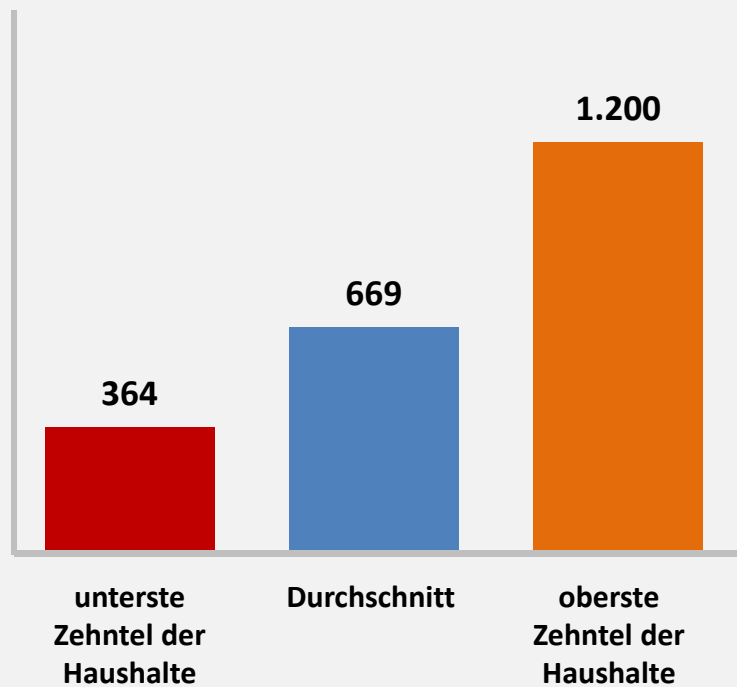
- Die meisten Kinder, für die dieses Kindergeld gezahlt wurde, lebten in Polen (131 Tsd.), Rumänien (29 Tsd.) und Tschechen (25 Tsd.).

3

- Die Zahlen wurden nur durch eine Kleine Anfrage der AfD-Bundestagsfraktion bekannt.

Immer mehr Kinder wachsen in Deutschland in Armut auf

Konsumausgaben pro Kind bei Paaren mit einem Kind nach verschiedenen Bedarfen und Einkommensposition im Jahr 2013 in Euro (real, nominaler Wert)



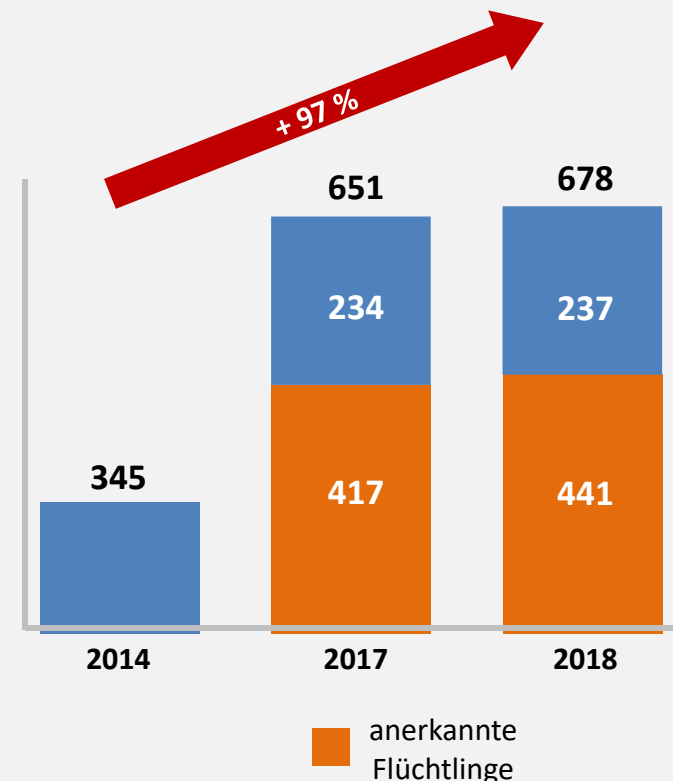
Quelle: Paritätischer Gesamtverband www.der-paritaetische.de/fileadmin/user_upload/Publikationen/doc/expertise-konsumausgaben-2019.pdf.

- 1
 - Die soziale Ungleichheit hat von 2003 bis 2013 insbesondere bei Kindern deutlich zugenommen, wie der Paritätische Gesamtverband im August 2019 feststellte.
- 2
 - Bei nicht wenigen Haushalten reichen die Einkommen nicht mehr aus, um die Ausgaben zu decken. Leidtragende sind v. a. die Kinder.
- 3
 - Elternarmut ist auch Kinderarmut. Kindern hilft nur eine finanziell stabile Familie.
- 4
 - Kindern hilft es nicht, wenn bereits existente und garantierte Kinderrechte ins Grundgesetz geschrieben werden.

Die Wohnungsnot hat sich durch die Migration deutlich verschlimmert

- | | |
|---|---|
| 1 | <ul style="list-style-type: none"> Von 2014 bis 2018 hat sich die Zahl der Wohnungslosen – vor allem durch die Migrationskrise – um 97 % erhöht. |
| 2 | <ul style="list-style-type: none"> Durch den weiteren Zuzug von Migranten wird sich die Lage noch zuspitzen. |
| 3 | <ul style="list-style-type: none"> Bereits heute leben 41.000 Menschen auf der Straße, die betrifft hauptsächlich Rumänen und Bulgaren. |
| 4 | <ul style="list-style-type: none"> Vor allem in den Städten beträgt der Anteil an den Wohnungslosen aus der EU „bis zu ca. 50 %“. „Die ‚Straßenobdachlosigkeit‘ ist stark durch die EU-Binnenwanderung geprägt; dies trifft für die Wohnungslosigkeit insgesamt nicht zu.“ |
| 5 | <ul style="list-style-type: none"> Die Suche nach Wohnraum betrifft alle Gesellschaftsschichten, da knapper Wohnraum den Mietzins nach oben treibt. |

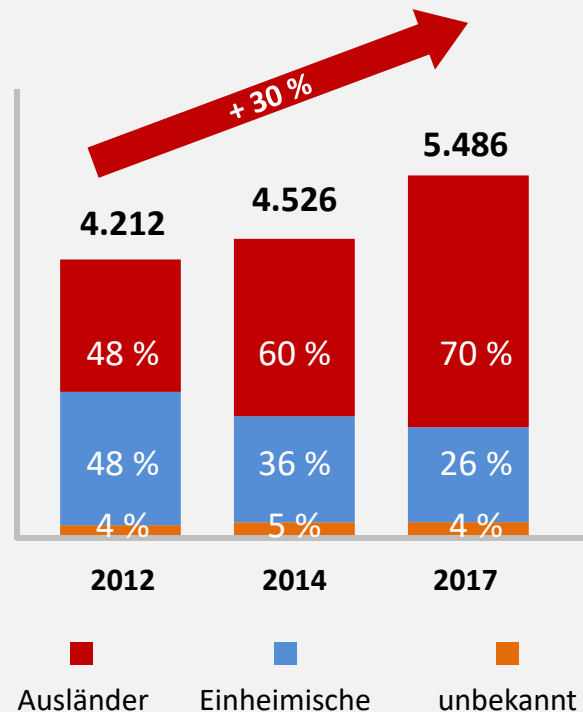
Wohnungslose in Deutschland
in Tausend (Schätzung BAG)



Quelle: 1) www.bagw.de/media/doc/PRM_2017_11_14_Pressemappe.pdf;
 2) Institut der deutschen Wirtschaft, 21.12.2017; 30.07.2019;
 3) www.morgenpost.de/politik/article226627421/650-000-Menschen-in-Deutschland-leben-ohne-eigene-Wohnung.html;
 4) www.bagw.de/de/themen/zahl_der_wohnungslosen/

Die Migration führt zu einem deutlichen Anstieg bei der Tuberkulose

Anzahl und prozentualer Anteil der Tuberkulosefälle von Einheimischen und Ausländern in Deutschland 2012–2017

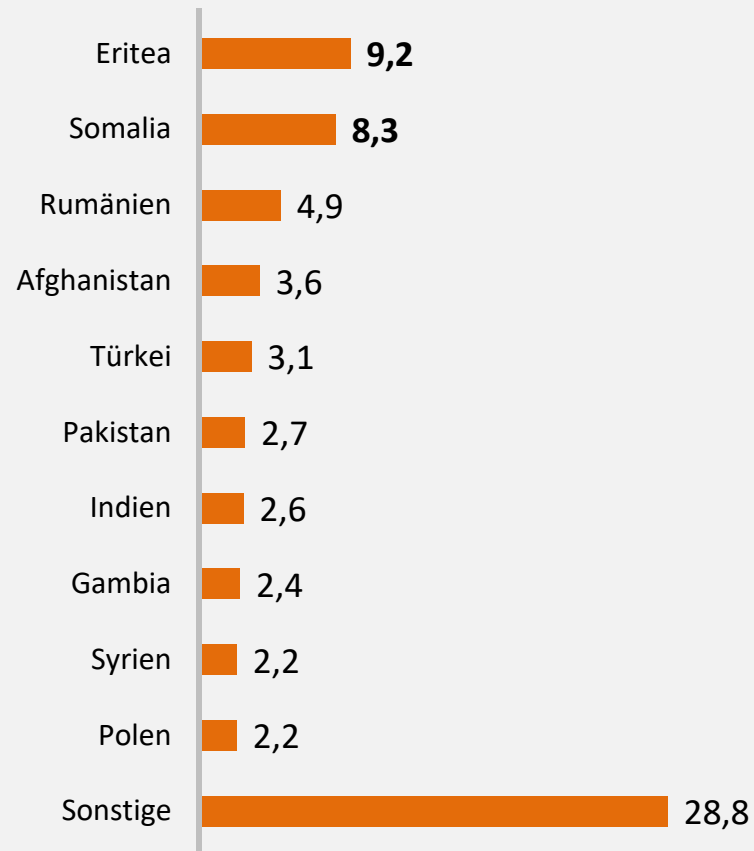


Quelle: Robert Koch-Institut:
 1) www.rki.de/DE/Content/InfAZ/T/Tuberkulose/Download/TB2017.pdf?__blob=publicationFile;
 2) stop-tb.de/tuberkulose-kostet-die-eu-5-9-mrd-e-im-jahr/.

- 1
 - Die Migrationskrise hat dazu geführt, dass immer mehr Zuwanderer mit Tuberkuloseerkrankungen nach Deutschland kommen. Nahmen die TBC-Fälle unter Deutschen stark ab, stiegen sie deutlich unter Ausländern.
- 2
 - So entfielen fast 70 % aller neuen TBC-Fälle auf Ausländer, insbesondere Asylbewerber (2012: 48 %).
- 3
 - Die Gefahr einer TBC-Ausbreitung hat sich dadurch deutlich erhöht. Einige Kindergärten (u. a. Bisingen, Bünsdorf, Forchheim, Mörlenbach) und Schulen (u. a. Bonn, Dresden, München) mussten bereits zeitweise schließen.
- 4
 - Die Bevölkerung ist nicht nur einem erheblichen Gesundheitsrisiko ausgesetzt, sondern auch einer gewaltigen finanziellen Belastung. Denn die medizinischen Kosten können sich pro Patient auf bis zu 168.000 Euro belaufen.

Viele Asylbewerber reisen mit einer TBC-Erkrankung nach Deutschland

Anteil der Tuberkulosefälle nach ausländischem Geburtsland in % im Jahr 2017



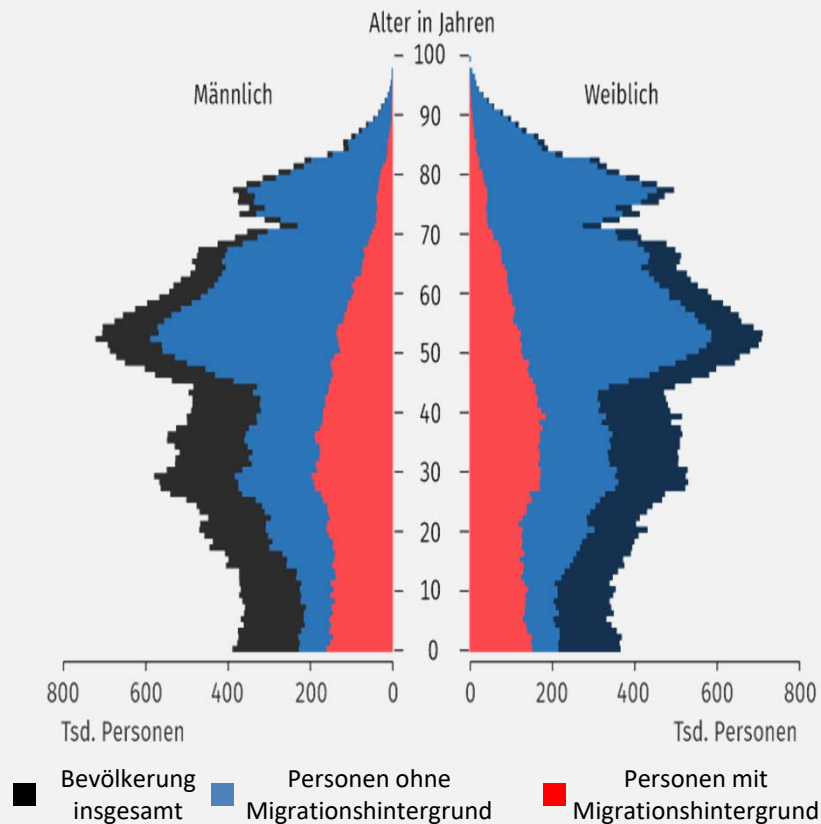
Quelle: 1) Robert Koch-Institut: www.rki.de/DE/Content/InfAZ/T/Tuberkulose/Download/TB2017.pdf?__blob=publicationFile; 2) www.aerzteblatt.de/nachrichten/87443/Neue-multiresistente-Tuberkulose-unter-Migranten-aus-Ostafrika-entdeckt.

- 1
 - Im Jahr 2017 waren 3.820 Ausländer in Deutschland an Tuberkulose (TBC) erkrankt (insgesamt: 5.486). Das waren knapp 70 % aller TBC-Fälle.
- 2
 - Über 23 % aller ausländischen TBC-Fälle entfallen auf Eritreer, Somalier, Afghanen und Syrer. 2012 machten sie nur 2,8 % der TBC-Erkrankten aus.
- 3
 - Gerade Migranten aus Ostafrika (Eritrea, Somalia) schleppen viele multiresistente Tuberkuloseerreger ein (Quelle: Deutsches Ärzteblatt).
- 4
 - Noch vor wenigen Jahren galt TBC in Deutschland als so gut wie besiegt. Deutschland hat sich neben anderen Bereichen auch bei gesundheitlichen Standards zurückentwickelt.

1.	Arbeit, Gesundheit, Rente und Soziales	4
2.	Ausländer und Demographie	23
3.	Bildung	37
4.	Digitalisierung und Infrastruktur	52
5.	Energie und Umwelt	59
6.	Finanzen und Steuern	73
7.	Innere Sicherheit	91
8.	Medien	104
9.	Verteidigung	112
10.	Fazit	122

Deutsche werden in wenigen Jahrzehnten zur Minderheit

Bevölkerung in Privathaushalten nach Geschlecht, Migrationsstatus und Alter 2018
Ergebnisse des Mikrozensus in Tsd.



Quelle: Destatis, 30.07.2019
<https://service.destatis.de/bevoelkerungspyramide/index.html>.

1

- Bei den 30- bis 60-Jährigen ist der Ausländeranteil der Bevölkerung heute vergleichsweise noch gering. Im Jahr 2060 wird es aber eine deutliche Verschiebung geben.

2

- Der überwältigende Anteil der Steuerzahler im Jahr 2019 sind Deutsche, die für die Transferleistungen, Infrastruktur, soziale Dienste usw. des Staates aufkommen.

3

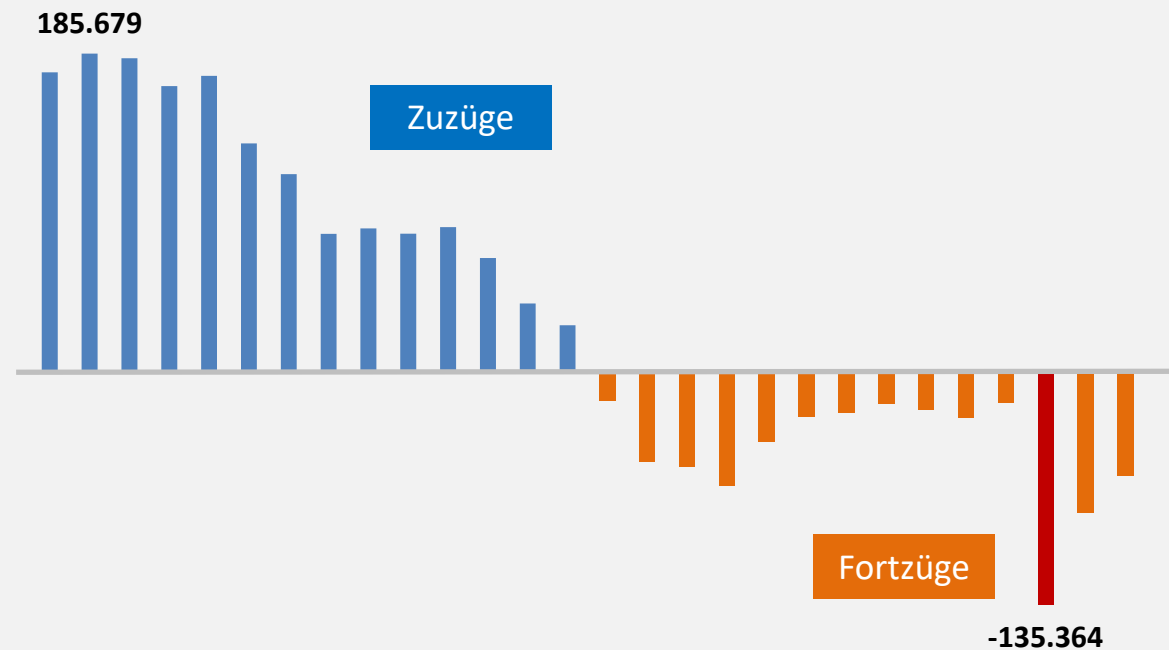
- Problematisch ist die Altersgruppe von 0 bis 25 Jahre. Dort stellen die Personen mit Migrationshintergrund bereits heute rund 30 % der Bevölkerung.

4

- Durch die weitere Migration und die hohe Geburtenrate v. a. muslimischer Frauen werden die Deutschen in wenigen Jahrzehnten zur Minderheit im eigenen Land.

Seit 2006 sind über 625.000 Deutsche netto ausgewandert

Fort- und Zuzüge Deutscher aus Deutschland
nach Jahren und Personen insgesamt



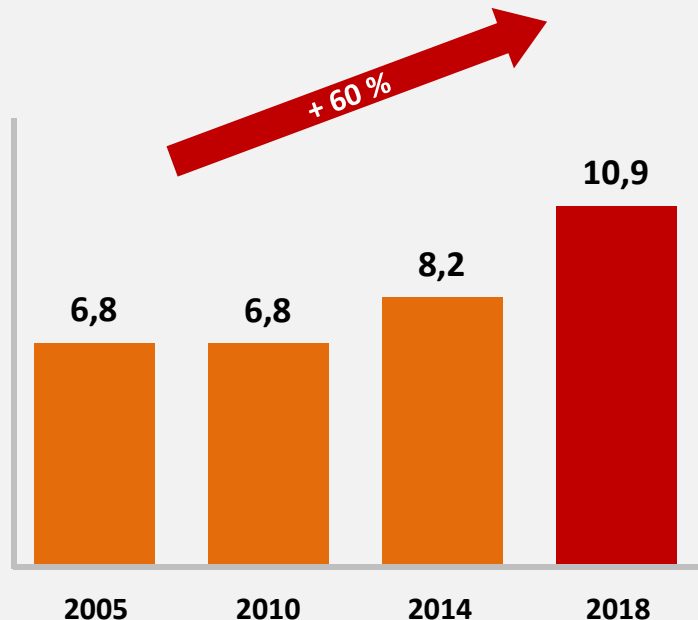
Jahr						
1991	1996	2001	2006	2011	2016	2018

Quelle: 1) www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2019/07/PD19_271_12411.html;
www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2018/10/PD18_396_12411.html.

- 1
 - Seit Merkel Kanzlerin ist, wanderten bis 2018 über 625.000 Deutsche aus (Fortzug abzüglich Zuzug).
- 2
 - Vor ihrer Kanzlerschaft gab es noch eine Nettozuwanderung von Deutschen, v. a. Spätaussiedler.
- 3
 - Es sind v. a. Fachkräfte, die aus Deutschland auswandern.
- 4
 - Am liebsten ziehen Deutsche in die Schweiz, USA und nach Großbritannien.

Seit Merkels Amtsübernahme kamen über 4 Mio. weitere Ausländer

Entwicklung der ausländischen Bevölkerung in Deutschland in Mio.

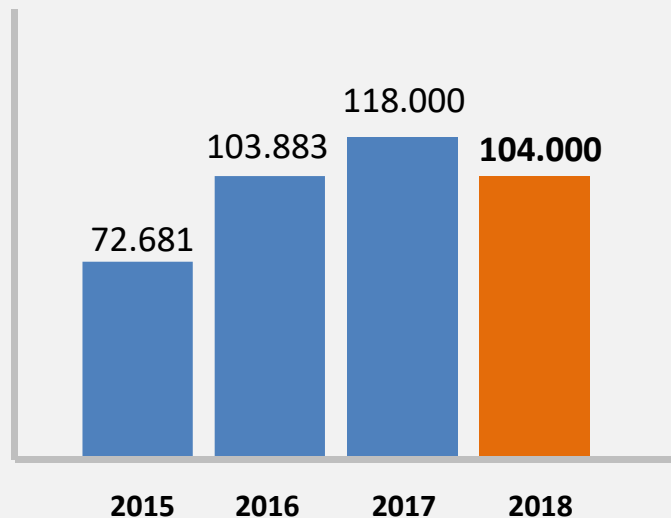


Quelle: 1) www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bevoelkerung/Migration-Integration/Tabellen/auslaendische-bevoelkerung-staatsangehoerigkeit-jahre.html;
 2) www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bevoelkerung/Migration-Integration/Tabellen/migrationshintergrund-geschlecht-insgesamt.html;
 3) www.bpb.de/gesellschaft/migration/laenderprofile/254191/doppelte-staatsangehoerigkeit-zahlen-und-fakten?p=all.

- 1
 - Ende 2018 waren rund 10,9 Millionen Personen mit ausschließlich ausländischer Staatsangehörigkeit in Deutschland gemeldet.
- 2
 - Seit der von Bundeskanzlerin Merkel verfügten Grenzöffnung 2015 stieg die Ausländerzahl um knapp 33 % und seit ihrer Amtsübernahme um über 60 %.
- 3
 - Damit leben in Deutschland so viele Ausländer wie noch nie. Hinzu kommen weitere 8,3 Millionen, die einen Migrationshintergrund aufweisen und eine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen (Stand: 31.12.2018).
- 4
 - Der Bundesregierung ist eine aktuelle Gesamtzahl der Doppelstaatler in Deutschland nicht bekannt. Es liegt nur eine Zensus-Zahl von 2011 vor (BpB). 2011 gab es 4,3 Millionen Doppelstaatler.

Seit 2015 sind fast 400.000 Visa für Familiennachzug erteilt worden

Visaerteilung für Familiennachzug nach Jahren (2018: Schätzung)



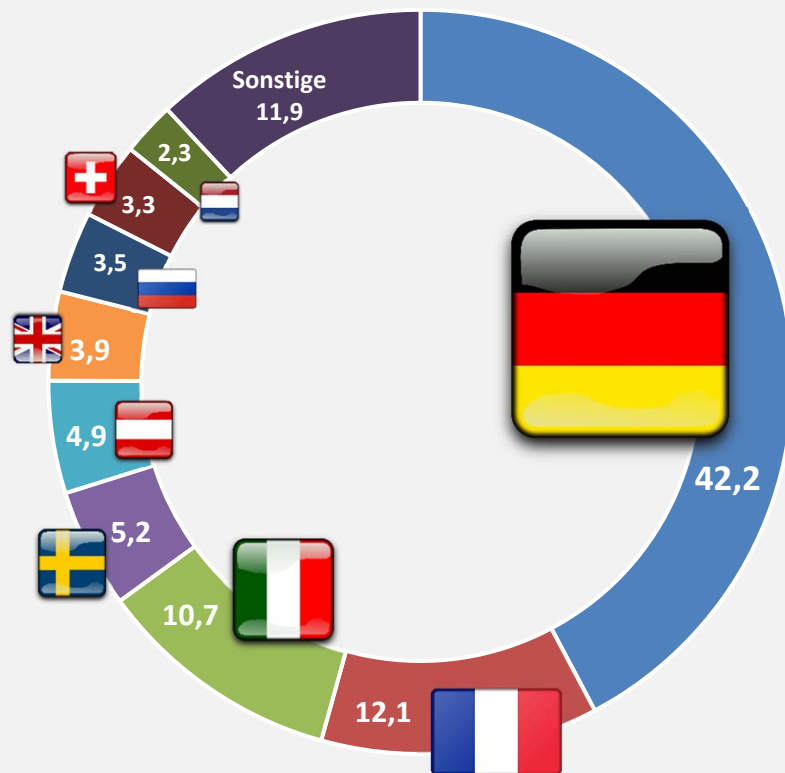
Quelle:

- 1) www.welt.de/politik/deutschland/article179017998/Aussenministerium-322-000-Visa-fuer-Familiennachzug-seit-2015-erteilt.html;
- 2) www.bild.de/politik/inland/politik-inland/im-ersten-halbjahr-2018-55-000-visa-fuer-familiennachzug-56497158.bild.html;
- 3) afdKompakt.de/2019/08/20/durch-familiennachzug-steigt-die-zahl-von-migranten-ohne-bleiberecht-jeden-tag/.

- 1
 - Durch den Familiennachzug steigt jeden Tag die Zahl von Migranten ohne Bleiberecht.
- 2
 - Allein von 2015 bis 2018 wurden fast 400.000 Visa zur Familienzusammenführung erteilt. Damit sind mehr eingewandert, als beispielsweise Bochum Einwohner hat.
- 3
 - Die größte Gruppe bilden syrische und irakische Staatsangehörige. Das heißt, es wandern immer mehr Muslime nach Deutschland ein.
- 4
 - Seit August 2018 dürfen auch subsidiär geschützte Migranten wieder ihre Kernfamilie nachholen.

Deutschland trägt die Hauptlast der Migration in Europa

Aufnahme von Migranten in % im Jahr 2017



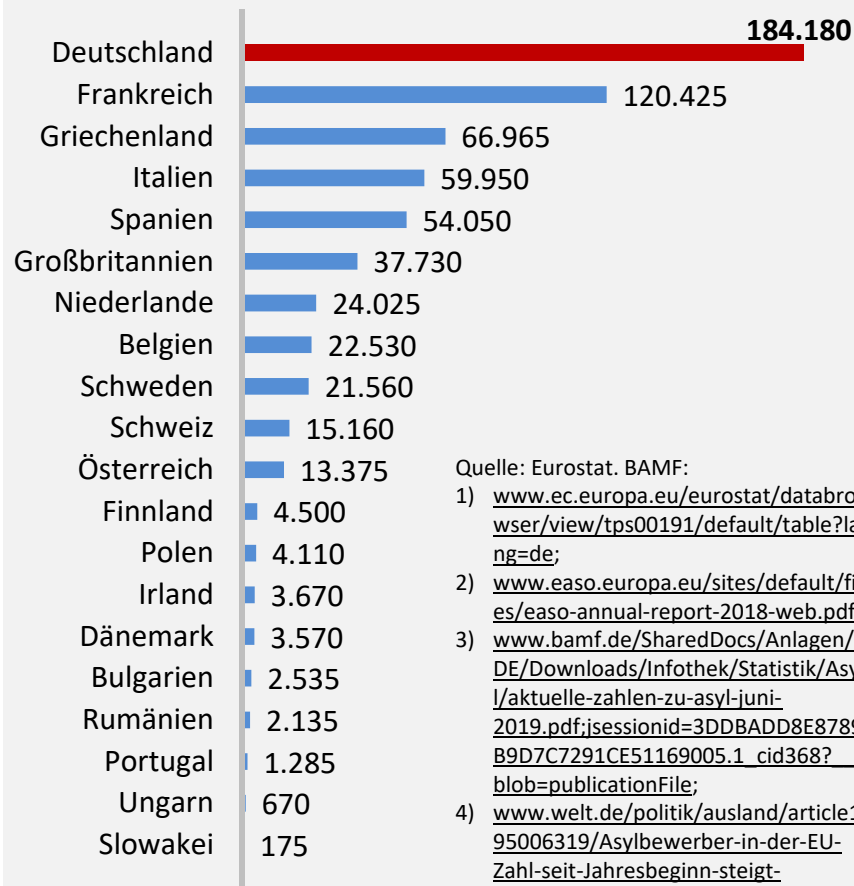
Quelle: Bundeszentrale für politische Bildung:

- 1) www.bpb.de/nachschlagen/zahlen-und-fakten/europa/135828/fluechtlinge-und-asylbewerber-aufnahmestaaten;
- 2) www.welt.de/politik/deutschland/article178141460/Migration-nach-Europa-In-NRW-leben-mehr-Asylzuwanderer-als-in-ganz-Italien.html.

- 1
 - Deutschland trägt laut der Bundeszentrale für Politische Bildung mit über 1,4 Millionen Aufnahmen den Großteil der Migranten in Europa. Das sind 42,2 % aller nach Europa gekommenen Migranten.
- 2
 - Dagegen haben das flächenmäßig unwesentlich kleinere Italien nur 354.000, das deutlich größere Frankreich nur 400.000 Migranten aufgenommen. Und Griechenland sogar nur 77.000 Migranten.
- 3
 - Allein in Berlin leben mehr Wirtschaftsmigranten (83.222) als in Griechenland. Nordrhein-Westfalen hat sogar mit über 433.000 deutlich mehr als Italien oder Frankreich aufgenommen.
- 4
 - Großbritannien (162.000) und die Niederlande (110.000) nahmen vergleichsweise wenige Migranten auf.
- 5
 - Die illegalen Wirtschaftsmigranten können ungehindert nach Deutschland kommen, da die deutschen Grenzen nicht geschützt werden.

Dänemark, Irland oder Ungarn lassen nur wenige Migranten ins Land

Hauptziel der Asylanten im Jahr 2018 nach einzelnen ausgewählten Staaten



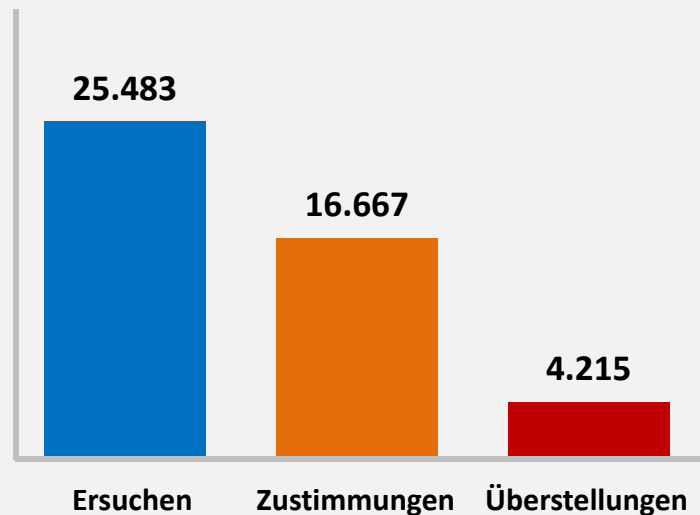
Quelle: Eurostat. BAMF:

- 1) [www.ec.europa.eu/eurostat/databrowser/view/tps00191/default/table?lang=de;](http://www.ec.europa.eu/eurostat/databrowser/view/tps00191/default/table?lang=de)
- 2) www.easo.europa.eu/sites/default/files/easo-annual-report-2018-web.pdf
- 3) www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Downloads/Infothek/Statistik/Asyl/aktuelle-zahlen-zu-asyl-juni-2019.pdf;jsessionid=3DDBADD8E8789B9D7C7291CE51169005.1_cid368?blob=publicationFile;
- 4) [www.welt.de/politik/ausland/article195006319/Asylbewerber-in-der-EU-Zahl-seit-Jahresbeginn-steigt-deutlich.html.](http://www.welt.de/politik/ausland/article195006319/Asylbewerber-in-der-EU-Zahl-seit-Jahresbeginn-steigt-deutlich.html)

- 1
 - Die Zahl der Asylbewerber stieg 2019 wieder deutlich an. Allein „von Januar bis April stellten rund 206.500 Menschen“ in der EU einen Asylantrag (+15 %). (Quelle: Die Welt, 10.06.2019)
- 2
 - Nicht nur die osteuropäischen EU-Staaten verhalten sich restriktiv gegenüber Asylanten, sondern auch Großbritannien, die Niederlande, Spanien, Dänemark, Portugal und Irland.
- 3
 - In Österreich gingen von 2017 auf 2018 die Asylbewerberzahlen um 54 % zurück. Die Politik von ÖVP und FPÖ hatte es möglich gemacht.
- 4
 - Erhalten jedes Jahr so viele Asylanten eine positive Entscheidung wie im Jahr 2018, müsste jeweils eine neue Stadt in der Größe von Kassel, Potsdam oder Saarbrücken in Deutschland errichtet werden.
- 5
 - Dabei ist gerade die Bevölkerungsdichte (Einwohner pro qkm) in Frankreich (105), Spanien (92), Irland (68), Bulgarien (66) im Vergleich zu Deutschland (229) gering. Diese könnten also mehr aufnehmen.

Dublin-III wird fast nicht angewendet – Nur 4.215 Überstellungen

Übernahme-Ersuche und Überstellungen von Migranten an die EU-Mitgliedstaaten,
Stand: 1. Halbjahr 2019



Quelle: 1) Bundesamt für Migration und Flüchtlinge:
www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Downloads/Infothek/Statistik/Asyl/aktuelle-zahlen-zu-asyl-dezember-2018.pdf?__blob=publicationFile;
2) www.welt.de/politik/deutschland/article191141175/Dublin-System-Sechs-Migranten-2018-nach-Griechenland-zurueckgebracht.html.

1

- Über 99 % aller Migranten reisen über einen Drittstaat illegal nach Deutschland ein. Diese müssten aufgrund der Dublin-III-Verordnung wieder in den EU-Staat abgeschoben werden, über den sie nach Deutschland kamen.

2

- Für das erste Halbjahr 2019 wären das etwa 84.000 Menschen gewesen. Doch die Bundesregierung stellte nur 25.483 Übernahme-Ersuche an die EU-Staaten.

3

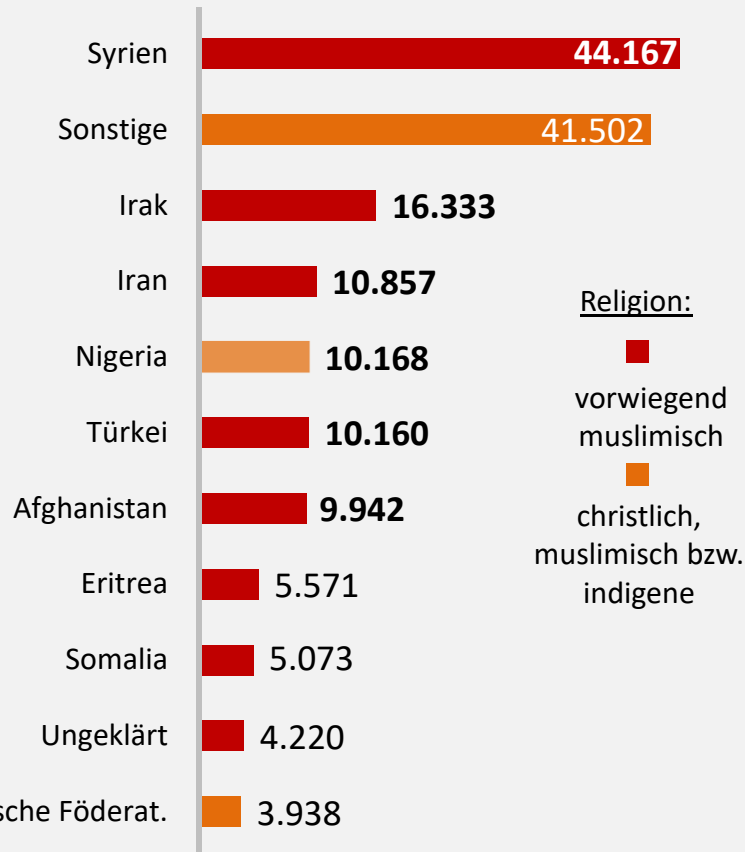
- Von diesen Übernahme-Ersuchen wurden nur 16.667 akzeptiert. Einige EU-Staaten weigern sich Dublin-III anzuerkennen. Beispielsweise hat Griechenland nur sechs Migranten im Jahr 2018 aus Deutschland zurückgenommen. „In 97 % der Fälle lehnte Griechenland die Rücknahme hingegen ab.“

4

- Doch anstatt, dass die Bundesregierung wenigstens diese knapp 17.000 illegale Migranten überstellt, waren es nur 25 % (4.215). Die Regierung Merkel bricht permanent deutsches und EU-Recht.

Insbesondere Muslime und Afrikaner wandern nach Deutschland ein

Gesamtzahl der Erstanträge auf Asyl nach Hauptstaatsangehörigkeiten im Jahr 2018 (161.931)

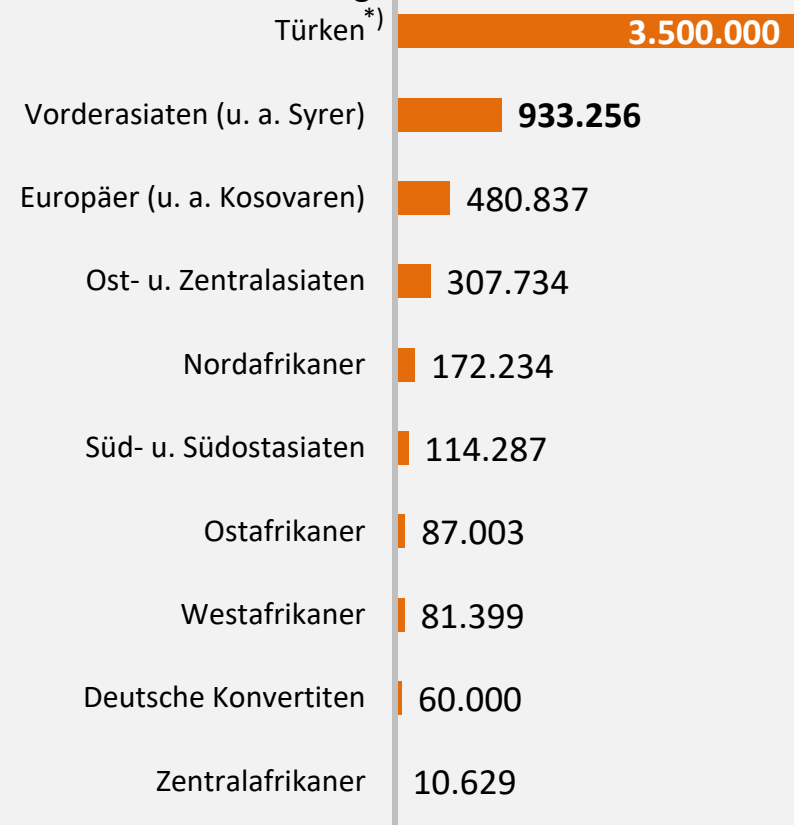


Quelle: Bundesamt für Migration und Flüchtlinge:
www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Downloads/Infothek/Statistik/Asyl/aktuelle-zahlen-zu-asyl-dezember-2018.pdf?__blob=publicationFile

- 1
 - Nach Syrern und Irakern stellten im Jahr 2018 die Iraner als drittgrößte Migrantengruppe in Deutschland Erstanträge auf Asyl.
- 2
 - Fast sechs Millionen Ausländer stammen aus Drittstaaten, d. h. aus Nicht-EU-Staaten, vornehmlich aus arabischen und afrikanischen Staaten.
- 3
 - Die fast eine Million Rumänen und Bulgaren sind vornehmlich Sinti und Roma.
- 4
 - Weiterhin reisen täglich 500 Migranten illegal über die offenen Grenzen ein. Das sind 182.500 im Jahr. (rp-online.de/politik/deutschland/balkan-route-pro-tag-kommen-500-fluechtlinge-nach-deutschland-aid-39449097)
- 5
 - Durch die Familienzusammenführung kommen weitere Hundertausende nach Deutschland.

In Deutschland leben bereits heute mindestens 7 Millionen Muslime

Muslimische Bevölkerung in Deutschland nach Regionen und prozentualer religiöser Aufteilung 2016, konservative Schätzung



*) Inkl. Eingebürgerte Türken.

Quelle: Statista. Destatis. Eigene Berechnungen.

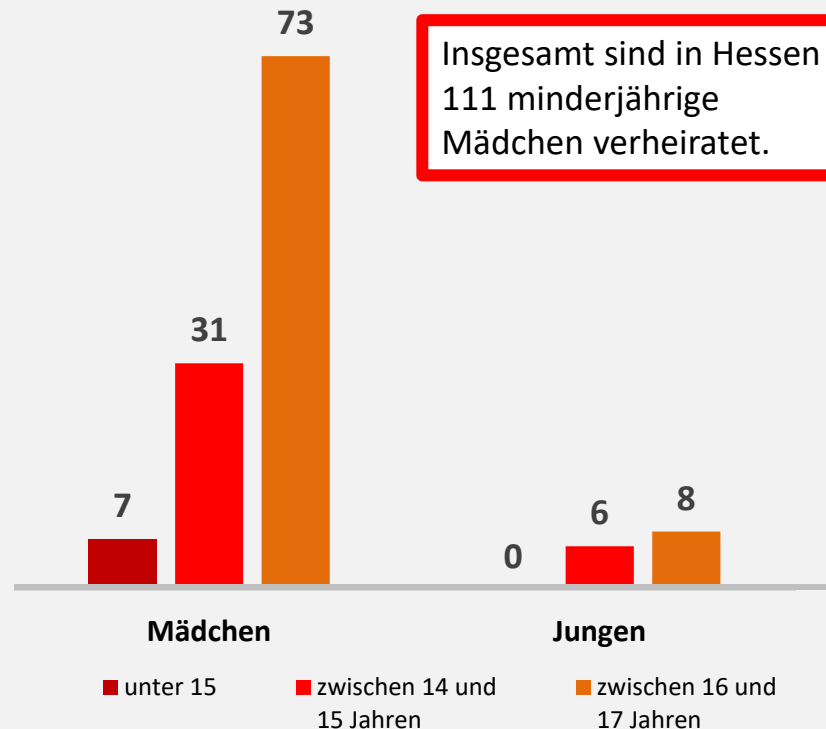
www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/Bevoelkerung/MigrationIntegratio n/AuslaendBevoelkerung2010200177004.pdf?__blob=publicationFile.

- 1
 - Die Bundesregierung ist nicht willens, statistische Daten über die Anzahl der Muslime in Deutschland zu veröffentlichen.
- 2
 - Laut dem Pew Research Center lebten angeblich Ende 2016 etwa fünf Mio. Muslime in Deutschland. Statista belegt aber für das Jahr 2009 bereits 4,3 Mio. Da von 2010 bis Mitte 2019 über vier Mio. – v. a. Muslime – einwanderten, können die Zahlen nicht stimmen.
- 3
 - Österreich bietet sich als Vergleichsstaat sehr gut an. Dort leben derzeit etwa 700.000 Muslime, das sind knapp 8 % der Bevölkerung. Im Umkehrschluss müssten auch in Deutschland etwa 7 Mio. Muslime leben.
- 4
 - Nach konservativer Schätzung lebten 2016 mind. 5,8 Mio. Muslime in Deutschland. In der Auflistung fehlen aber die Ausländer, die einen deutschen Pass besitzen (Ausnahme Türken). Es ist daher von mind. 7 Mio. Muslimen auszugehen.
- 5
 - Die Familienzusammenführung und die hohe Geburtenrate muslimischer Frauen wird die Zahl der Muslime in Deutschland absehbar stark erhöhen.

In Hessen ist die Scharia bereits ankommen: Immer mehr Kinderehen

Verheiratete ausländische Minderjährige in Hessen

Stand: September 2019



Quelle: Anfrage der Fraktion der AfD im Hessischen Landtag:

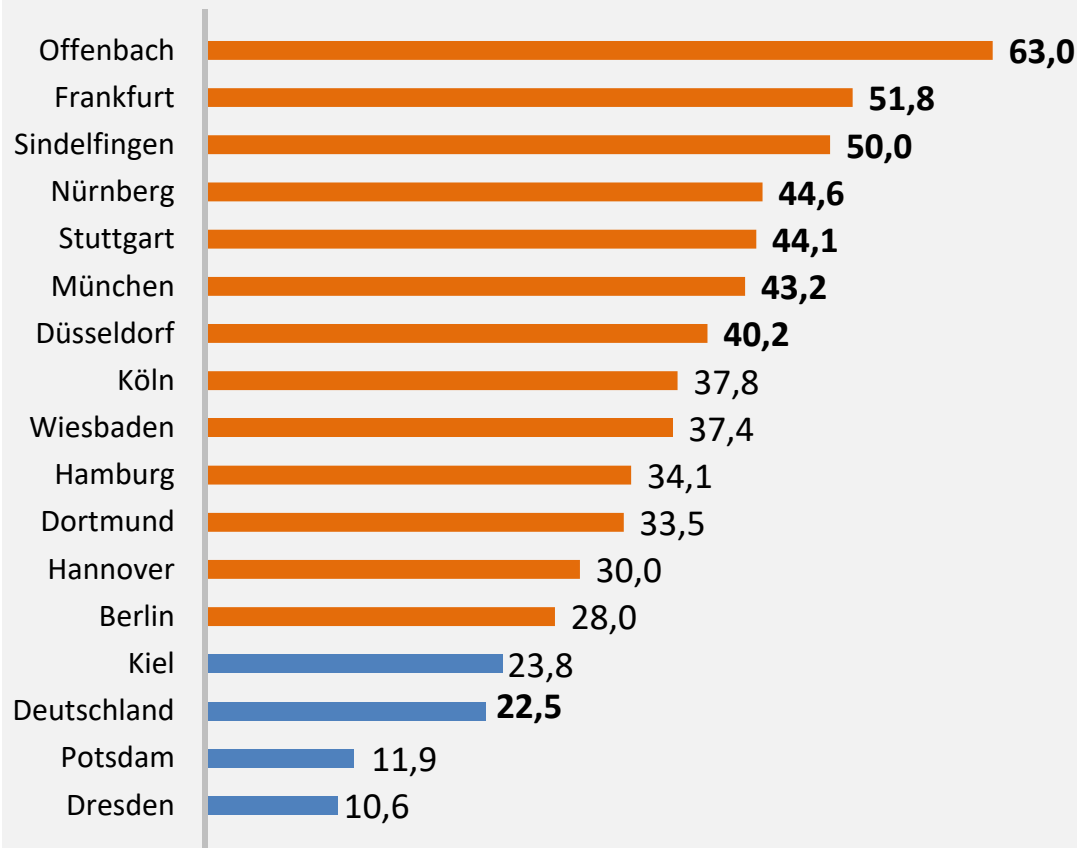
1) starweb.hessen.de/cache/DRS/20/3/00733.pdf;

2) www.frauenrechte.de/fr/4034-terre-des-femmes-warnt-gesetz-zur-bekaempfung-von-kinderehen-wird-bundesweit-unzureichend-umgesetzt.

- 1
 - Nach § 1303 Abs. 1 BGB darf eine Ehe seit 22.07.2017 nicht mehr vor Eintritt der Volljährigkeit eingegangen werden. In Hessen wurden aber bisher nur zwei Kinderehen aufgehoben.
- 2
 - Die Anerkennung einer Ehe mit einem minderjährigen Partner ist nur möglich, wenn dadurch „besondere Härte“ vermieden wird.
- 3
 - Besondere Härte wäre beispielsweise eine Schwangerschaft der Ehefrau oder ein Kind, welches bereits aus der Ehe hervorgegangen ist.
- 4
 - In einigen islamischen Ländern werden Mädchen ab einem Alter von neun Jahren bereits als heiratsfähig angesehen.
- 5
 - In Deutschland existieren laut einer Umfrage derzeit über 800 Kinderehen.

Bald gibt es in den Städten keine deutsche Mehrheitsgesellschaft mehr

Bevölkerungsanteile mit Migrationshintergrund nach Städten
in % im Jahr 2016



Quelle: 1) www.muenchen.info/soz/pub/pdf/602_Integrationsbericht_2017.pdf;
2) www.nzz.ch/international/in-deutschen-staedten-geht-die-mehrheitsgesellschaft-zu-ende-ld.1492568.

1

- Bereits seit spätestens 2016 gibt es in Offenbach am Main und in Frankfurt am Main mehr Menschen mit Migrationshintergrund als Deutsche.

2

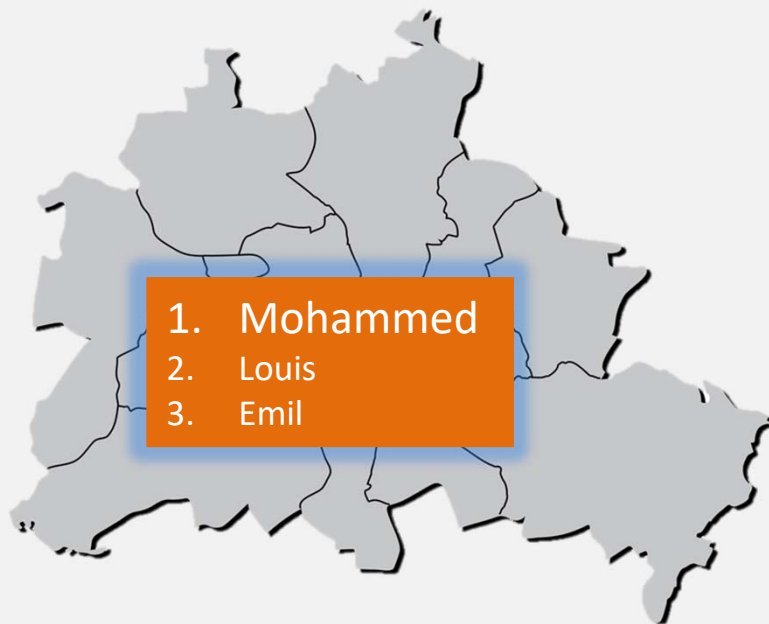
- In wenigen Jahren werden sich weitere Großstädte radikal verändern. Die deutsche Mehrheitsgesellschaft wird überwiegend noch in Ostdeutschland und im Umland leben.

3

- Vor allem der Islam wird sich durch die hohe Anzahl an Muslimen weiter in den deutschen Großstädten ausbreiten.

In Berlin ist „Mohammed“ 2018 bereits der beliebteste Erstname

Beliebtester Jungen-Vorname in Berlin
(in allen Schreibvarianten) im Jahr 2018*

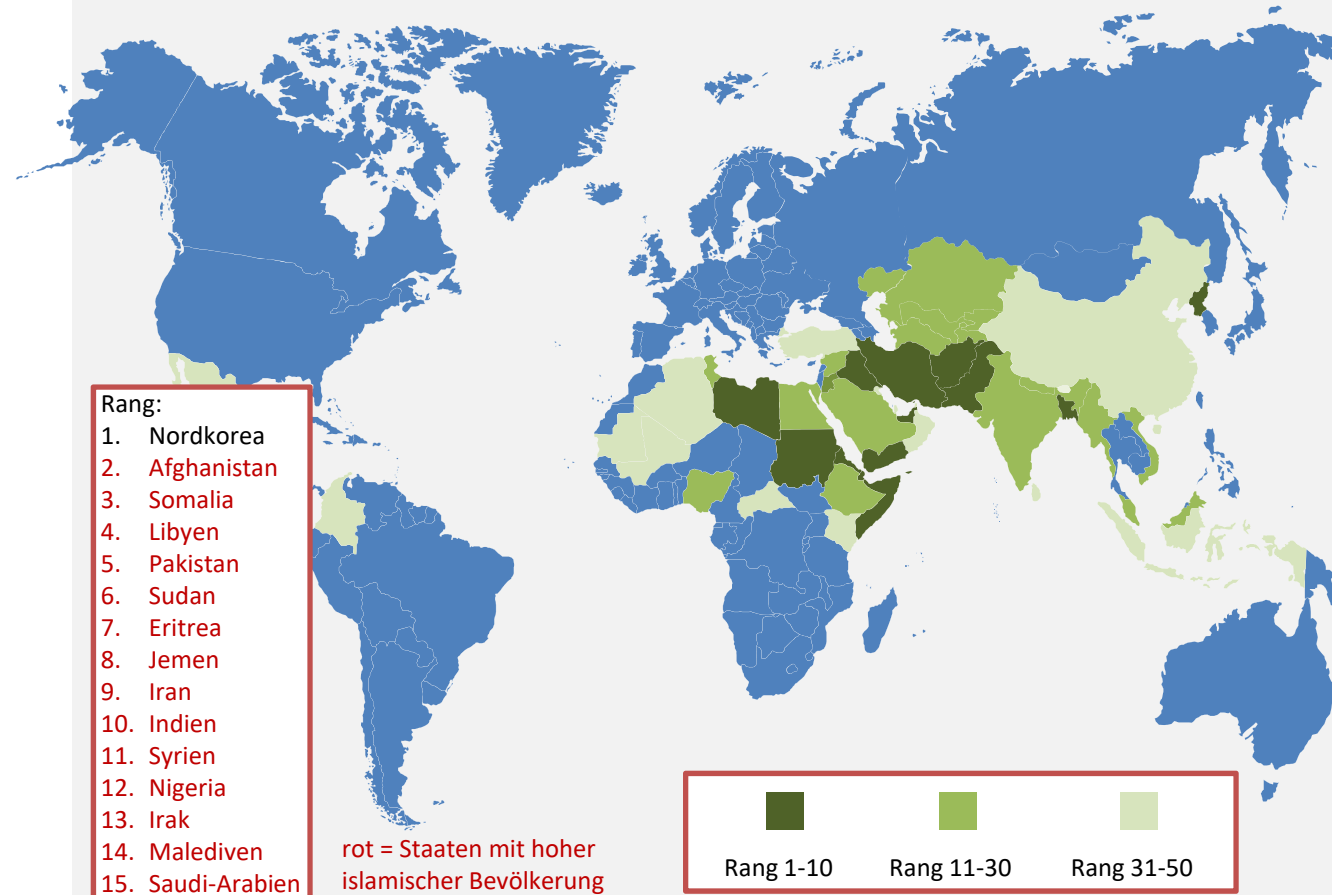


* Erstnamen sind diejenigen, die bei mehreren Vornamen als erste genannt werden. Jedoch muss es sich nicht zwingend um den Rufnamen handeln.
Quelle: 1) www.bild.de/ratgeber/2019/ratgeber/neues-vornamen-ranking-2018-mohammed-beliebtester-erstname-in-berlin-61626786.bild.html; 2) www.bz-berlin.de/berlin/mohammed-beliebtester-erstname-in-berlin; 3) jungfreiheit.de/kultur/gesellschaft/2019/mohammed-bleibt-beliebtester-vorname-in-grossbritannien/; 4) Gesellschaft für deutsche Sprache; 5) www.extratipp.com/hessen/beliebte-vornamen-2013-mohamed-offenbach-platz-eins-3317065.html.

- 1
 - Dass sich die Bevölkerungszusammensetzung in Deutschland deutlich verändert, erkennt man u. a. an den Vornamen.
- 2
 - In Berlin wurde 2018 der muslimische Jungen-Vorname „Mohammed“ am häufigsten vergeben. Bereits im Jahr 2013 belegte der Vorname „Mohamed“ in Offenbach am Main den ersten Rang.
- 3
 - In Bremen liegt der Vorname Mohammed in seinen verschiedenen Schreibvarianten bereits auf Rang zwei.
- 4
 - Auch in London liegt der Vorname Mohammed auf Platz 1. In Wien ist der Vorname bereits seit 2014 in den TOP 5.

Vornehmlich in muslimischen Staaten werden Christen verfolgt

Weltverfolgungsindex 2018, Wo Christen am stärksten verfolgt werden



1

- Neben den beiden kommunistischen Staaten Nordkorea und China sind es v. a. muslimische Staaten, die Christen verfolgen.

2

- Nach Schätzung von Open Doors werden derzeit mehr als 200 Millionen Christen verfolgt.

3

- „Durch das Totalversagen der Regierung Merkel sind Hunderttausende von Juden- und Christenhasern in unser Land geströmt.“ (Jürgen Braun, AfD-Fraktion, MdB)

4

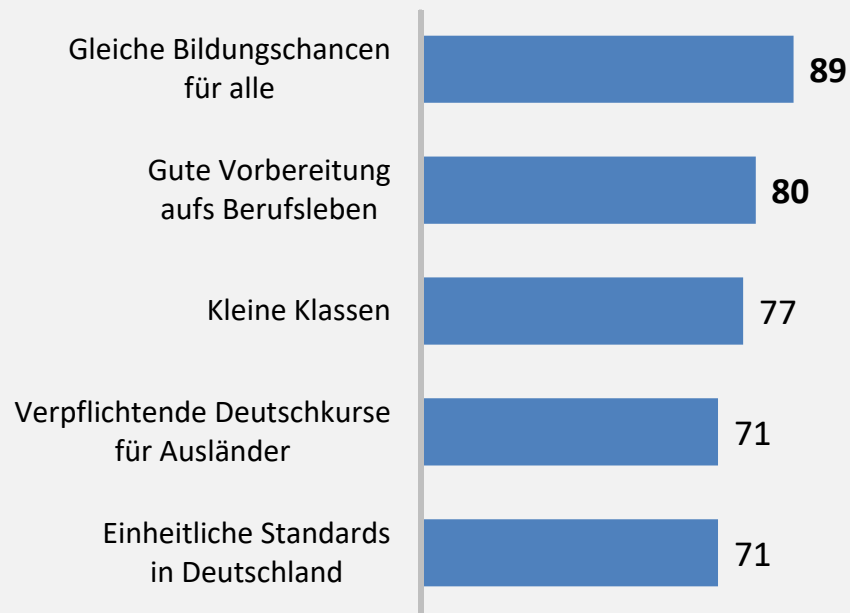
- Bislang haben sich weder CDU/CSU noch SPD, Grüne und Linke gegen die Christenverfolgung in der Welt gewandt!

Quelle: Open Doors. Berichtszeitraum: 1. November 2016 – 31. Oktober 2017.

1.	Arbeit, Gesundheit, Rente und Soziales	4
2.	Ausländer und Demographie	23
3.	Bildung	37
4.	Digitalisierung und Infrastruktur	52
5.	Energie und Umwelt	59
6.	Finanzen und Steuern	73
7.	Innere Sicherheit	91
8.	Medien	104
9.	Verteidigung	112
10.	Fazit	122

Die Bildungspolitik geht am Willen der Bürger vorbei

Umfrage: Was muss ein gutes Bildungssystem leisten?
Angaben in %

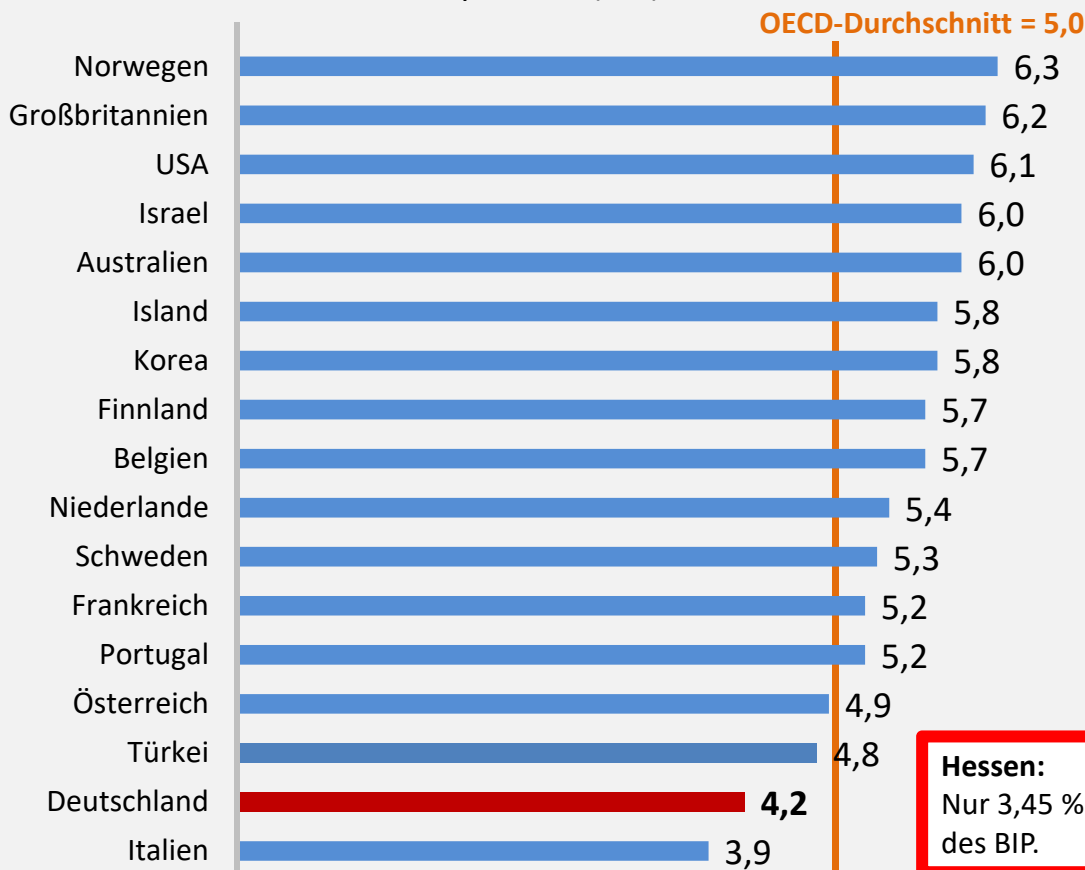


Quelle: Institut für Demoskopie Allensbach:
www.faz.net/aktuell/politik/inland/so-denkt-deutschland-ueber-die-aktuelle-schulpolitik-16343200.html.

- 1
 - 63 % der deutschen Bevölkerung spricht sich gegen eine Inklusion geistig behinderter Kinder aus.
- 2
 - Die Inklusion geistig behinderter Kinder missachtet deren besondere Bedürfnisse sowie die der übrigen Schulkinder.
- 3
 - 65 % der deutschen Bevölkerung sprechen sich für ein mehrgliedriges Schulsystem aus; 73 % aller Eltern von Schulkindern befürworten es.
- 4
 - Einheitsschulen werden von einer großen Mehrheit abgelehnt.

Deutschland investiert unterdurchschnittlich in Bildung

Öffentliche Ausgaben im Ländervergleich in Europa für Bildung (Primar- bis Tertiärbereich)
in Relation zum Bruttoinlandsprodukt (BIP) im Jahr 2015 in %



1

- Im europäischen Vergleich liegt Deutschland mit 4,2 % des BIP am unteren Ende bei den Bildungsausgaben (OECD-Ø: 5,0 %).

2

- Die Türkei und Portugal – beide hoch verschuldet – investieren prozentual mehr in Bildung als Deutschland.

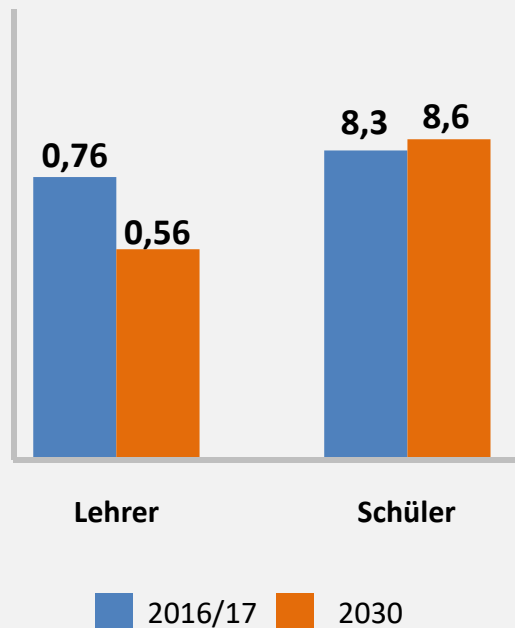
3

- Da Bildung einer der wichtigsten „Rohstoffe“ Deutschlands ist, verspielen wir langfristig unsere Zukunft!

Quelle: 1) Statistisches Bundesamt, Bildungsfinanzbericht 2018; 2) www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bildung-Forschung-Kultur/Bildungsfinanzen-Ausbildungsfoerderung/Publikationen/Downloads-Bildungsfinanzen/bildungsfinanzbericht-1023206187004.pdf?blob=publicationFile.

Zu wenig Lehrer und marode Schulen

Lehrer und Schüler an allgemeinbildenden Schulen in Mio. (2030: Schätzung)



Quelle: 1) Destatis, PricewaterhouseCoopers (PWC), Bertelsmann; 2) www.bild.de/politik/inland/politik-inland/deutschland-fehlen-55000-lehrer-zum-schulstart-63761036.bild.html; 3) www.faz.net/aktuell/beruf-chance/lehremangel-in-deutschland-es-fehlen-ungefaehr-15000-lehrer-16333564.html; 4) difu.de/publikationen/difu-berichte-22017/investitionen-der-kommunen-moderat-gestiegen.html; 5) www.bpb.de/apuz/179347/funktionaler-analphabetismus?p=all.

- 1
 - Bis zum Jahr 2030 fehlen mindestens 194.000 Lehrkräfte. Allein im Schuljahr 2019/20 fehlen bereits 55.000 Lehrkräfte. 40.000 davon werden derzeit durch Quer- und Seiteneinsteiger ersetzt.
- 2
 - Gerade die Beschulung von Zuwandererkindern führt zu einem erhöhten Lehrer- und Finanzbedarf. In Großstädten haben über 50 % der Kinder einen Migrationshintergrund.
- 3
 - Bereits heute gelten rund 7,5 Millionen Menschen in Deutschland als funktionale Analphabeten. Die Mehrheit dieser entstammt dem arabisch-afrikanischen Raum.
- 4
 - Viele Schulen gleichen Bauruinen. Nach Schätzung des Deutschen Instituts für Urbanistik fehlen für die Sanierung und Ausbau der Schulen bundesweit knapp 33 Mrd. Euro.

Pisa-Studie belegt den Niedergang der deutschen Schulausbildung

- 1
 - Unser dreigliedrig differenziertes Schulsystem fördert unterschiedliche Begabungen und schützt Kinder vor „Gleichmacherei“. Damit werden unterschiedliche Lernbedürfnisse und Geschwindigkeiten kindgerecht abgedeckt.
- 2
 - Seit Jahrzehnten hat sich unser dreigliedrig differenziertes Schulsystem bewährt und für die Wirtschaftssektoren ausgebildet. Wer immer daran rüttelt, senkt das Leistungsniveau an unsern Schulen. Dies zeigt sich an den Pisa-Ergebnissen. Deutschland ist fast nur noch Mittelmaß.
- 3
 - Mit zunehmender Inklusion wird der Rückbau der Bildung weiter vorangetrieben. Dies geht nicht nur zu Lasten leistungsstärkerer, sondern auch der Inklusions-Kinder. Denn letztere benötigen eine zusätzliche persönliche Betreuung, wie sie nur in Förderschulen gewährleistet ist.
- 4
 - Deutschland benötigt gut ausgebildete Fachkräfte. Dies gilt für akademische wie handwerkliche Berufsfelder. Daher ist besonders unser auch international hochgeschätztes duales Ausbildungssystem zu stärken.

Pisa-Studie Naturwissenschaften Mittelwert in 2015, $\emptyset = 493$



Quelle: OECD, Pisa-Studie 2015.

Legasthenisierung und Sprachverfall nehmen deutlich zu

- Obwohl die Kultusminister wussten, dass die Rechtschreibreform falsch war, haben sie diese aus Staatsräson durchgezogen. Mit Staatsräson ist die ideologische Hinwendung zum gleichmachenden „neuen“ Menschen gemeint, die die „Frankfurter Schule“ bereits in den 1920er Jahren propagierte. Damit soll der Sozialismus in der Gesellschaft verankert werden.

- „Die sogenannte Rechtschreibreform ist ein Kniefall vor der fortschreitenden Legasthenisierung der Gesellschaft“ (Josef Kraus, ehemaliger Präsident des Deutschen Lehrerverbandes). Bereits heute macht jeder Grundschüler im Durchschnitt 17 Rechtschreibfehler auf 100 Wörter (1972: 7). Hauptgrund ist die eingeführte Rechtschreibreform. (www.spiegel.de/spiegel/print/d-45168987.html); www.moz.de/kultur/artikelansicht/dg/0/1/1672178/)

- Mit der ungebremsten Zuwanderung haben sich zudem Sprach-Parallelgesellschaften gebildet. Allein in Hamburg unterhielten sich 23 % der Grundschüler bereits im Jahr 2013 nicht mehr auf Deutsch. (www.abendblatt.de/hamburg/article115283444/Jeder-vierte-Grundschueler-spricht-zu-Hause-kaum-Deutsch.html)

- Mit der „Frühsexualisierung“ und der Umdeutung bedeutsamer sprachlicher Begriffe („Elter“ statt Vater und Mutter) versuchen die etablierten Parteien den Genderwahn voranzutreiben. Indem Kindern die naturgewachsene Rolle von Mann und Frau ausgetrieben werden soll, versucht man die Familie als letzte Bastion des Konservatismus zu Fall zu bringen.

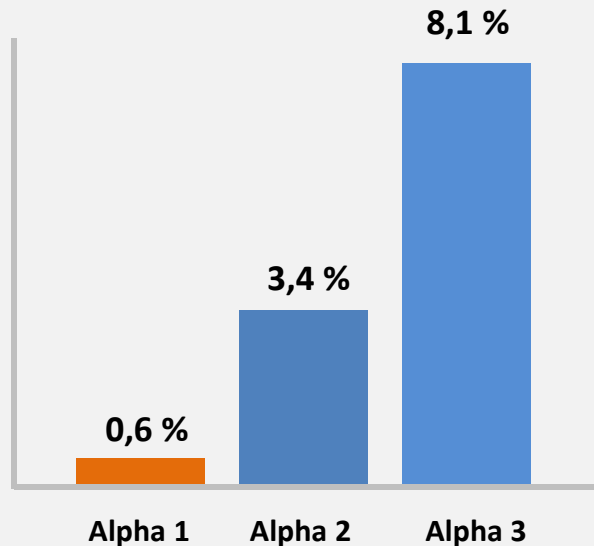
6,2 Millionen Erwachsene in Deutschland können nur wenig Deutsch

Anteil der wenig Deutsch sprechenden, erwachsenen Bevölkerung (18–64 Jahre) in % im Jahr 2018

Alpha 1: Die Person kann Buchstaben lesen.

Alpha 2: Die Person kann einzelne Wörter lesen oder schreiben. Sie scheitert aber an Sätzen.

Alpha 3: Die Person kann einzelne Sätze lesen und schreiben. Sie scheitert aber an zusammenhängenden Texten.

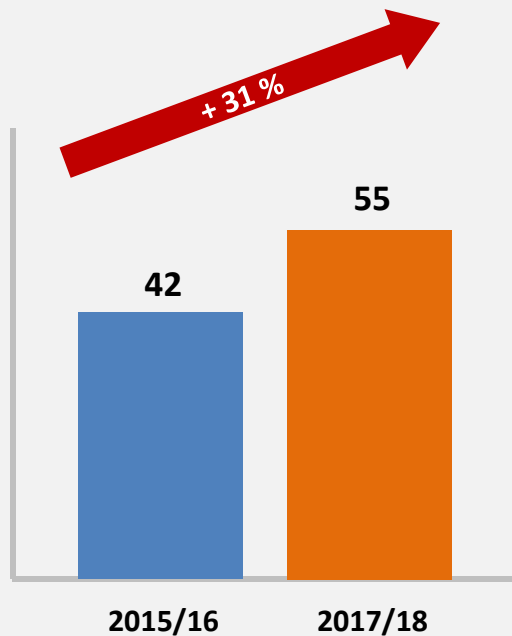


Quelle: Universität Hamburg, LEO-Studie 2018: www.bmbf.de/files/2019-05-07%20leo-Presseheft_2019-Vers10.pdf.

- 1
 - 6,2 Millionen Menschen in Deutschland beherrschen die deutsche Sprache kaum. (Alpha 1: 0,3 Mio.; Alpha 2: 1,7 Mio.; Alpha 3: 4,2 Mio.) Dies entspricht 7,5 % der Gesamtbevölkerung.
- 2
 - Diese Millionen Menschen, die v. a. einen Migrationshintergrund haben, werden sich zum Großteil weder in die Gesellschaft, noch in die Berufswelt eingliedern lassen.
- 3
 - Die Folge wird sein, dass viele dieser Personen Parallelgesellschaften bilden und dem Staat zeitlebens finanziell zur Last fallen werden.

An fast 900 Schulen wird Islamunterricht erteilt – Tendenz steigend

Schüler im islamischen Religionsunterricht in Deutschland in Tausend

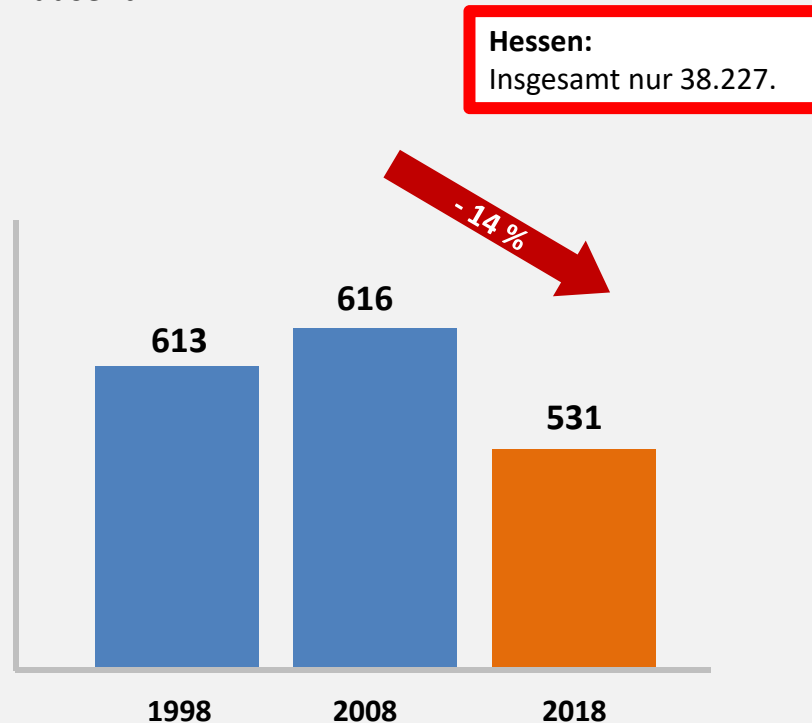


Quelle: 1) mediendienst-integration.de/fileadmin/Dateien/MDI_Informationspapier_islamischer_Religion_sununterricht_April_2018.pdf; www.zeit.de/gesellschaft/2018-04/islamischer-religionsunterricht-schueler-schulen;
 2) ZDF: www.youtube.com/watch?v=7ttutdbLRZ8.

- 1
 - 2012 wurde in Deutschland der islamische Religionsunterricht erstmals an einer staatlichen Schule eingeführt.
- 2
 - Bereits im Jahr 2017/18 wurde an 882 Schulen islamischer Religionsunterricht erteilt.
- 3
 - Laut „Mediendienst“ würden „etwa 580.000 Schüler im schulpflichtigen Alter von 6 bis unter 18 Jahren den islamischen Religionsunterricht und etwa 70.000 den alevitischen Religionsunterricht besuchen.“
- 4
 - In Birmingham/Großbritannien haben muslimische Lehrer einige Schulen bereits unterwandert. Jungen und Mädchen werden getrennt unterrichtet; Sexualkundeunterricht findet nicht mehr statt (ZDF).
- 5
 - Islamunterricht an deutschen Schulen dient derzeit nicht der Integration, sondern fördert ein Verharren in Einstellungen, die echte Integration verhindern.

Es gibt immer weniger Auszubildende, bei steigendem Bedarf

Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge in Tausend



Quelle: Berufsbildungsbericht 2019:

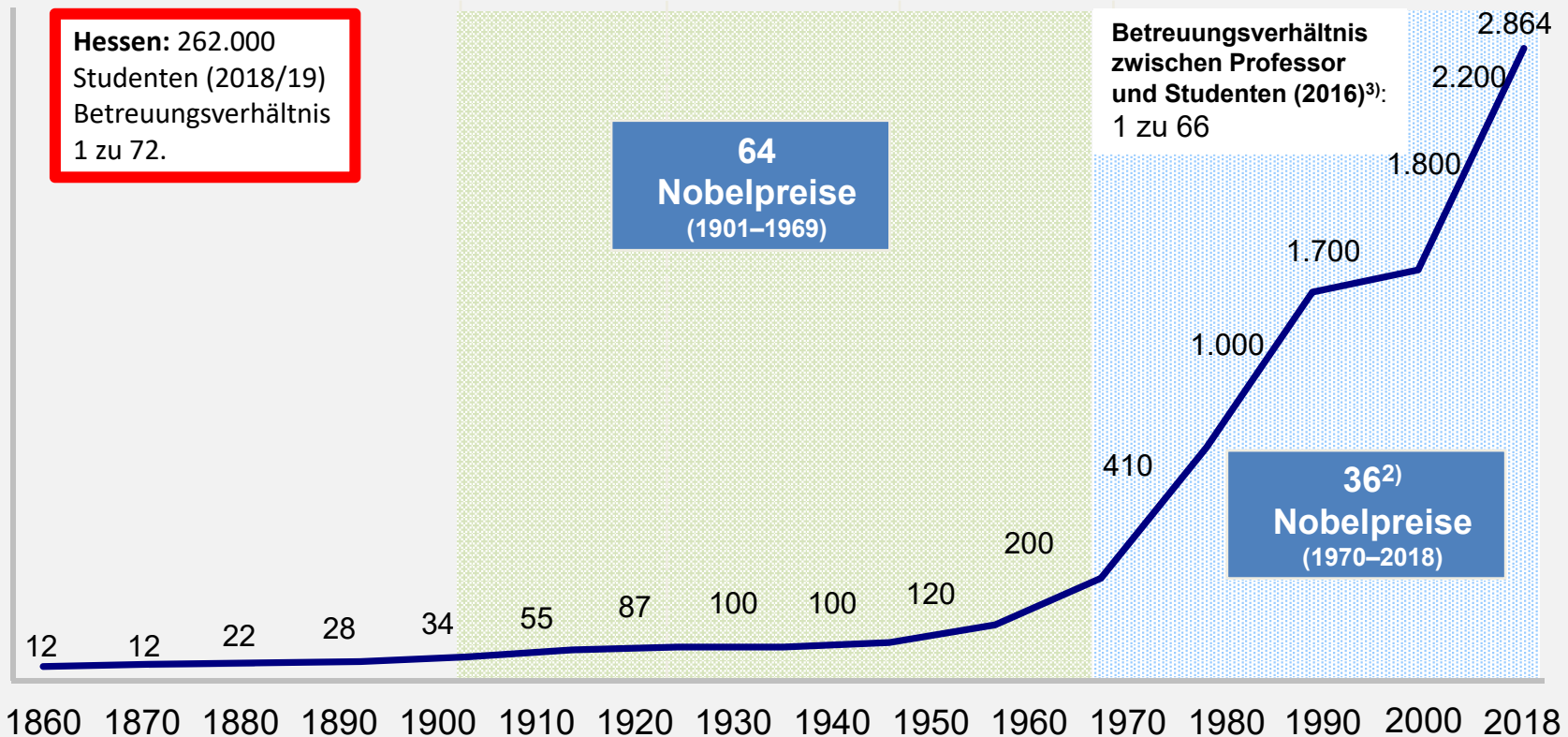
1) www.bmbf.de/upload_filestore/pub/Berufsbildungsbericht_2019.pdf;

2) Der Mittelstand, 4/2019.

- 1
 - Im Jahr 2018 begannen nur noch 531.413 Personen eine Ausbildung. Das ist im Vergleich zum Jahr 2008 ein Rückgang um 14 %.
- 2
 - Insgesamt blieben im vergangenen Jahr fast 53.000 Stellen unbesetzt. Knapp 25.000 Bewerber fanden keine Lehrstelle. (Der Mittelstand, 4/2019).
- 3
 - Zahlreiche Lehrstellen können aus Mangel an ausreichend qualifizierten Bewerbern nicht besetzt werden. Dies gilt vor allem in den Bereichen Lebensmittelhandwerk, Restaurant, Gerüstbauer, Beton- sowie Stahlbauer und Bäckerei.
- 4
 - Demgegenüber gibt es mehr Nachfragen als Angebote in den Bereichen Tierpfleger, Marketing, Mediengestalter, Sport- und Fitnesskaufmann sowie Elektroniker.

Vermassung der Hochschulen führt zum Niedergang der Qualität

Frequenz 1860–2018, Studenten (in Tsd.) versus Nobelpreise¹⁾



Quelle: Graven, Gliederung, S. 318f. Titze, Datenhandbuch, S. 28ff., Destatis;

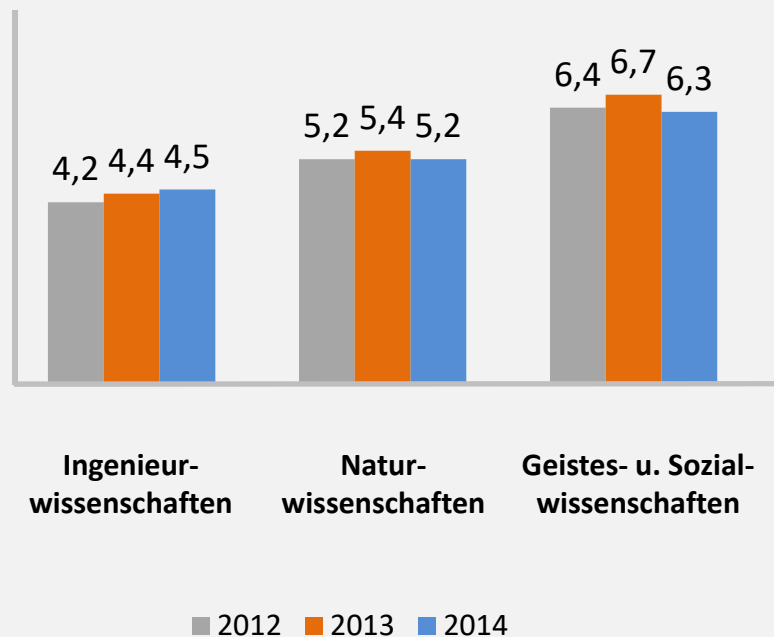
1) Nobelpreise: 31 Chemie, 28 Physik, 24 Physiologie/Medizin, 1 Wirtschaftswissenschaften, 6 Frieden, 10 Literatur), Zeitraum 1901–2018;

2) Nicht wenige Nobelpreisträger forsch(t)en in den USA und besitzen auch die US-Staatsbürgerschaft;

3) Uni-Barometer 2017: www.forschung-und-lehre.de/ein-professor-fuer-66-studierende-1345/; 4) de.statista.com/statistik/daten/studie/258116/umfrage/studierende-an-hochschulen-in-hessen/; 5) <https://www.forschung-und-lehre.de/ein-professor-fuer-66-studierende-1345/>.

Deutschland bildet vermehrt Sozial- und nicht Diplom-Ingenieure aus

Ausgaben der deutschen Hochschulen für Lehre und Forschung in Mrd. Euro

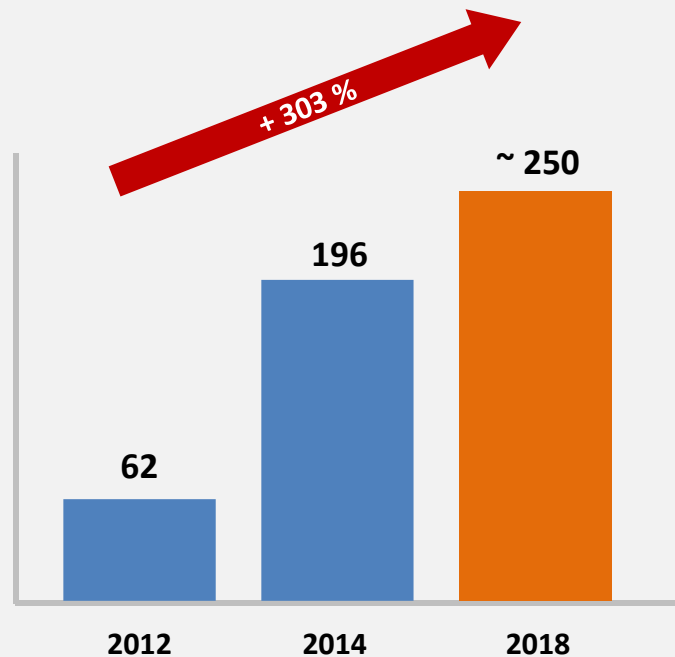


Quelle: www.bmbf.de/pub/Bildung_und_Forschung_in_Zahlen_2017.pdf; Statista.

- 1
 - Anstatt Ingenieur- und Naturwissenschaften zu fördern, fließt ein Großteil in die Ausbildung von Sozial- und Geisteswissenschaften.
- 2
 - Deutschland leistet sich derzeit rund 250 Lehrstühle und Zentren für „Gender-Studies“. Die Errichtung eines wissenschaftlich mehr als fragwürdigen Studienganges wird damit gefördert.
- 3
 - An den Hochschulen wird die Forschungs- und Meinungsfreiheit zusehends eingeschränkt. (Bsp. Jörg Baberowski, Thomas Rauscher, Rainer Wendt)
- 4
 - Die Vermassung der Hochschulen (2016: 2,8 Mio.; 1980: 1,0 Mio.) lässt das Qualitätsniveau sinken.
- 5
 - Der Wirtschaft fehlen immer mehr qualifizierte Auszubildende. Das Interesse für Ausbildung sinkt immer weiter: Befanden sich 1980 noch 1,7 Mio. in einer Ausbildung, sind es heute nur noch 1,3 Mio.

250 Lehrstühle für „Gender-Studies“: Wissenschaftlicher Wert = Null

Lehrstühle und Zentren für „Gender-Studies“ in Deutschland nach Anzahl



Quelle: 1) www.focus.de/politik/deutschland/kisslers-konter/tid-31825/herr-professorin-in-leipzig-das-erste-opfer-der-sprachverwirrung-ist-die-grammatik-das-totalitaere-system-der-gender-dogmatiker_aid_1013471.html; 2) www.news4teachers.de/2014/10/hochschulen-fast-doppelt-so-viele-professuren-in-gender-studies-wie-in-altphilologie/; 3) www.zeit.de/2012/02/C-Kleine-Faecher/seite-3.

- 1
 - Bei den Gender-Studien geht es um Sprachmanipulation. Die Denk- und Verhaltensweisen der Bevölkerung sollen verändert werden. Bereits heute existieren in Deutschland rund 250 Lehrstühle und Zentren für „Gender-Studies“.
- 2
 - Für die Gender-Professoren ist das biologische Geschlecht nicht mehr ausschlaggebend. Sie glauben, dass das Geschlecht v. a. ein soziales Konstrukt sei. Sie wollen das biologische Geschlecht überwinden.
- 3
 - Gender-Studien sind keine Wissenschaft, sondern eine politische Ideologie, wobei Sprache zur Neukonstruktion der Gesellschaft Einsatz findet.

Bund und Länder geben über 500 Mio. Euro für Gender-Studien aus

Kosten der Gender-Forschung in Hessen nach Forschungsprojekten und Höhe der Förderung, Auswahl (Stand: 05.06.2019)



Quelle: 1) Kleine Anfrage der Fraktion der AfD im Hessischen Landtag vom 18.04.2019: starweb.hessen.de/cache/DRS/20/6/00526.pdf; 2) Kleine Anfrage der Fraktion der AfD – Drucksache 19/10539 – Beantwortung: Drucksache 19/10970, 18.06.2019: dipbt.bundestag.de/dip21/btd/19/105/1910539.pdf.

1

- Die Bundesregierung hat ein drittes Geschlecht eingeführt („divers“) und Unternehmen müssen eine gendergerechte Sprache beachten.

2

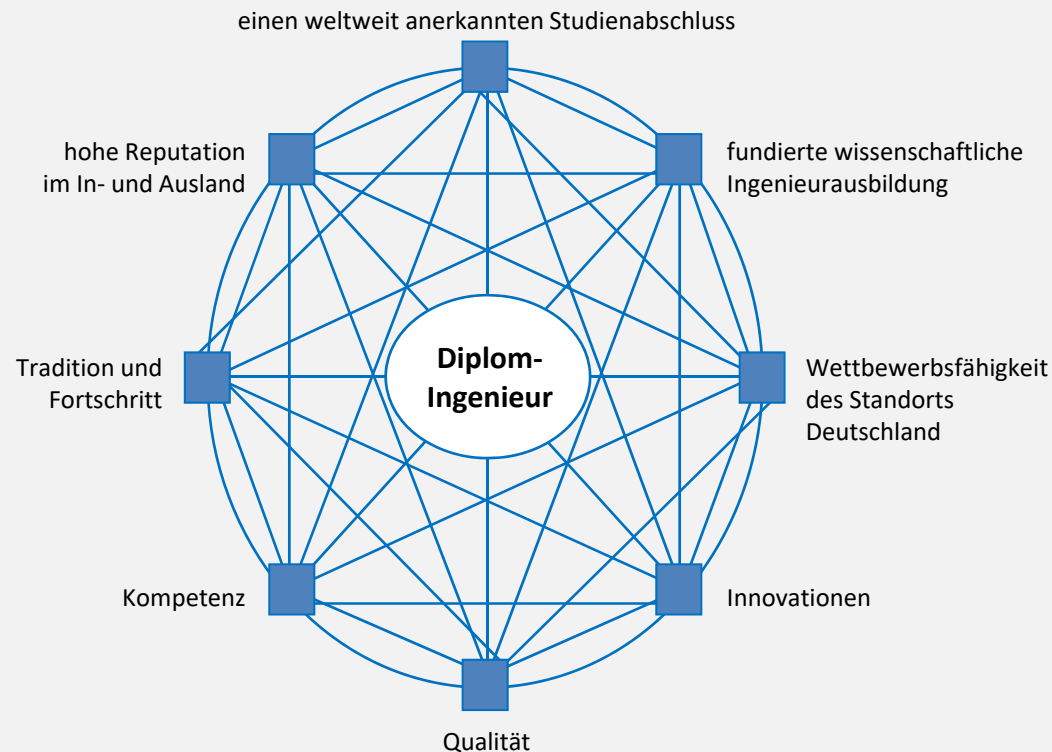
- Im Rahmen der Geschlechterforschung und Diversity-Programme gibt die Bundesregierung mittlerweile 500 Mio. Euro aus. Hessen bezuschusst Forschungsprojekte mit 2,2 Mio. Euro.

3

- Abgesehen davon, dass die Themen der als Beispiel aufgezeigten Forschungsprojekte (Grafik) nicht alltagstauglich sind, sind die Kosten überproportional hoch.

Der Verlust des „Dipl.-Ing.“ mindert die Wettbewerbsfähigkeit

Das deutsche Gütesiegel „Diplom-Ingenieur“ steht seit 1899 für ...

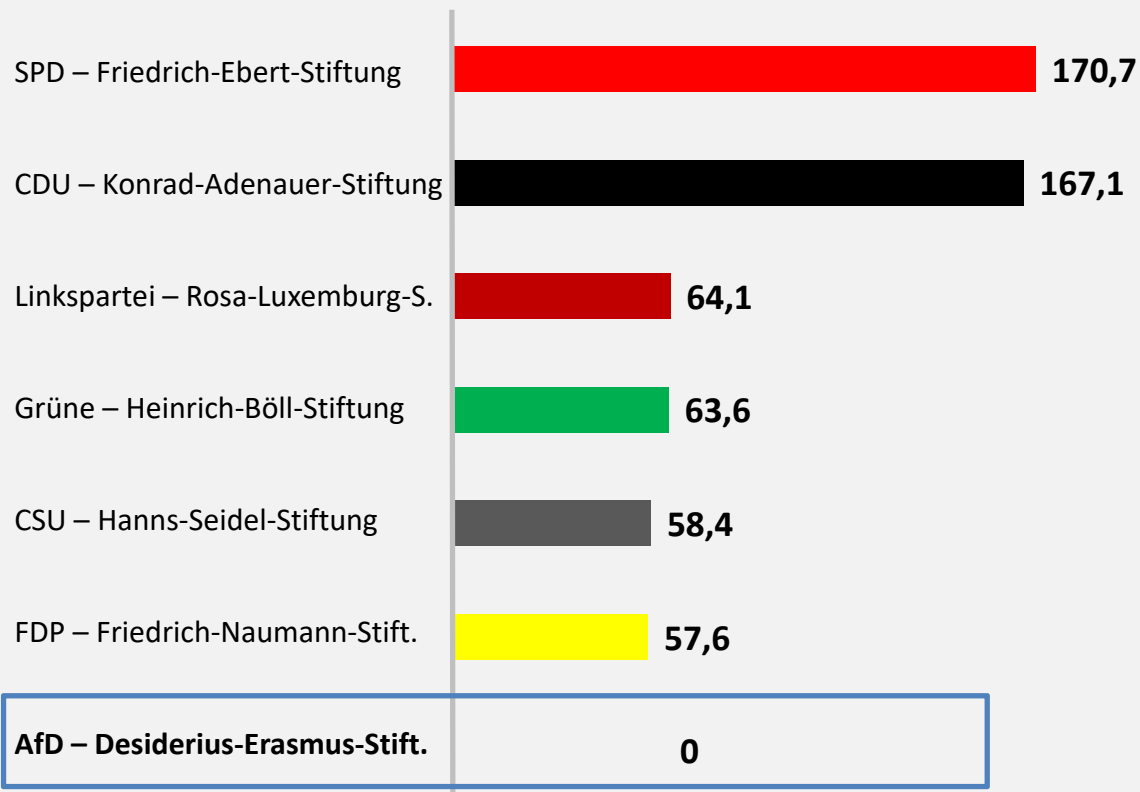


- 1
 - Der Titel Dipl.-Ing. steht für deutsche Ingenieurskunst, für höchste Qualität, Präzision und Verlässlichkeit.
- 2
 - Die globalen Titel „Bachelor“ und „Master“ reichen nicht an die bewährte Qualitätsauszeichnung „Dipl.-Ing.“ heran.
- 3
 - Vom Ansehen und vom Erfindungsgeist des Diplom-Ingenieurs hängt auch die deutsche Wettbewerbsfähigkeit ab.
- 4
 - Da komplexe Sachverhalte nur in der Muttersprache wiedergegeben werden können, muss Deutsch als Hochschulsprache erhalten bleiben.

581 Mio. Euro an parteinahe Stiftungen – AfD-nahe Stiftung erhält nichts

Parteinahе Stiftungen

Staatliche Zuschüsse in Mio. Euro



1

- Jedes Jahr erhalten die sechs Stiftungen den Rekordbetrag von 581 Millionen Euro, u.a. für Studium, Journalistenprogramme und Fortbildungen. Die AfD-nahe Stiftung erhält nichts!

2

- Seit dem Amtsantritt Merkels 2005 haben diese Stiftungen 6,2 Milliarden Euro erhalten. Die AfD-nahe Stiftung „bekommt vorerst keine staatlichen Zuschüsse. Das Bundesverfassungsgericht hat eine Klage aus formalen Gründen abgelehnt.“

3

- Mit den Stiftungsgeldern werden fast 4.000 Angestellte im In- und Ausland beschäftigt.

4

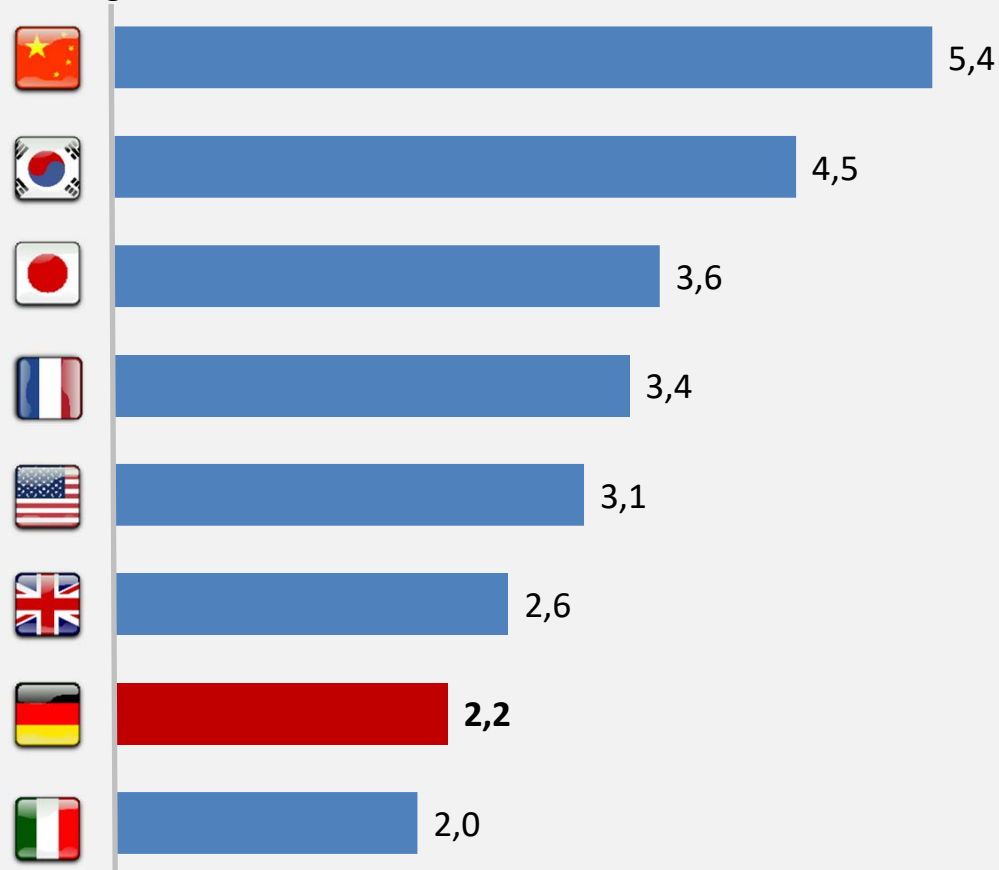
- Es gibt weder ein Stiftungsgesetz, noch einen Titel im Bundeshaushalt. Stiftungen werden mit Steuergeldern in einem rechtsfreien Raum finanziert.

Quelle: 1) www.die-stiftung.de/nachrichten-service/keine-zuschuesse-fuer-afd-stiftung-83510/;
 2) www.welt.de/politik/deutschland/article173425205/Bundestag-581-Millionen-Euro-fuer-parteinahе-Stiftungen-bewilligt.html.

1.	Arbeit, Gesundheit, Rente und Soziales	4
2.	Ausländer und Demographie	23
3.	Bildung	37
4.	Digitalisierung und Infrastruktur	52
5.	Energie und Umwelt	59
6.	Finanzen und Steuern	73
7.	Innere Sicherheit	91
8.	Medien	104
9.	Verteidigung	112
10.	Fazit	122

Deutschland investiert seit Jahren zu wenig in die Infrastruktur

Staatliche Investitionsquoten im internationalen Vergleich
 Bruttoanlageinvestitionen in % des BIP im Jahr 2017*



* China (2015), Japan und USA (2016).
 Quelle: 1) www.vci.de/vci/downloads-vci/publikation/politikbrief/vci-politikbrief-dezember-2018-handel.pdf; 2) www.insm.de/insm/presse/pressemeldungen/pm-ifo-studie-potrafke-haushalt.html.

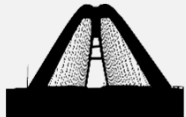




- 1
 - Bund, Länder und Kommunen investieren seit langem nur unterdurchschnittlich in die Modernisierung der Infrastruktur, Bildung, Digitalisierung und Forschung.

- 2
 - „Der deutsche Staat müsste seine Investitionstätigkeit um mindestens 40 % erhöhen, um den OECD-Durchschnitt zu erreichen.“ (Quelle: Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft)

- 3
 - Wenn mehr investiert wird, steigen die Importe. Das würde zu einer Normalisierung des deutschen Außenhandels und zur Reduzierung der extrem hohen Leistungsbilanzüberschüsse führen.

Marode Infrastruktur: Weit über 250 Mrd. Euro Investitionsrückstand

Investitionsbedarf in Deutschland in Mrd. Euro im Jahr 2018

	Folgen		Euro
 Verkehrswege (Brücken, Dämme, Straßen)	Sperrungen, Staus	➔	40 Mrd.
 Schulen	Marode Klassenräume und Toiletten, fehlende Lehrer	➔	48 Mrd.
 Bundeswehr*	Mangelhafte Ausrüstung, fehlende Soldaten	➔	28 Mrd.
 Mobilfunknetz	Glasfaserausbau auf Entwicklungsländerniveau	➔	80 Mrd.
 Bahn	Nicht voll funktionsfähige ICE-Züge, kaputte Gleise, Brücken, Stellwerke.	➔	57 Mrd.

*) Bundeswehr: 2%-Ziel, 2018: 1,24% des BIP.

Quelle: 1) www.bild.de/politik/inland/politik-inland/so-marode-ist-deutschland-die-groessten-baustellen-58787124.bild.html; 2) www.handelsblatt.com/unternehmen/handel-konsumgueter/infrastruktur-der-sanierungsstau-bei-der-bahn-waechst-auf-57-milliarden-euro/24062516.html; 3) www.welt.de/wirtschaft/webwelt/article152457733/Telekom-Glasfaser-fuer-viele-Deutsche-zu-schnell.html.

1

- In Deutschland regiert in vielen wichtigen Bereichen bereits der Mangel.

2

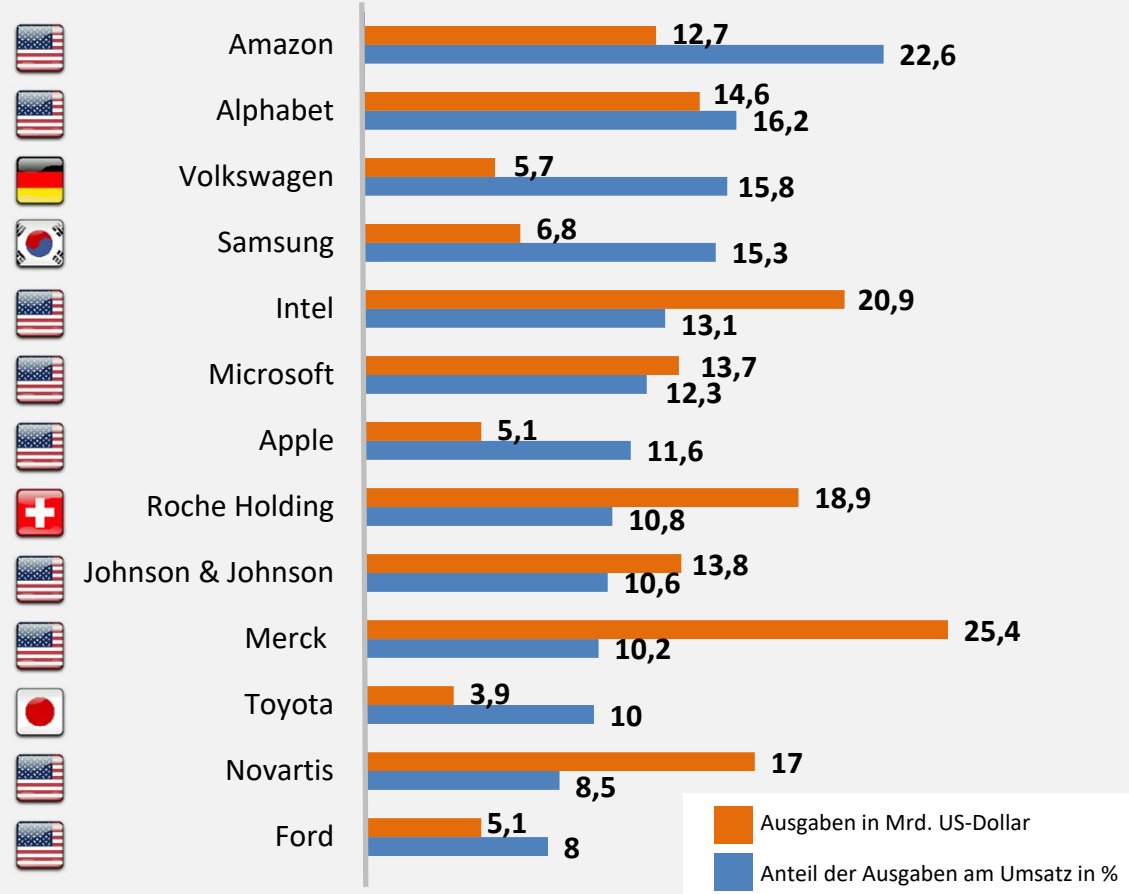
- Nur noch geringe Haushaltsmittel werden in die Infrastruktur Deutschlands investiert.

3

- Um wieder wettbewerbsfähig zu werden, müssten mindestens 253 Mrd. Euro in die Infrastruktur investiert werden.

Deutschland verliert bei Digitalisierung den internationalen Anschluss

Rang der 13 Unternehmen mit den höchsten Ausgaben für Forschung und Entwicklung (2018) in Mrd. US-Dollar bzw. Anteil der Ausgaben am Umsatz in %



1

- Vor allem US-Unternehmen investieren Milliarden US-Dollar in Forschung und Entwicklung und somit in die Zukunft.

2

- Die US-amerikanischen Technologieunternehmen forschen in allen Zukunftsfeldern (u. a. künstliche Intelligenz, autonomes Fahren, Batterietechnik).

3

- In den digitalen Zukunftsbranchen ist Deutschland nicht präsent. VW belegt dennoch Rang 3. Unter den TOP 20 befinden sich auf den Plätzen 17 Daimler und auf 20 Siemens.

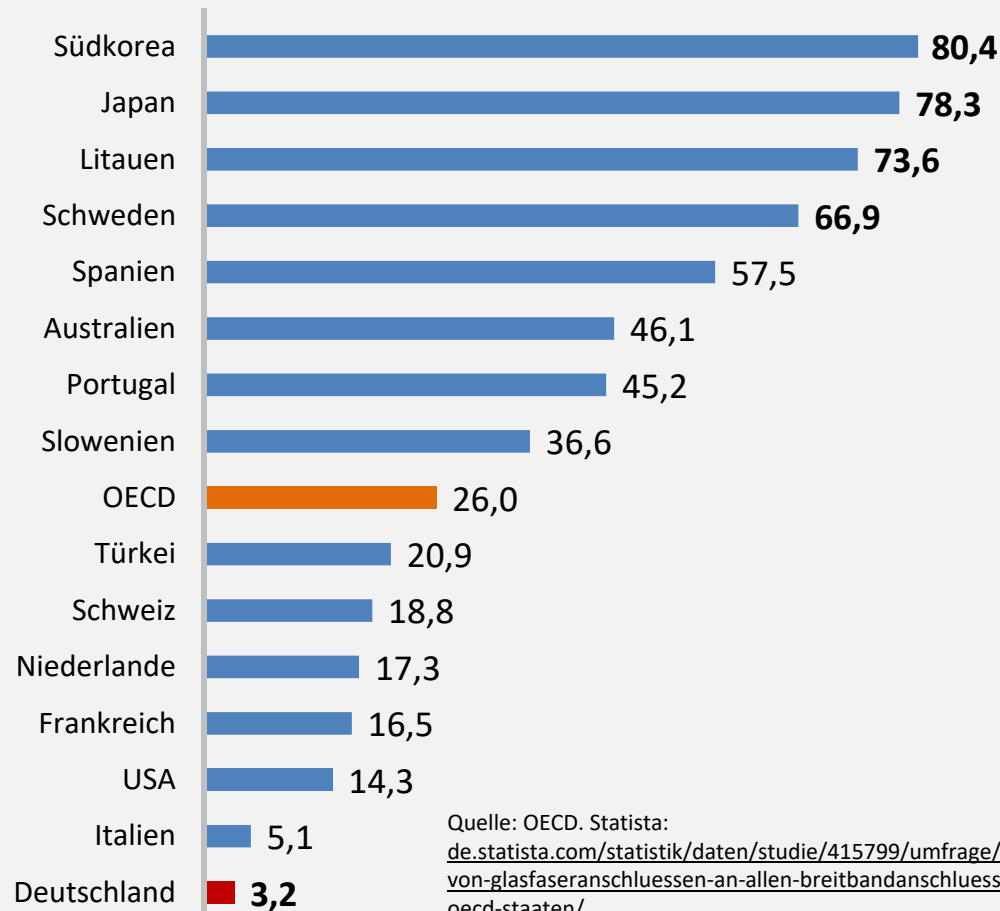
4

- Die fünf Software- und Internetfirmen (Amazon, Apple, Alphabet, Facebook, Microsoft) verdienen 2018 fast 140 Mrd. Euro – deutlich mehr als alle 30 DAX-Unternehmen zusammen.

Quelle: 1) www.strategy-business.com/feature/What-the-Top-Innovators-Get-Right?gko=e7cf9;
 2) www.strategyand.pwc.com/de/pressemitteilungen/vw-nummer-drei.

Beim Glasfaserausbau liegt Deutschland auf Entwicklungsland-Niveau

Anteil von Glasfaseranschlüssen an allen stationären Breitbandanschlüssen in ausgewählten Ländern der OECD im Dezember 2018 in %



Quelle: OECD. Statista:
de.statista.com/statistik/daten/studie/415799/umfrage/anteil-von-glasfaseranschluesen-an-allen-breitbandanschluesen-in-oecd-staaten/.

1

- Fast nirgendwo ist der Ausbau der Glasfaseranschlüsse so niedrig wie in Deutschland – hier ist Deutschland zu einem Entwicklungsland geworden.

2

- Die Bundesregierung macht den Fehler, neben dem Glasfaserausbau auch auf die Aufrüstung durch alte Kupferkabel zu setzen.

3

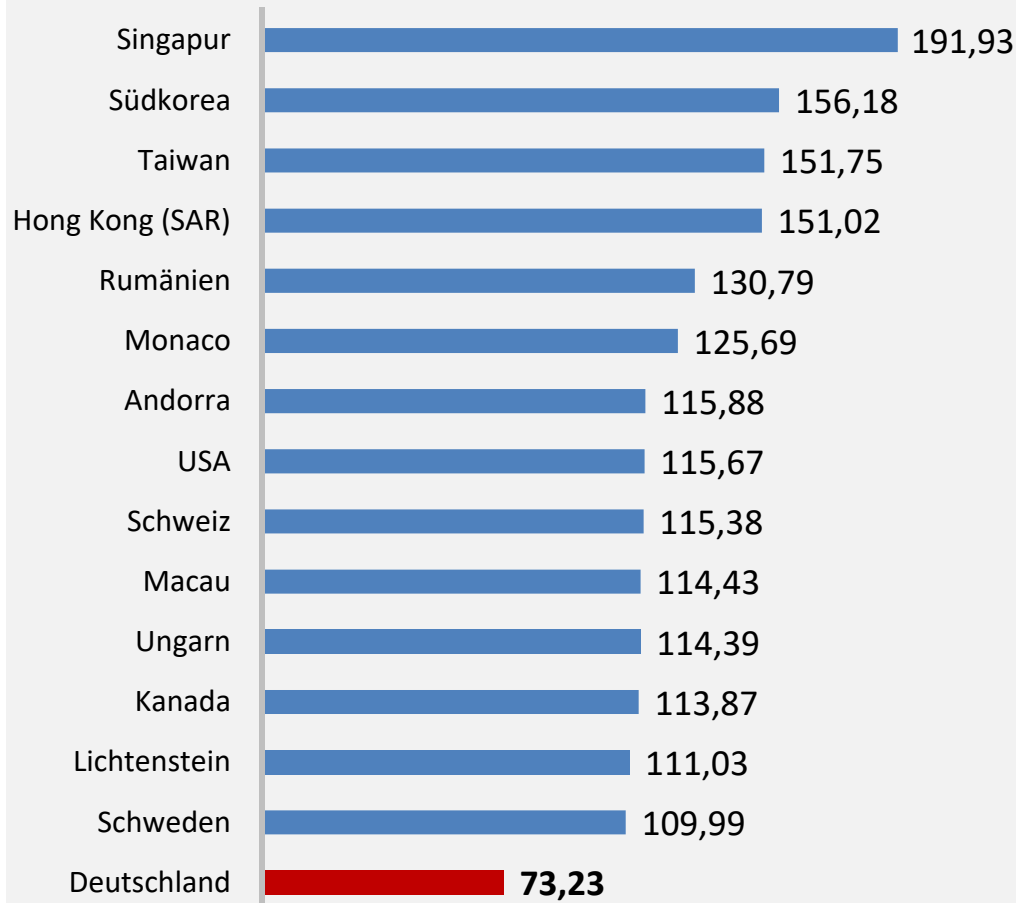
- Die Digitalisierung der Behörden wurde von der Merkel-Regierung nicht angegangen. Laut der EU-Kommission gehört Deutschland zu den Ländern mit der geringsten Online-Interaktion.

4

- Damit entstehen Unternehmen und Bürgern hohe zusätzliche Milliarden-Kosten und viel Zeitaufwand.

Deutschland bei der Internet-Datenübermittlung nur auf Rang 34

Internet-Übertragungsgeschwindigkeiten (Downstream-Geschwindigkeit) nach ausgewählten Ländern in Mbit/s (Juli 2019)

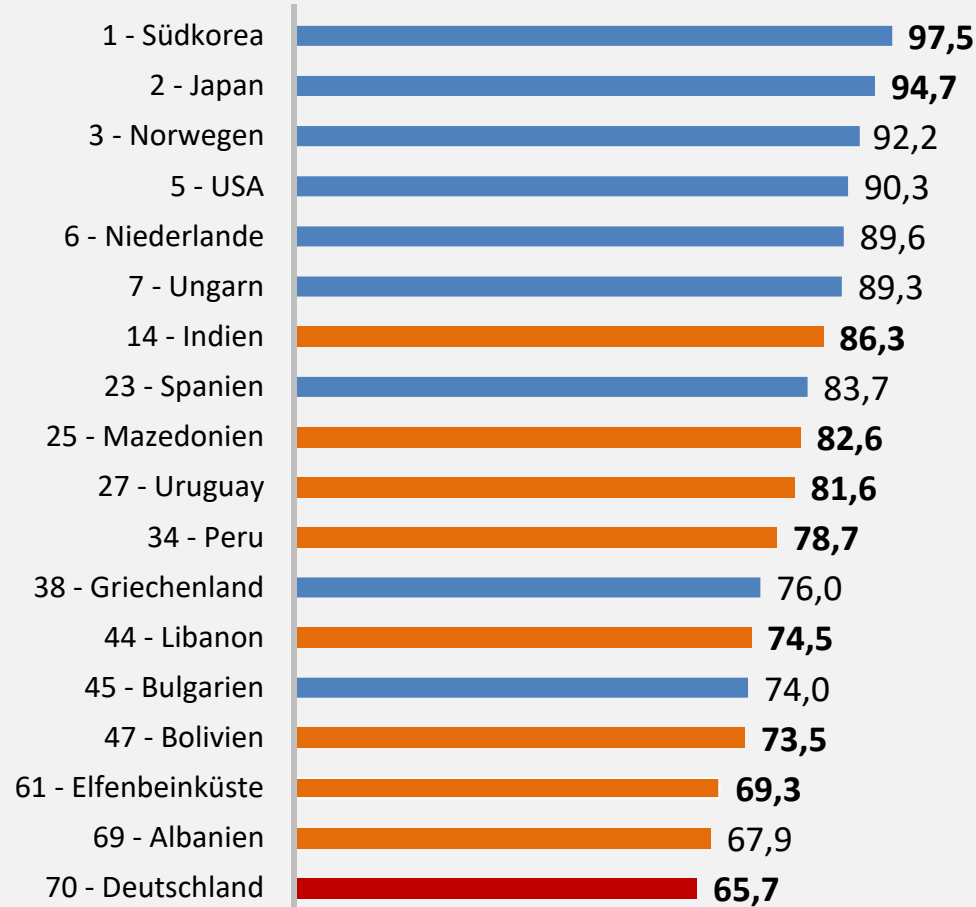


Quelle: www.speedtest.net/global-index.

- 1
 - Im Vergleich zu anderen Industriestaaten ist Deutschland bei der Datenübertragung (im Downstream) im Internet extrem langsam unterwegs.
- 2
 - Vor allem in ländlichen Gegenden erhalten Nutzer oft keinen schnellen Internetzugang. Sie gehören zu den digital Abgehängten!
- 3
 - So haben nur 36 % der Haushalte in ländlichen Regionen Zugang zu Übertragungsgeschwindigkeiten von 50 Megabit pro Sekunde oder schneller (Mbit/s).
- 4
 - International liegt Deutschland nur auf Rang 34. Vor Deutschland liegen Staaten wie Bulgarien, Litauen oder Lettland.

Beim Ausbau von 4G liegt Deutschland auf Rang 70

Netzabdeckung von 4G (LTE) in ausgewählten Ländern nach Rang und in % (Februar 2018)



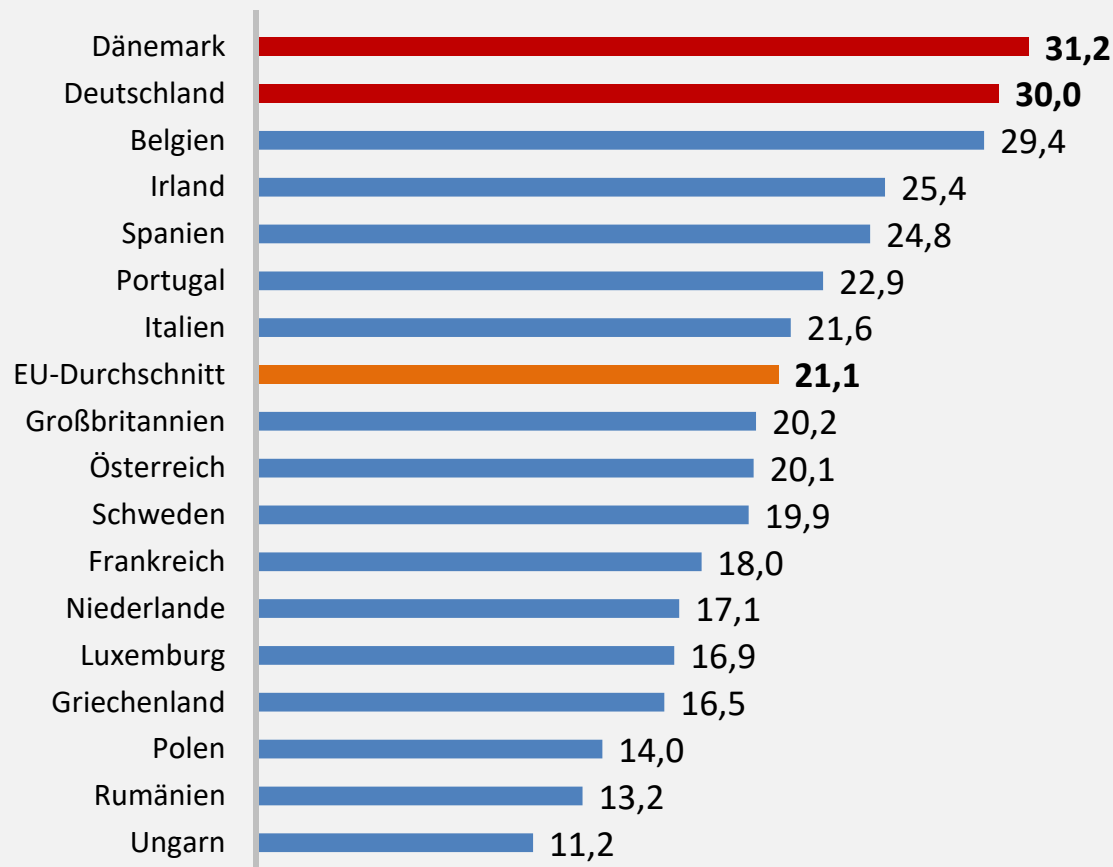
- 1
 - Deutschland als größte Wirtschaftsmacht in Europa liegt bei der Mobilfunk-Netzabdeckung international nur auf Rang 70.
- 2
 - Der Wirtschaftsstandort Deutschland ist gefährdet.
- 3
 - Denn Entwicklungsländer wie Albanien, Bolivien, die Elfenbeinküste, Indien, Libanon, Mazedonien, Peru oder Uruguay haben eine bessere Netzabdeckung als Deutschland.
- 4
 - Deutschland baut mittels Entwicklungshilfe in vielen Staaten das dortige Mobilfunknetz aus, vernachlässigt aber das eigene Land.

Quelle: 1) www.opensignal.com/sites/opensignal-com/files/data/reports/global/data-2018-02/report.pdf;
 2) www.dfg.de/download/pdf/foerderung/internationales/entwicklungslaender/entwicklungslaender_liste.pdf.

1.	Arbeit, Gesundheit, Rente und Soziales	4
2.	Ausländer und Demographie	23
3.	Bildung	37
4.	Digitalisierung und Infrastruktur	52
5.	Energie und Umwelt	59
6.	Finanzen und Steuern	73
7.	Innere Sicherheit	91
8.	Medien	104
9.	Verteidigung	112
10.	Fazit	122

Deutsche zahlen mit den höchsten Strompreis in der EU

Strompreise in Europa 2018, Stromkosten pro Land inklusive aller Steuern und Abgaben in Cent/kwh



1

- In Deutschland haben die Verbraucher mit 30 Cent pro Kilowattstunde fast die höchsten Stromkosten in der EU.

2

- Der EU-Durchschnitt liegt nur bei 21,1 Cent. Damit liegen die Strompreise in Deutschland um 42 % höher als im EU-Vergleich.

3

- Allein in den letzten zehn Jahren ist der Strom in Deutschland um 31 % gestiegen! Grund ist Angela Merkels Energiewende.

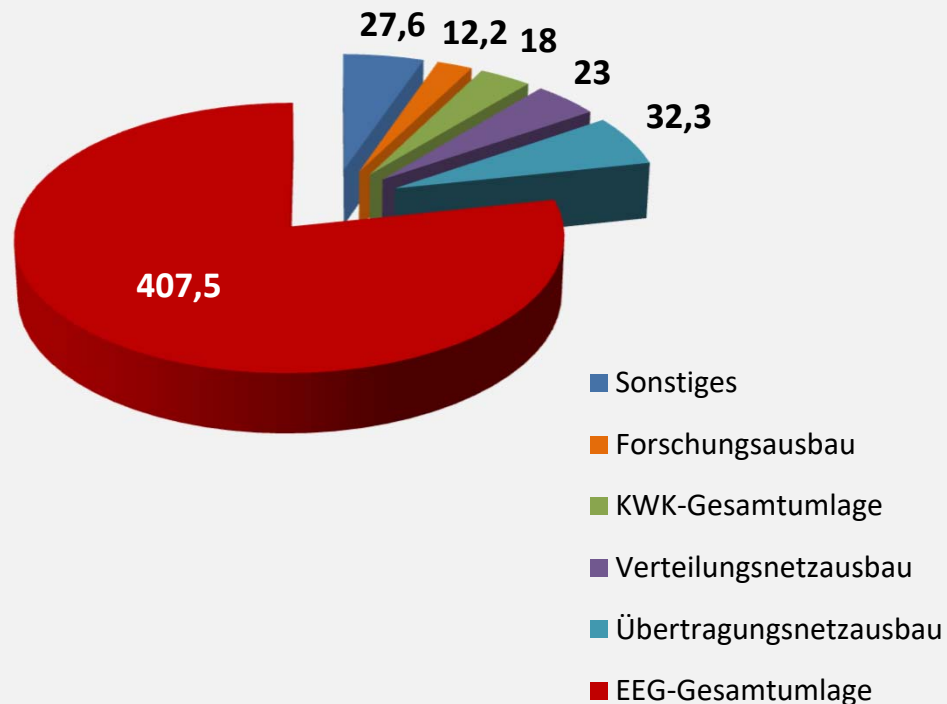
4

- Dagegen ist im Vergleichszeitraum der Strompreis in Italien, in Luxemburg und in den Niederlanden jeweils um 10 %, auf Malta um 14 % und in Ungarn um 33 % gesunken.

Quelle: 1) 1-stromvergleich.com/strompreise-in-europa/, Strom-Report; Eurostat 2018;
 2) ec.europa.eu/eurostat/statistics-explained/index.php?title=Electricity_price_statistics/de.

Die Energiewende kostet eine vierköpfige Familie über 25.000 Euro

Kosten für das „neue Energiezeitalter“ von 2000 bis 2025
in Mrd. Euro





Quelle: 1) Institut für Wettbewerbsökonomik an der Universität Düsseldorf, 2016;
2) www.welt.de/wirtschaft/article158668152/Energiewende-kostet-die-Buerger-520-000-000-000-Euro-erstmal.html;
3) www.welt.de/wirtschaft/article197024717/Strompreise-steigen-auf-neuen-Rekordwert.html.

- 1
 - Bis zum Jahr 2025 müssen rund 520 Milliarden Euro in Deutschland für die Energiewende aufgewandt werden.
- 2
 - Das bedeutet, dass auf jeden Einwohner bis 2025 über 6.300 Euro an Kosten entfallen.
- 3
 - Für die Forscher des Instituts für Wettbewerbsökonomik ist „die Energiewende außer Kontrolle“ geraten. „Das Chaos zahlt am Ende der Stromverbraucher“.
- 4
 - Sie kommen zu dem Ergebnis, dass die deutsche Energiewende-Politik „null Tonnen CO₂ gespart habe – für sehr viel Geld“.

In Frankreich ist der Strom nur halb so teuer, dafür aber CO₂-arm

Vergleich Energiekosten in Deutschland und Frankreich
 Familie (4.000 kWh/Jahr; Stand: 14.09.2018)

			
Spezifische CO ₂ -Emissionen	49 g	zu	427 g
CO ₂ -arm	94 %	zu	47 %
regenerativ	17 %	zu	33 %
Energiekosten pro Jahr	689 Euro	zu	1.219 Euro

Quelle:
www.welt.de/wirtschaft/article190788643/Teuer-und-ineffizient-Deutschland-bei-Energiewende-abgehaengt.html.

1

- Frankreich bezieht seine Energie zum überwiegenden Teil aus Atomstrom. Dieser ist CO₂-neutral. Frankreich hat dadurch nur geringe CO₂-Emissionen.

2

- Im Gegensatz dazu sind in Deutschland die CO₂-Emissionen fast 9-mal so hoch.

3

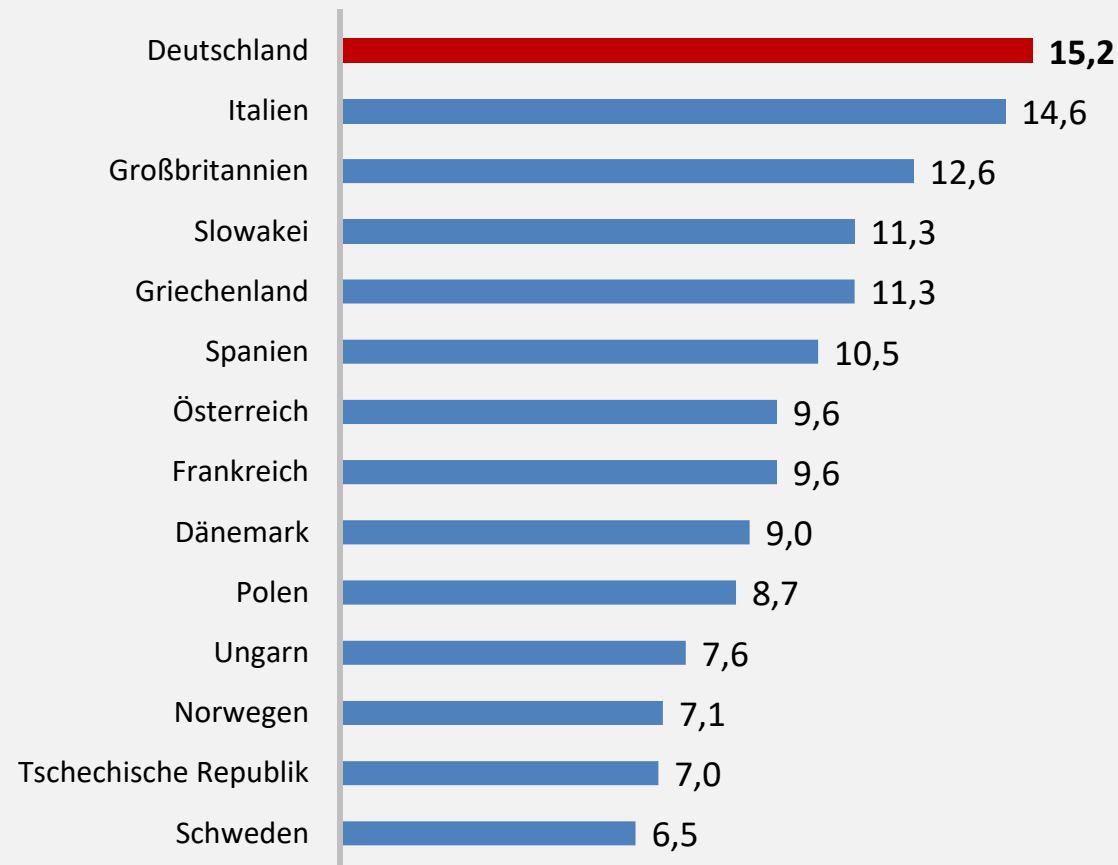
- Und das, obwohl Deutschland bereits 33 % der Energie aus regenerativen Quellen erzeugt (Wind, Photovoltaik).

4

- Die deutsche Energiewende ist nutzlos und überteuert, da deutsche Familien doppelt so viel für ihren Strom bezahlen wie französische.

Deutsche Unternehmen leiden unter der Energiewirtschaft Merkels

Strompreise für Industriekunden in ausgewählten Ländern nach Verbrauchsmenge im Jahr 2017, Stromkosten pro Land in Cent/kwh



Quelle: Statista: Industriekunden mit einem jährlichen Stromverbrauch von 500 MWh bis 2.000 MWh):
de.statista.com/statistik/daten/studie/151260/umfrage/strompreise-fuer-industriekunden-in-europa/.

1

- Die deutschen Unternehmen zahlten im Jahr 2017 mit 15,2 Cent pro Kilowattstunde die höchsten Stromkosten.

2

- Damit haben deutsche Unternehmen gegenüber der ausländischen Konkurrenz einen Wettbewerbsnachteil.

3

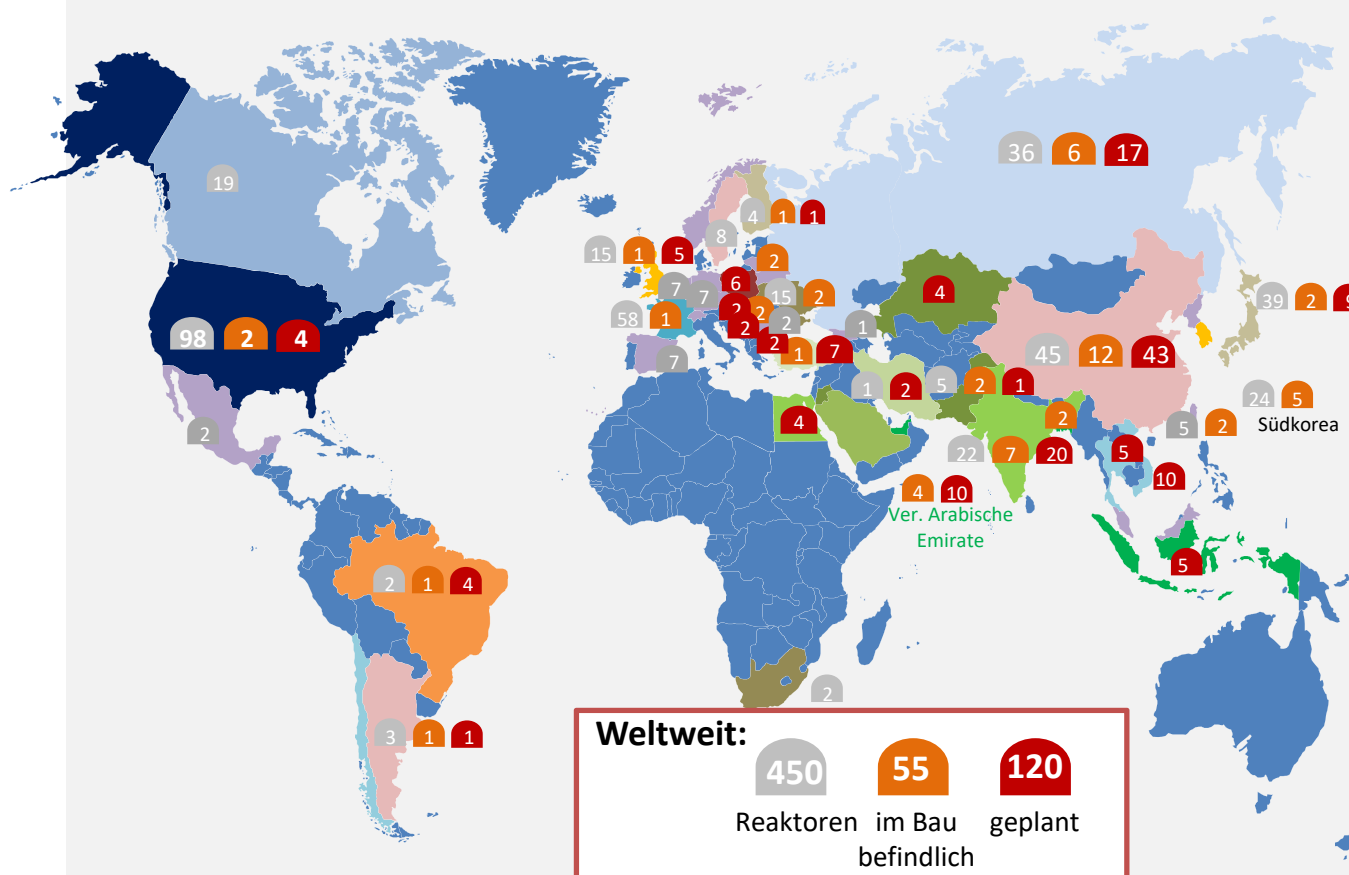
- Steigende Stromkosten bedrohen die Existenz vieler Unternehmen, vornehmlich der kleinen und mittleren Unternehmen.

4

- Bei der Energie herrscht keine Marktwirtschaft mehr. Nicht mehr Angebot und Nachfrage bestimmen den Preis einer Ware, sondern die EEG-Umlage.

Deutschland zog die falschen Konsequenzen aus dem Tsunami in Japan

Kernenergie international, Anzahl der Kernkraftwerke ausgewählte Staaten (31.12.2018)



1

- Im Gegensatz zu Deutschland setzen fast alle Industriestaaten und Schwellenländer weiter auf die kostengünstige und CO₂-freie Atomkraft. China plant den Bau von weiteren 43 Atommeilern.

2

- Derzeit befinden sich 55 Atomkraftwerke im Bau und 120 weitere in Planung. In wenigen Jahren werden dann über 600 Atomkraftwerke auf der Erde betrieben werden.

3

- Auch viele EU-Staaten setzen weiter auf die Atomkraft. So plant das Vereinigte Königreich den Bau von 5 Atomkraftwerken, Tschechien und Ungarn je 2, Finnland und Rumänien je 1.

4

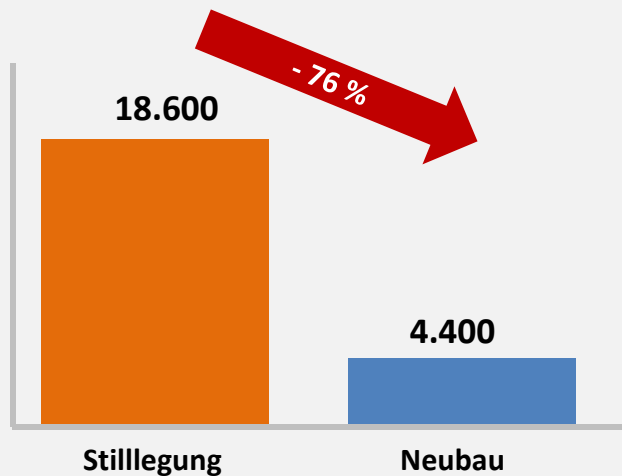
- Gerade in arabischen Staaten mit besonders viel Sonnenenergie wird auf Atomkraft gesetzt (grün hinterlegte Länder).

Quelle: www.nuklearforum.ch/de/fakten-und-wissen/kernkraftwerke-der-welt.

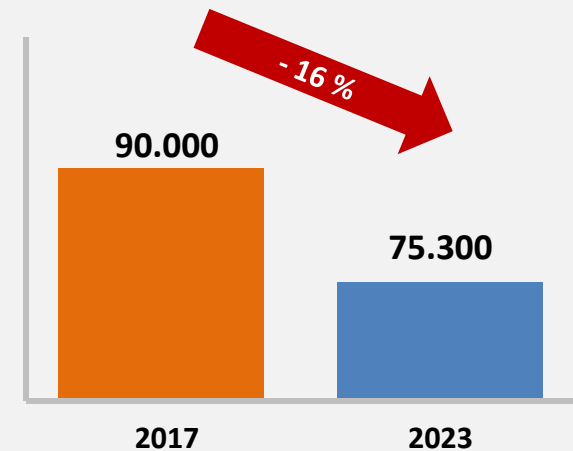
Sonstige Staaten mit Atomkraftwerken, darunter Niederlande (1), Schweiz (5), Slowakei (4), Slowenien (1), Tschechien (6).

Ab 2023 drohen Stromausfälle in Deutschland

Kraftwerksstilllegungen und -neubau
in Megawatt bis Ende 2022 (Schätzung)



Stromerzeugungsleistung in Deutschland
in Megawatt 2017 zu 2023 (2023: Schätzung)



1

- Laut dem Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft ist ab 2023 mit einer Unterdeckung der Energieversorgung zu rechnen. Die Netzstabilität ist dann nicht mehr gewährleistet. Die Abhängigkeit von ausländischen Energieversorgern (v.a. Atomstrom) erhöht sich.

2

- Deutschland hat sich zur Energiesicherung bislang ein doppeltes Stromsystem geleistet. Ab 2022 fehlen aber konventionelle Kraftwerke. So werden 2023 die Kraftwerke 14.200 Megawatt Leistung weniger bereitstellen.

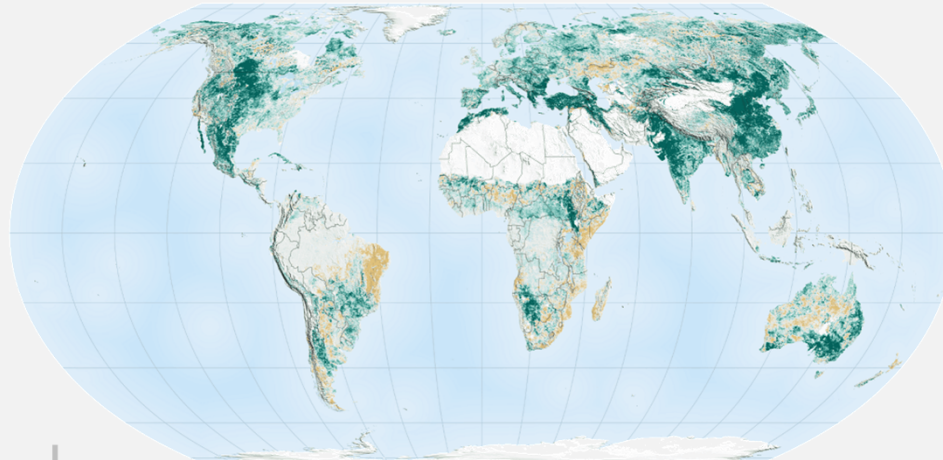
3

- Durch die Merckelsche Energiewende kann die Jahreshöchstlast von geschätzten 81.800 Megawatt nicht mehr gedeckt werden. Denn die Stromerzeugungsleistung wird dann voraussichtlich nur noch 75.300 Megawatt betragen.

Quelle: www.welt.de/wirtschaft/article175737140/Zu-viel-Oekostrom-Die-deutsche-Energiewende-verliert-ihren-Risikopuffer.html.

Laut NASA ist die Erde in den letzten 20 Jahren grüner geworden

Entwicklung der jährlichen durchschnittlichen Blattfläche in % pro Jahrzehnt 2000–2017 (Quelle: NASA Erdobservatorium)



Quelle::

- 1) www.nasa.gov/feature/ames/human-activity-in-china-and-india-dominates-the-greening-of-earth-nasa-study-shows;
- 2) www.horizonworld.de/nasa-studie-zeigt-die-erde-ist-in-den-letzten-20-jahren-gruener-geworden/;
- 3) www.eike-klima-energie.eu/2015/12/03/die-wahrheit-ueber-china-2400-neue-kohlekraftwerke-werden-jedwede-cop21-schwere-durchkreuzen/.

1

- Die NASA stellte in einer Studie fest, dass die Erde seit dem Jahr 2000 um 5 % grüner geworden ist.

2

- Obwohl „China und Indien für ein Drittel der Begrünung verantwortlich sind, decken [sie] aber nur 9 % der gesamten Landfläche mit Vegetation ab“. In China wurde ein Aufforstprogramm aufgesetzt.

3

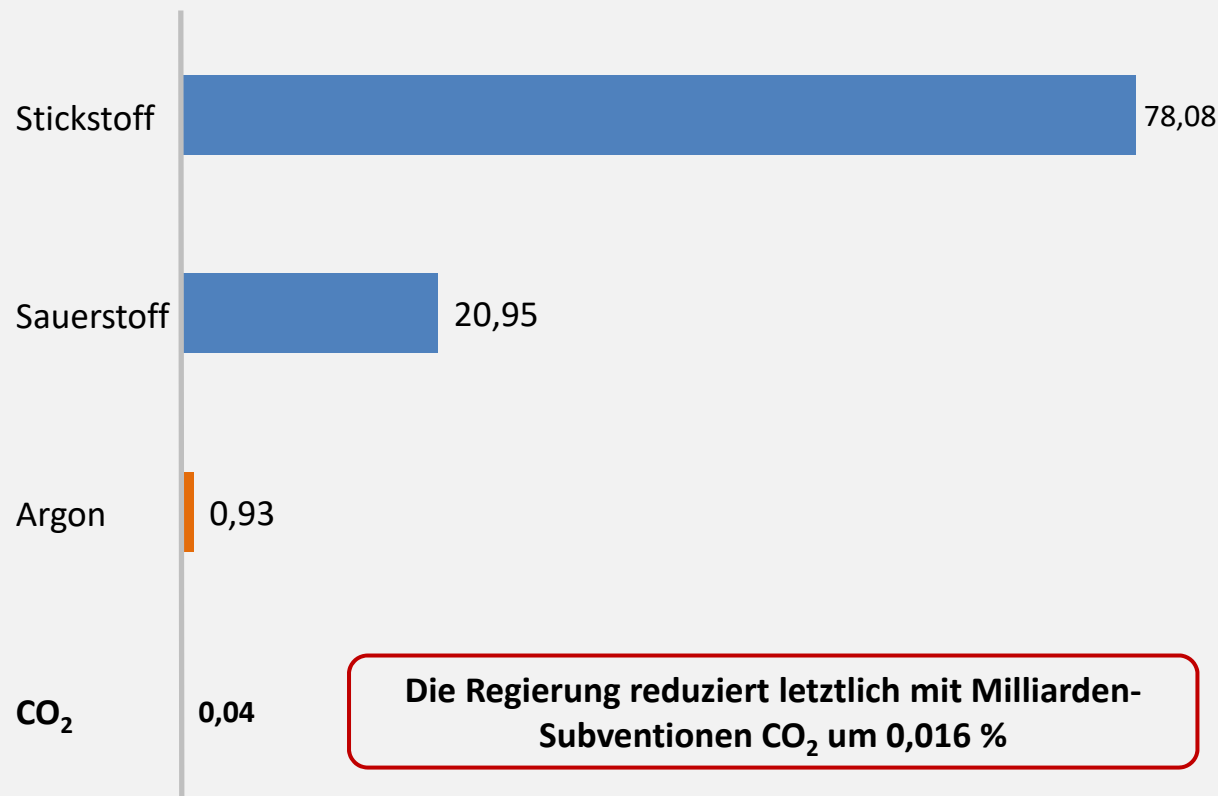
- Dabei emittieren China und Indien – neben den USA – prozentual die meisten Treibhausgase (China 23,5 %, USA 13,4 %, Indien 6,1 %).

4

- Gerade CO₂ führt zur Vermehrung der Grünflächen auf der Erde.

CO₂ macht die Erde grüner – und die Bundesregierung will CO₂ senken

Zusammensetzung der Erdatmosphäre in %



Die Regierung reduziert letztlich mit Milliarden-Subventionen CO₂ um 0,016 %

1 Die Bundesregierung will den CO₂-Ausstoß bis 2020 um 40 % reduzieren. Das entspricht 0,016 % der Zusammensetzung der Luft.

2 Um den Temperaturanstieg zu begrenzen, müsste Deutschland jährlich 2 % der Wirtschaftsleistung für Klimaschutz ausgeben. Das wären rund 53 Mrd. Euro.

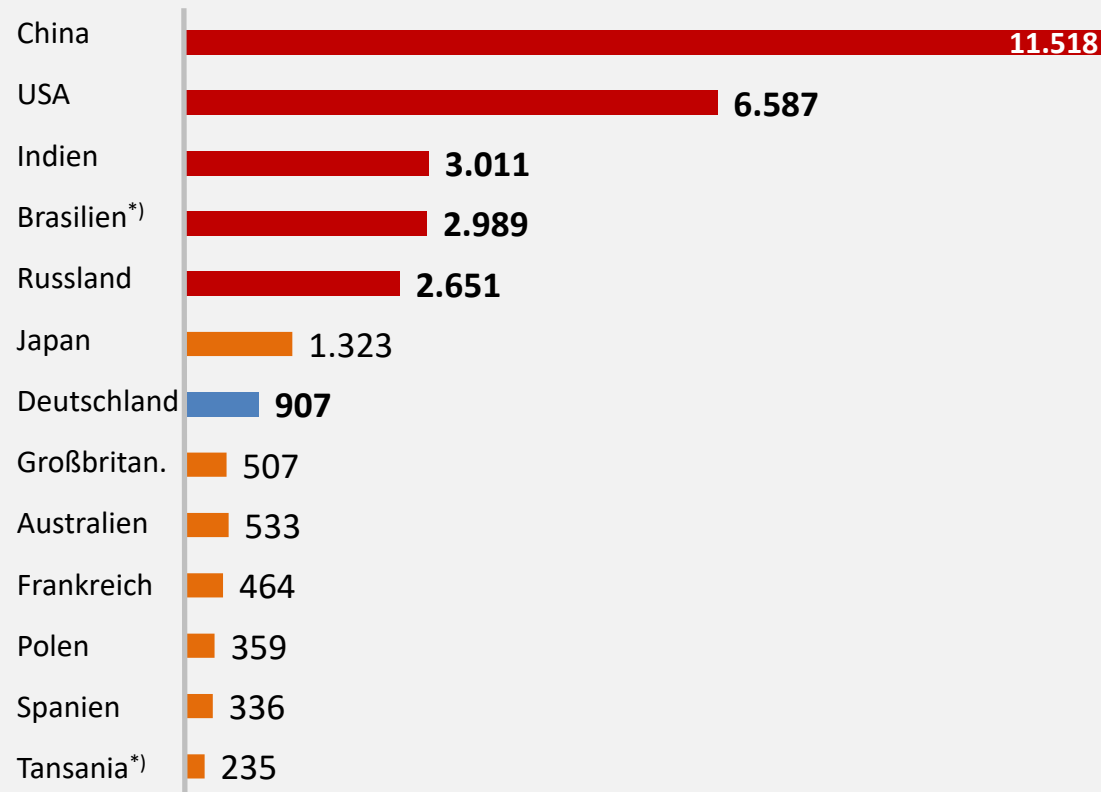
3 Dabei regt CO₂, welches durch Autos und Fabriken erzeugt wird, das Pflanzenwachstum an (u. a. in der Sahel-Zone). Seit 1982 hat sich die Grünfläche der Erde um das Doppelte der USA vergrößert.

4 Klimawandel gab es schon immer und wird es immer geben. Ein menschengemachter Klimawandel lässt sich bislang wissenschaftlich nicht beweisen.

Quelle: 1) www.spiegel.de/wissenschaft/natur/co2-macht-die-welt-gruener-a-1089850.html;
2) www.wiwo.de/technologie/umwelt/erderwaermung-was-kostet-uns-der-klimaschutz/8055512-6.html.

Deutschland stößt nur 2 % der weltweiten Treibhausgasemissionen aus

Treibhausgasemissionen im internationalen Vergleich
in Mio. t CO₂-Äquivalenten 2015



*) Brasilien, Tansania: Jahr 2012.

Quelle: 1) www.europarl.europa.eu/news/de/headlines/society/20180301STO98928/treibhausgasemissionen-nach-landern-und-sektoren-infografik;

2) www.bmu.de/fileadmin/Daten_BMU/Pool/Broschueren/klimaschutz_in_zahlen_2018_bf.pdf.

1

- Die fünf größten Emittenten (China, USA, Indien, Brasilien, Russland) sind für fast 50 % des Treibhausgasausstoßes verantwortlich.

2

- Der Anteil Deutschlands an den weltweiten Treibhausgasemissionen beträgt nur 1,9 %. (China 23,5 %, USA 13,4 %, Indien 6,1 %,).

3

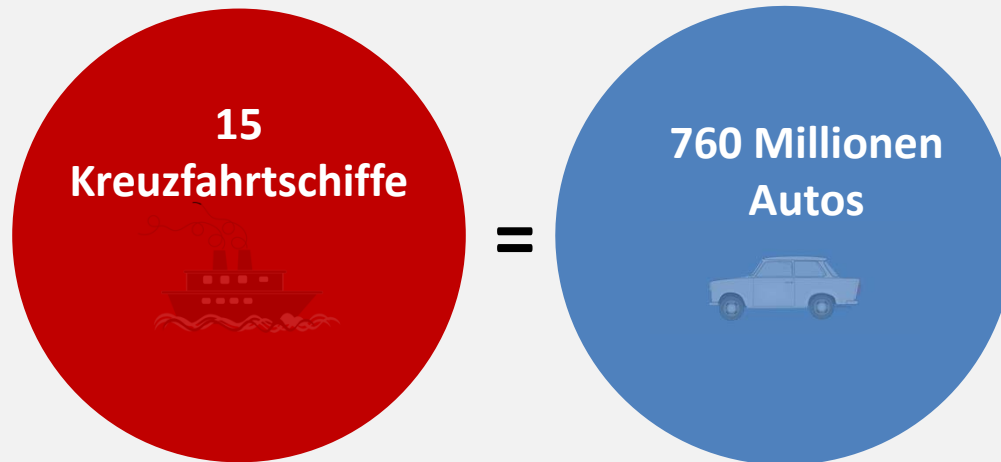
- Obwohl Deutschland 2018 die viertgrößte Volkswirtschaft nach USA, China und Japan ist, stößt es vergleichsweise wenig Treibhausgasemissionen aus!

4

- Dagegen stößt Tansania als eines der ärmsten Länder der Welt fast ein Viertel der Treibhausgasemissionen Deutschlands aus.

15 Kreuzfahrtschiffe verursachen mehr Dreck als die Hälfte aller KFZ

Vergleich Ausstoß von Schwefeloxide bei Kreuzfahrtschiffen und Autos,
Schadstoffe pro Tag im Vergleich



1

- „Die 15 größten Seeschiffe der Welt stoßen jährlich mehr schädliche Schwefeloxide aus als 760 Millionen Autos weltweit.“ (NABU 2012)

2

- Der Schwefelausstoß dieser 760 Millionen Autos (knapp 90.000 Tonnen) wird von nur 24 Containerschiffen egalisiert.

Quelle: 1) NABU; 2) DK-Group Marine Industry Innovators.

Fake News: „97 % aller Wissenschaftler glauben, dass der Klimawandel menschengemacht ist“

Missglückter Forscher-Aufruf zum Uno-Klimagipfel

Der Spiegel, 23.09.2014

Die 97-Prozent-Falle

Die Uno berät über einen Weltklimavertrag, Wissenschaftler nutzen das für eine Kampagne: Sie behaupten, 97 Prozent der Klimaforscher seien sich einig. Doch das ist nur die halbe Wahrheit.



Von Axel Bojanowski

Prof. Richard Tol (Umweltökonom, Prof. u. a. an der Vrije Universiteit Amsterdam): „Das Resümee des UNO-Berichts driftet Richtung Alarmismus.“

Prof. Dr. Ivar Giaever (Nobelpreisträger Physik): „Die Aussage, dass der Klimawandel unwiderlegbar sei, ist eine religiöse Aussage. Sie ist mit Wissenschaft nicht zu vereinbaren.“

Prof. Dr. Gerhard Gerlich (Institut für mathematische Physik, TU-Braunschweig, † 2014): „Die Klimakatastrophe ist eine professionelle Lüge. [...] Jedem naturwissenschaftlich Ausgebildeten muss es klar sein, dass es diesen Treibhauseffekt nicht gibt.“

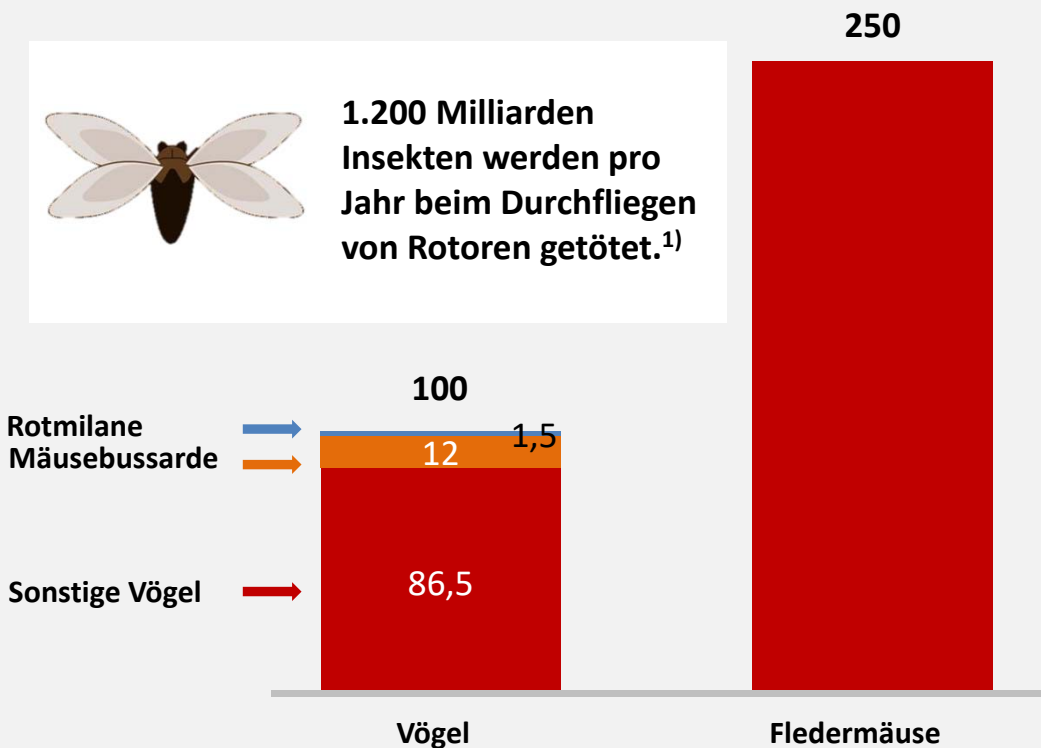
Prof. Dr. Werner Kirstein (em. Geograf der Universität Leipzig): „Ich bin Klimatologe. ‚Klimawissenschaft‘ ist eine selbsternannte ‚Wissenschaft‘ mit fragwürdigen Methoden.“ (singemäßig in einem Vortrag)

- 1
 - Es waren keine 97% aller Wissenschaftler, die laut der John-Cook-Studie an einen menschengemachten Klimawandel glauben. Von 11.994 untersuchten Studien machten 2/3 keine eindeutigen Aussagen zum menschlichen Einfluss beim Klimawandel. Die restlichen 1/3 „hielten einen Einfluss für wahrscheinlich, äußerten sich aber nicht zur Dimension dieses Einflusses geschweige denn zum CO₂.“
- 2
 - Es gibt einen Konsens darüber, dass der Klimawandel u. a. auch auf menschliche Einflüsse zurückführbar ist bzw. sein könnte. Aber es gibt keinen Konsens darüber, dass es primär vom CO₂ herrührt. Nur 41 von 11.994 wissenschaftlichen Arbeiten (0,34 %) gehen davon aus, dass der Mensch den größten Teil des Klimawandels verursacht.
- 3
 - „Man kann bestenfalls davon sprechen, das ca. 1/3 der Wissenschaftler menschliche Einflüsse auf das Klima für möglich hält. Alles andere ist Politik und Öffentlichkeitsarbeit des Weltklimarates [IPCC], der über nur wenige Wissenschaftler verfügt und Kritiker mundtot macht“.
- 4
 - Über 31.000 Wissenschaftler sprechen sich gegen die Klimaprognosen des IPCC aus. Ein Grund für die übertriebene, nicht wissenschaftlich stichhaltigen Klimaprognosen ist, dass die meisten Mitarbeiter des IPCC keine Wissenschaftler, sondern Beamte sind. (<http://www.petitionproject.org/index.php>)
- 5
 - „Im Heidelberger Appell äußern über 3.000 Wissenschaftler, darunter 74 Nobelpreisträger, ihre Bedenken gegenüber der Klimawissenschaft und -politik. Darunter sind allein 6 deutsche Nobelpreisträger. 66 der 74 Unterzeichner sind Preisträger in den Naturwissenschaften Physik, Chemie und Medizin.“

Quelle: 1) www.spiegel.de/wissenschaft/natur/klimawandel-97-prozent-konsens-bei-klimaforschern-in-der-kritik-a-992213.html; 2) philosophia-perennis.com/2019/08/03/klimapolitik-das-maerchen-vom-wissenschaftlichen-konsens/; 3) www.eike-klima-energie.eu/2009/11/15/anthropogene-klimaerwaermung-77-nobelpreistraeger-sind-skeptisch/; 4) www.borkenerzeitung.de/lokales/leserbriefe/In-deutscher-Klimapolitik-steckt-eine-groessere-Bedrohung-als-im-Klimawandel-219247.html; 5) <https://eifel.de/region/klimawandel-ein-professor-analysiert-die-situation.html>.

Vogelkiller Windkraft: Hunderttausende Vögel und Fledermäuse sterben

Vogel- und Fledermaussterben durch Windkraftanlagen in Tsd. pro Jahr



1

- Mäusebussarde und Rotmilane sterben in großer Zahl durch Windräder. Dazu 1.200 Milliarden Insekten.

2

- Insgesamt kollidieren jedes Jahr etwa 6 % der Mäusebussard- und 3 % der Rotmilan-Populationen mit Rotoren.

3

- Damit bewegen sich die Verluste an der Grenze zur Beeinträchtigung der Population.

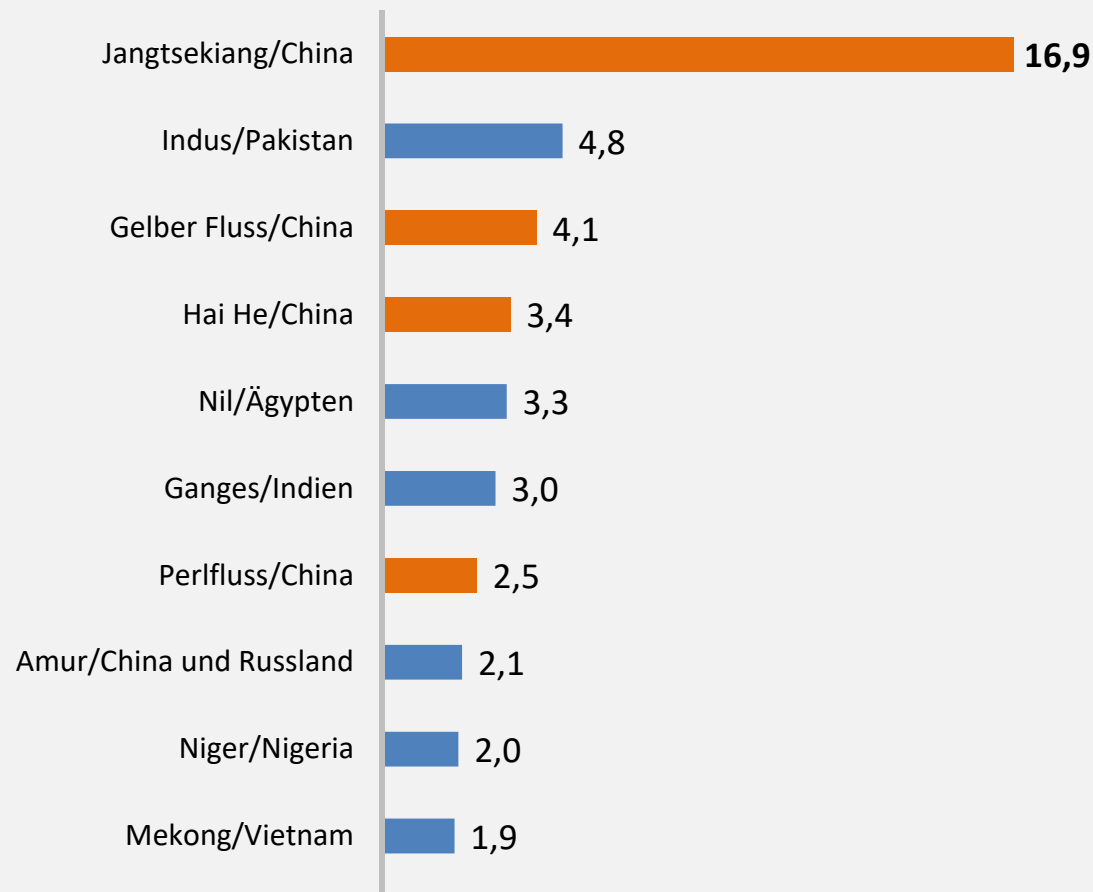
4

- Durch Verwirbelungen und dem Druckabfall hinter den Rotorblättern platzen bei den Fledermäusen die Lungen und inneren Organe.

Quelle: 1) Leibniz-Institut für Zoo- und Wildtierforschung; 2) NABU: www.daserste.de/information/wissenskultur/w-wie-wissen/artensterben-116.html; 3) www.bioconsult-sh.de/site/assets/files/1561/1561-1.pdf; 4) www.rotmilan.org/windenergie/; 5) www.deutschewildtierstiftung.de/naturschutz/windenergie-und-artenschutz/; 6) https://www.dlr.de/content/de/artikel/news/2019/01/20190326_dlr-studie-zu-wechselwirkungen-von-fluginsekten-und-windparks.html; 7) www.vogelwarte.ch/assets/files/voegel/ratgeber/gefahren/literaturrecherche_windkraftanlagen_de_2005.pdf.

90 % des Plastikmülls wird über Flüsse aus Asien und Afrika in die Meere geleitet

Plastikmüll aus Flüssen in Mio. Tonnen pro Jahr



1

- Das Plastik-Problem der Weltmeere ist v. a. ein von afrikanischen und asiatischen Staaten verursachtes Problem.

2

- Alleine über die zehn links genannten Wasserstraßen werden 90 % des Plastikmülls in die Meere geleitet.

3

- In einem Länder-Ranking „steht China an der Spitze – gefolgt von anderen pazifischen Ländern wie von den Philippinen und Indonesien.“

Quelle:1) Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung: www.ufz.de/index.php?de=36336&webc_pm=34/2017;
 2) www.dw.com/de/wieso-deutscher-müll-eben-doch-im-meer-landet/a-47198039; 3) www.manager-magazin.de/unternehmen/industrie/plastik-fuenf-grafiken-zum-problem-mit-muell-aus-kunststoff-a-1206656-5.html.

1.	Arbeit, Gesundheit, Rente und Soziales	4
2.	Ausländer und Demographie	23
3.	Bildung	37
4.	Digitalisierung und Infrastruktur	52
5.	Energie und Umwelt	59
6.	Finanzen und Steuern	73
7.	Innere Sicherheit	91
8.	Medien	104
9.	Verteidigung	112
10.	Fazit	122

Der deutsche Staat belastet seine Bürger mit 41 verschiedenen Steuern

Steuerarten in Deutschland im Jahr 2018 (Auswahl)

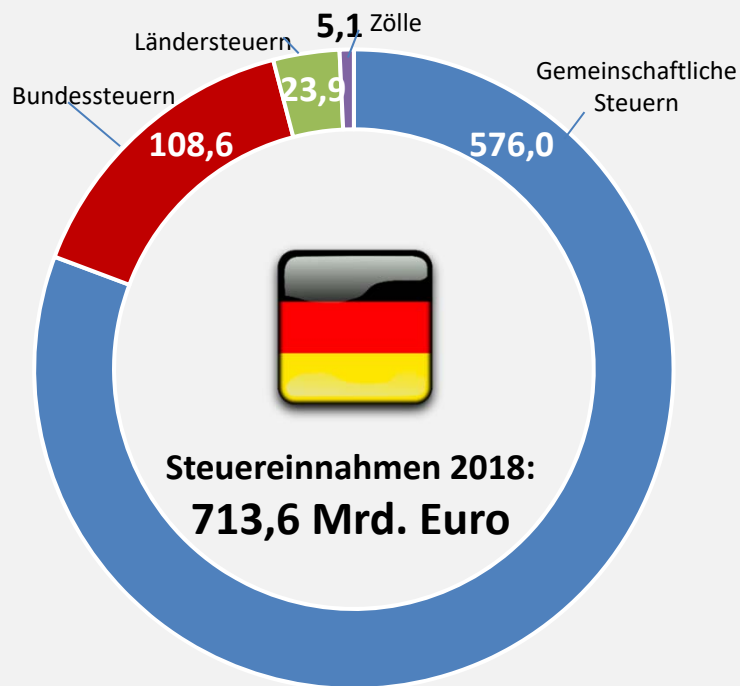


Quelle:
www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Downloads/Broschueren_Bestellservice/2018-03-26-steuern-von-a-z.pdf?blob=publicationFile&v=18

- 1
 - Bereits heute werden die Bundesbürger mit 41 Steuerarten belastet.
- 2
 - Da die Bundesregierung für ihre selbst verschuldete Migrationskrise und ihre Energiewende immer mehr Geld benötigt, werden weitere Steuern und Erhöhungen folgen.
- 3
 - Die angekündigte CO₂-Steuer und die Erhöhung der Mehrwertsteuer auf Fleischwaren und innerdeutsche Flugreisen zeigen, wohin die Reise geht.
- 4
 - Der deutsche Steuerzahler gehört bereits seit langem international zu denen, die am meisten Abgaben entrichten.

Steuereinnahmen um fast 6 % auf 714 Milliarden Euro gestiegen

Steuereinnahmen des Bundes und der Länder
in Mrd. Euro, Stand: 31.12.2018



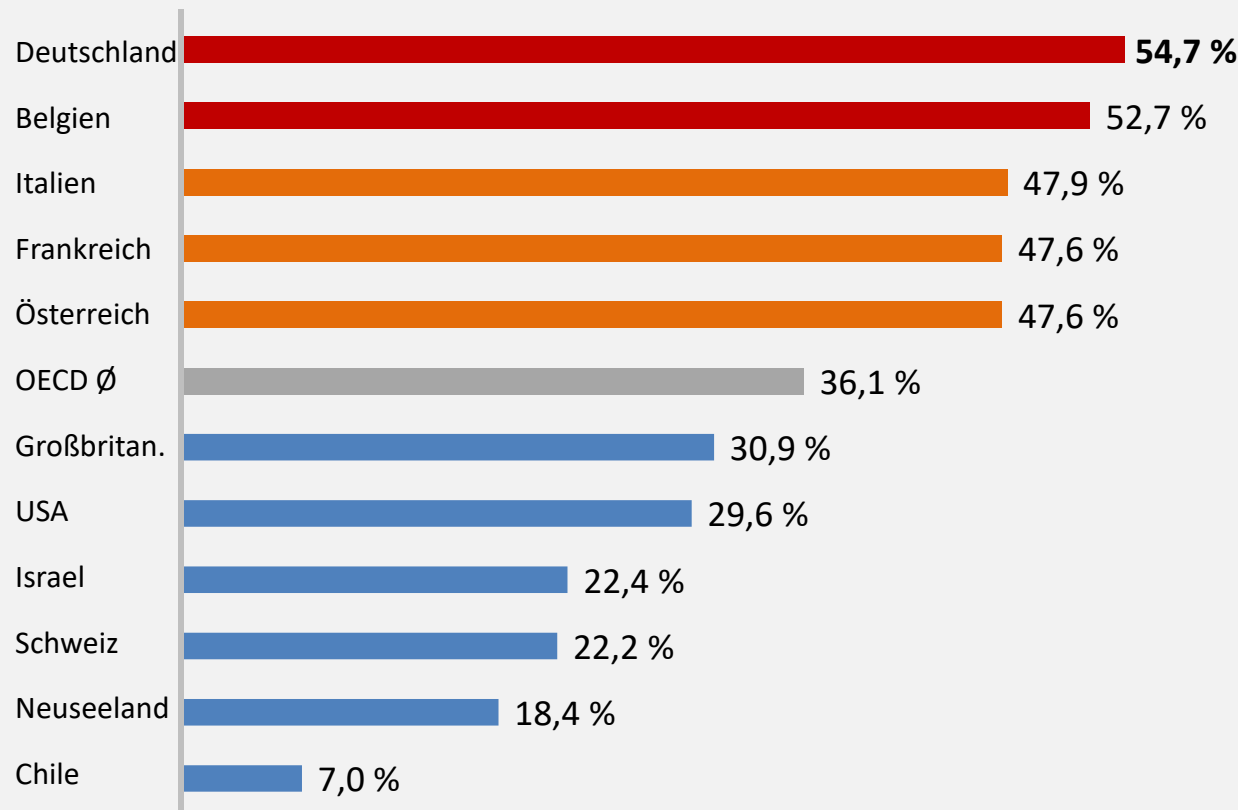
Quelle:

- 1) www.bundesfinanzministerium.de/Monatsberichte/2019/01/Inhalte/Kapitel-3-Analysen/3-5-steuereinnahmen-haushaltsjahr-2018.html;
- 2) www.tagesspiegel.de/wirtschaft/brexit-luecke-deutschland-soll-bis-zu-12-milliarden-euro-mehr-in-den-eu-haushalt-einzahlen/21233576.html;
- 3) <https://www.handelsblatt.com/politik/deutschland/arbeitgeber-kritisieren-kosten-sozialausgaben-sind-auf-fast-eine-billion-euro-gestiegen/24884958.html?ticket=ST-38337482-5UplUW7cvxHQufmr1XZP-ap1>.

- 1
 - In den letzten Jahren stiegen die Steuereinnahmen des Staates deutlich an; allein 2018 um 5,8 % auf fast 714 Mrd. Euro.
- 2
 - Deutschland ist seit einigen Jahren bei Steuern und Abgaben Weltspitze.
- 3
 - Größter Haushaltsposten ist das Bundesministerium für Arbeit und Soziales. 42 % des Bundeshaushaltes (140,9 Mrd. Euro von 335,5 Mrd. Euro) fließen dort hinein. Gerade durch die Migrationskrise wird der Ausgabenanteil dieses Ministeriums weiter steigen.
- 4
 - Die hohen Steuereinnahmen wecken zudem Begehrlichkeiten. Nicht von ungefähr fordert die EU, dass Deutschland die künftig fehlenden Beiträge Großbritanniens zum Großteil übernehmen soll.

Deutschland besteuert die Arbeit so hoch wie kein anderes Land

Einkommenssteuer und Sozialabgaben in % der Arbeitskosten von alleinstehenden Durchschnittsverdienern in ausgewählten Ländern, 2018 (Deutschland 7/2019; Bund der Steuerzahler Deutschland e. V.)



Quelle: 1)

www.destatis.de/DE/Themen/Staat/Steuern/Steuereinnahmen/steuereinnahmen.html;jsessionid=861D8ADEB17C46C03E4042AF6B52B1DD.internet742; 2) www.steuerzahler.de/aktuelles/detail/von-1-euro-bleiben-nur-463-cent/;

3) www.oecd.org/tax/tax-policy/taxing-wages-brochure.pdf.

1

- Wie im Vorjahr belastet der deutsche Staat die Arbeitseinkommen OECD-weit am höchsten.

2

- Bis zum 15. Juli 2019 arbeitete ein alleinstehender deutscher Durchschnittsverdiener rein für den Staat. (Schweiz: weniger als drei Monate.)

3






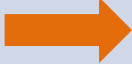


- Während die Steuer- und Sozialabgaben in Belgien um 1 % und in den USA durch Donald Trump um 2,1 % zurückgingen, stiegen sie in Deutschland.

4

- Obwohl die Steuereinnahmen Deutschlands noch nie so hoch waren (2018: 713,6 Mrd. Euro), will der Staat die Bürger mit der CO₂ Steuer weiter belasten.

Eine CO₂-Steuer wird das Leben weiter deutlich verteuern

Verteuerung einzelner Güter durch eine CO₂-Steuer in Euro

	Grundpreis		Mit CO ₂ -Steuer
	Ein Liter Benzin	1,47 Euro	 1,90 Euro
	250 g Butter	2,00 Euro	 3,07 Euro
	500 g Rinderhack	4,50 Euro	 6,50 Euro
	Ein Flug München nach Hamburg	70,00 Euro	 98,80 Euro

Quelle: 1) Verbraucherzentrale Bayern; 2) Bundesumweltministerium, Umweltbundesamt; 3) WDR;
 4) www.paul-pawlowski.de/co2-als-helfer-bei-gigantischem-finanztransfer.html;
 5) www.deutschlandfunk.de/20-jahre-oekosteuer-rentner-profitieren-die-umwelt-bisher.697.de.html?dram:article_id=444973.

1

- Innerhalb weniger Jahre werden sich Lebensmittel und Benzin durch die CO₂-Steuer deutlich verteuern.

2

- Dabei wurde bereits 1999 die Ökosteuer eingeführt. Umweltpolitisch ist sie ein Flop, spült aber jedes Jahr bis zu 20 Mrd. Euro in den Staatshaushalt.

3

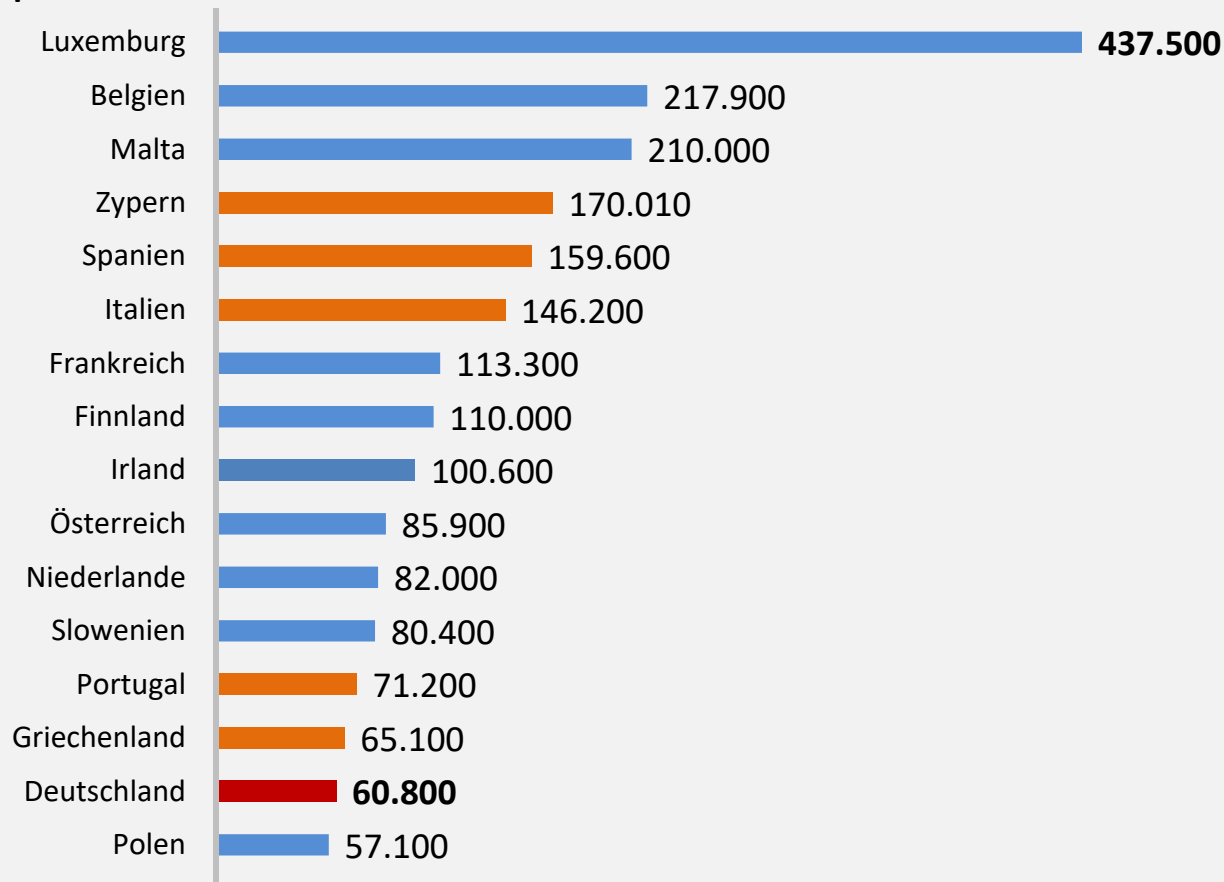
- Die Einnahmen der CO₂-Steuer werden für die verfehlte und voraussichtlich hunderte Milliarden Euro teure Migrationspolitik benötigt.

4

- Letztlich werden vor allem die ärmeren und mittleren Haushalte damit weiter belastet.

Die Deutschen liegen beim Nettovermögen am unteren Ende

EZB-Studie des durchschnittlichen Nettovermögens/Median der Euroländer pro Haushalt in Euro



Quelle: EZB, Statistics Paper Series „The Household Finance and Consumption Survey: results from the second wave“, No 18 / December 2016, „Überblick über Finanzen und Konsumverhalten der Haushalte,“; www.ecb.europa.eu/pub/pdf/scpsps/ecbsp18.en.pdf.

1

- Die Veröffentlichung wurde zum Politikum. Denn sie zeigt, dass die südeuropäischen Pleitestaaten (orange Balken) ein höheres durchschnittliches Nettovermögen als Deutschland haben.

2

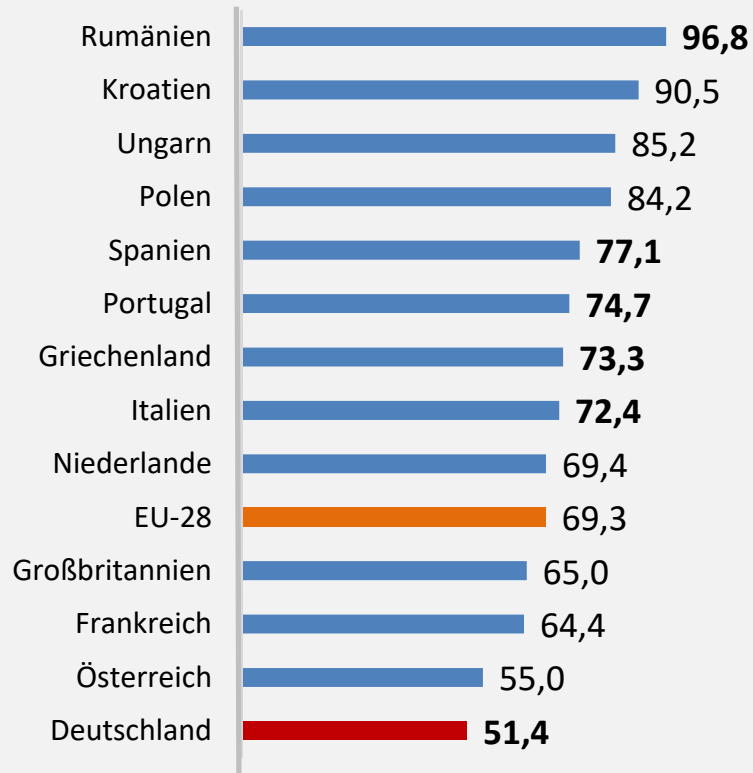
- Der „Durchschnitts-Deutsche“ liegt im unteren Mittelfeld. Dahinter liegen nur noch Polen, Slowaken, Esten, Ungarn und Letten.

3

- Seit der letzten Untersuchung der EZB sind die Europäer der Eurostaaten statistisch ärmer geworden.

Deutschland ist Schlusslicht beim Wohneigentum in der EU

Wohneigentumsquote in Europa in % im Jahr 2017

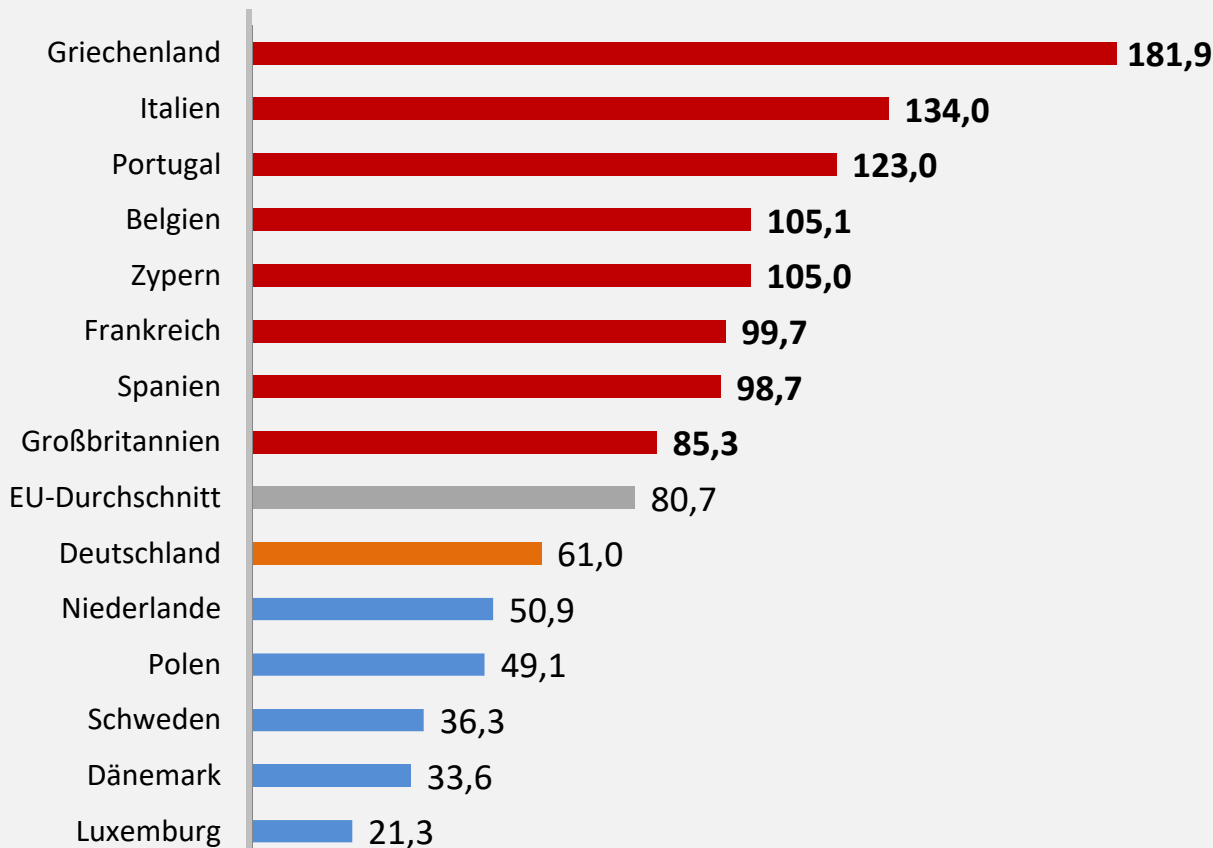


Quelle: 1) de.statista.com/statistik/daten/studie/155734/umfrage/wohneigentumsquoten-in-europa/;
 2) www.welt.de/finanzen/immobilien/article140709048/Wohneigentum-macht-die-Deutschen-gluecklich.html;
 3) Sparda -Studie Studie „Wohnen in Deutschland 2019“.

- 1
 - In Deutschland verfügen nur 51,4 % der Einwohner über Wohneigentum. Damit ist Deutschland Schlusslicht in der Europäischen Union.
- 2
 - Anders sieht es in den hoch verschuldeten Staaten wie Italien, Griechenland, Portugal und Spanien aus. Dort liegt das Wohneigentum zwischen 72 % (Italien) und 77 % (Spanien). Spitzenreiter ist Rumänien mit fast 97 %. Der EU-Durchschnitt liegt bei über 69 %.
- 3
 - Gerade der Besitz eines eigenen Hauses oder einer Wohnung stellt einen nicht unbedeutenden Anteil am Wohlstand dar. Denn Eigentum bietet besonders im hohen Alter finanzielle Sicherheit, aber auch hohe Lebensqualität.
- 4
 - Im Durchschnitt kosten in Deutschland 111 qm Wohnfläche 264 000 Euro. „Das entspricht 5,6 [des] Jahreshaushaltseinkommens (netto).“

Die Staatsverschuldung vieler EU-Staaten ist enorm

Europäische Union: Staatsverschuldung in den Mitgliedsstaaten
im 1. Quartal 2019 in Relation zum Bruttoinlandsprodukt (BIP) in %



Quelle: 1) Eurostat. 2) Statista. 3) www.bpb.de/nachschlagen/zahlen-und-fakten/europa/70570/oeffentlicher-schuldenstand; 4) www.welt.de/wirtschaft/article152218084/So-schlimm-steht-es-um-Deutschlands-Finanz-wirklich.html.

1

- Die Staatsschulden aller Euro-Staaten sind seit Ausbruch der Finanzkrise im Jahr 2007 um 22,5 % gestiegen.

2

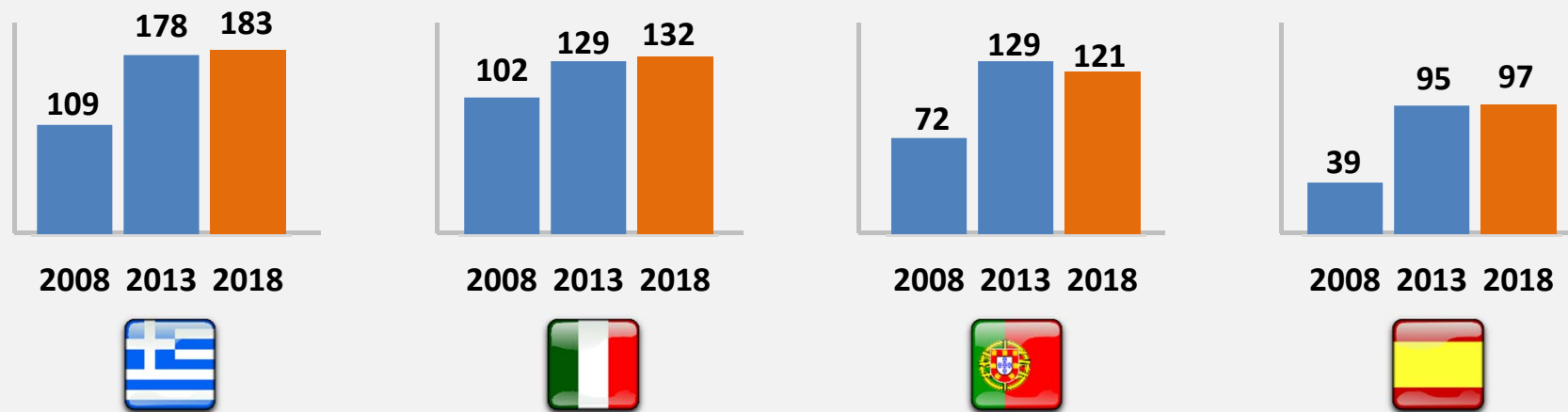
- Die Staatsverschuldung hat vor allem in Italien und Frankreich drastisch zugenommen. Im ersten Quartal 2019 beträgt sie in Frankreich 99,7 % (2007: 64 %) und in Italien 134 % (2007: 98 %) des BIP.

3

- Bis 2060 könnte die deutsche Staatsverschuldung laut dem Bundesfinanzministerium „auf rund 220 %“ des BIP steigen, u.a. durch die „Flüchtlingskrise“.

Die Südländer haben sich seit der Finanzkrise 2008 weiter verschuldet

Staatsverschuldung in % des Bruttoinlandsprodukts



1

- Trotz guter Konjunktur und niedriger Zinsen konnte fast keiner der GIPS-Staaten (Griechenland, Italien, Portugal, Spanien) seine Schuldenquote spürbar senken.

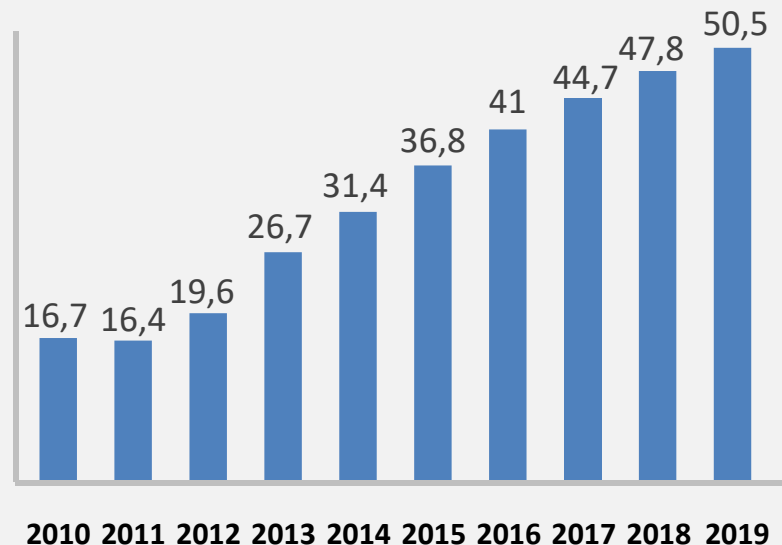
2

- Und das, obwohl von 2007 bis 2018 Italien rund 262 Mrd. Euro, Spanien 101 Mrd. Euro, Griechenland 55 Mrd. Euro und Portugal fast 18 Mrd. Euro an Zinersparnissen durch die EZB-Niedrigzinspolitik hatten.

Quelle: 1) Statista, 2018: Schätzung; 2) Handelsblatt, „Gefährliche Geschenke“, 09.01.2019.

EZB-Niedrigzinsen kosteten deutsche Sparer bislang 358 Mrd. Euro

Zinseinbußen privater Haushalte bei Einlagen
2010 bis 2018 (2019: Schätzung), in Mrd. Euro

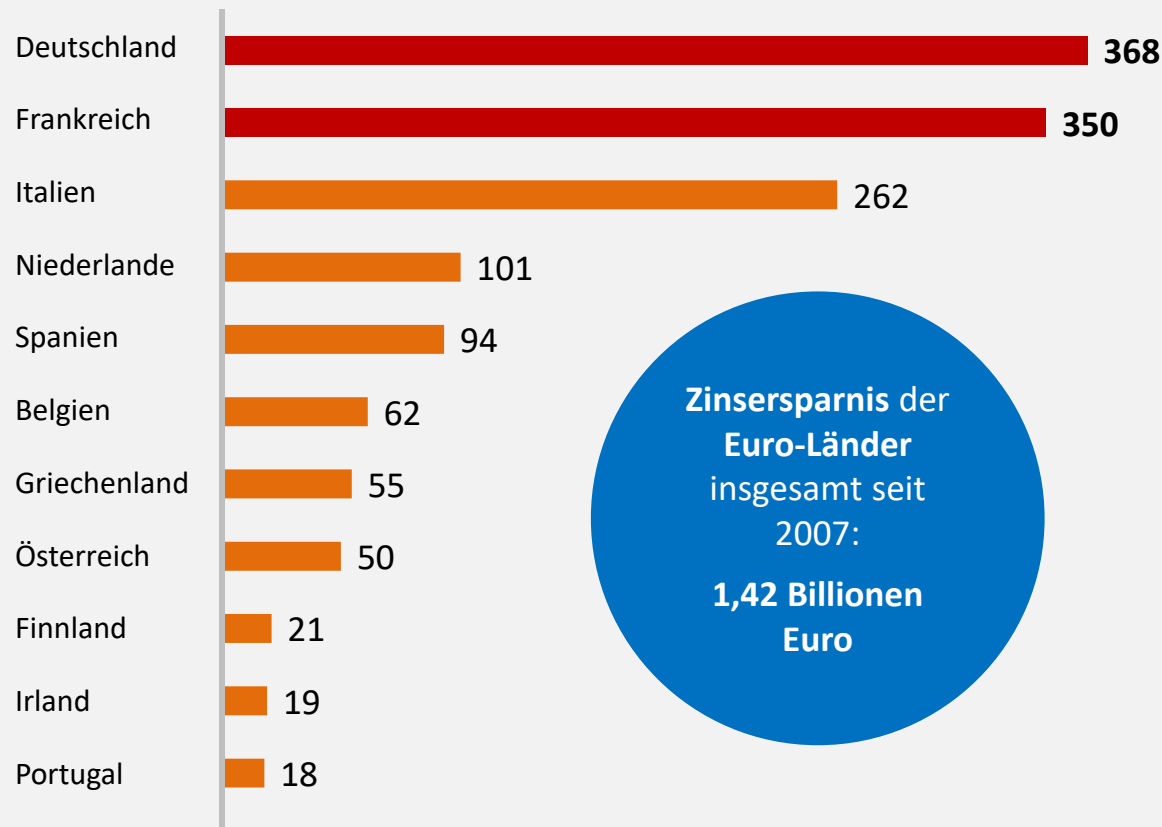


Quelle: 1) DZ Bank, Research-Publikation: „Anhaltende Zinseinbußen privater Haushalte durch Niedrigzinsphase“, 14.05.2019; 2) Statista; 3) www.bcg.com/documents/file87307.pdf; www.wallstreet-online.de/nachricht/6375823-iwf-enteignung-schulden-steuer-prozent-sparguthaben/all.

- 1
 - Nach Schätzung der DZ Bank „summierten sich die Zinseinbußen der privaten Haushalte bei Einlagen, Rentenpapieren und Versicherungen auf 648 Mrd. Euro. Dem stehen Zinserparnisse bei Krediten von 290 Mrd. Euro gegenüber, so dass dem deutschen Sparer bislang 358 Mrd. Euro entgingen.
- 2
 - Nach Auffassung von BCG kann die Staatsverschuldung der EU-Staaten (Q1 2019: 13,2 Billionen Euro; 12/2017: 10,2 Billionen Euro) nur durch „Abschreibungen und Enteignungen“ abgetragen werden (BCG-Studie: „Back to Mesopotamia“, 2011).
- 3
 - Der IWF forderte 2014, eine Schuldensteuer von „bis zu 10 % der Vermögen in Form von Bankguthaben, Wertpapieren oder Immobilien“. Dies „würde in der Euro-Zone rund 3,9 Billionen Euro einbringen und die Schuldenlast auf 5,2 Billionen Euro reduzieren. Die Schuldenquote würde auf 55 % reduziert.“
- 4
 - Auch die Bundesbank forderte analog eine Vermögensabgabe.
- 5
 - Für den normalen Steuerzahler bedeutet dies einen massiven Angriff auf sein Vermögen. Hat er beispielsweise ein Haus, müsste er sich für die Vermögensabgabe verschulden.

Niedrigzinsen: Der Staat gewinnt – der Bürger verliert

Zinersparnisse gegenüber dem Zinsniveau von 2007
(ausgewählte Euro-Staaten) in Mrd. Euro kumuliert 2008–2018



Quelle: 1) Handelsblatt, „Gefährliche Geschenke“, 09.01.2019; 2) www.dasinvestment.com/zehn-jahren-niedrigzinsphase-zinseinbussen-der-privathaushalte-summieren-sich-auf-684-milliarden/.

1

- Durch Nullzins-Politik der EZB konnten sich die Staaten auf Kosten der Bürger entschulden, neben Deutschland und Frankreich v. a. auch die Südländer.

2

- Allein der Bund und die Bundesländer haben seit der Finanzkrise 2007 über 368 Mrd. Euro an Zinsen gespart.

3

- Die Kehrseite der Medaille ist, dass durch die Nullzinspolitik des EZB-Präsidenten Mario Draghi die deutschen Sparer um netto 358 Mrd. Euro an Zinsen gebracht wurden. (DZ Bank)

942 Mrd. Euro an Target-Salden werden uns teuer zu stehen kommen

1

- „Die Target-Salden zeigen die Forderungen und Verbindlichkeiten zwischen den nationalen Notenbanken im Euro-System“ an (NZZ). Diese stehen für die Subventionierung der Euro-Krisenländer durch die EZB auf Kosten der Euro-Länder, die einen Target-2-Saldo ausweisen. Einfach ausgedrückt: Man kauft auf Pump.

2

- Die derzeitigen Target-II-Salden Deutschlands liegen mit 942 Mrd. Euro deutlich über dem Höhepunkt der Euro-Krise (Stand Mitte 2012: 751 Mrd. Euro). Auch zum Vergleichszeitraum (12/2017) sind die Target-II-Salden weiter gestiegen. Die Niederlande konnten sie abbauen.

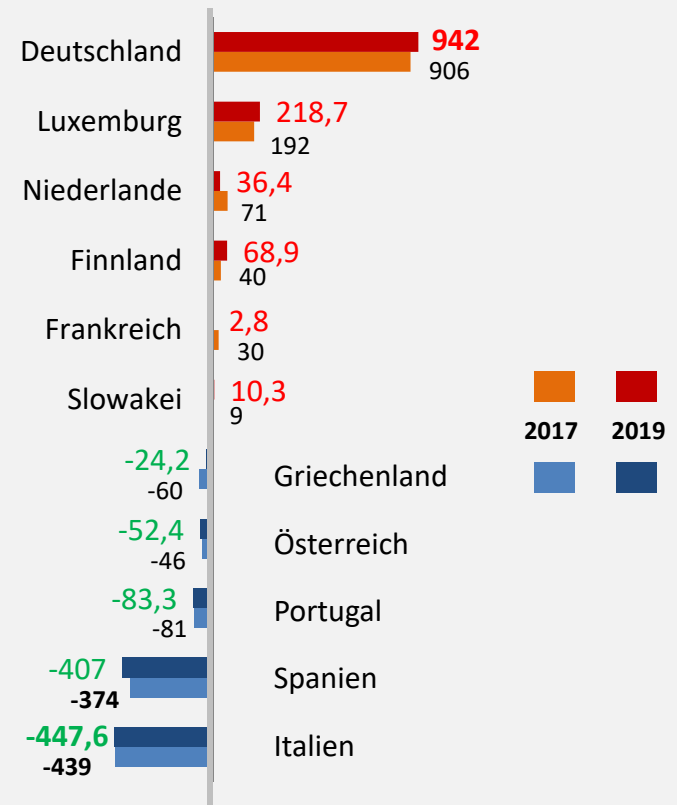
3

- Gegenüber Anfang 2015 ist der deutsche Saldo um 424 Mrd. Euro gestiegen. Umgekehrt sind die Salden der südeuropäischen Länder erneut auf ein Rekordtief gefallen.

4

- Bei einer Krise kann das für Deutschland katastrophale Auswirkungen haben. Denn die Forderungen würden vermutlich wertlos verfallen. Die Bundesbank müsste sie abschreiben. Die Rechnung trägt letztlich der deutsche Steuerzahler.

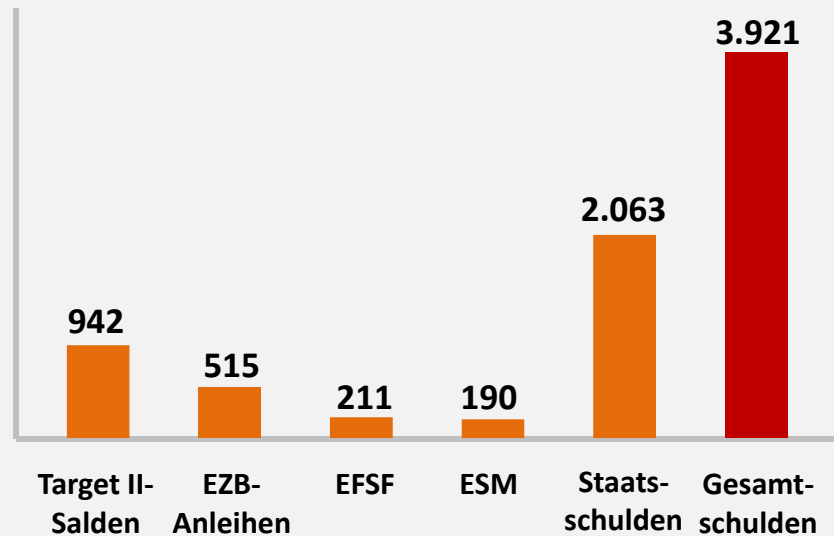
Target II-Salden von Ländern des Eurosystems in Mrd. Euro, Juni 2019 versus Dezember 2017



Quelle: 1) Deutsche Bundesbank; 2) Statista 2017, 2018; 3) Neue Zürcher Zeitung, 22.12.2016.

Gesamthaftung Deutschlands ist eine „tickende Zeitbombe“

Deutsche Haftungsrisiken in Mrd. Euro, Ende 2018



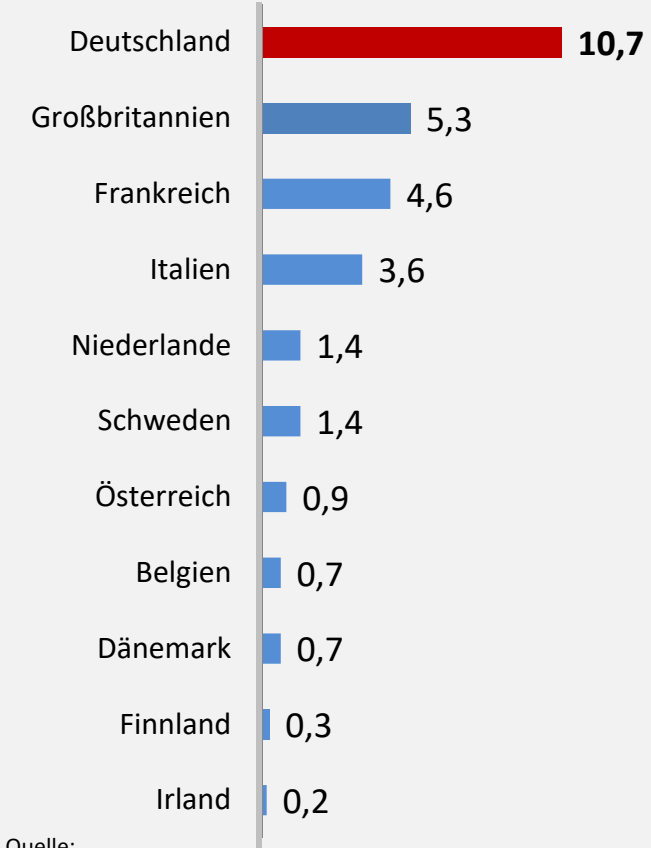
EFSF = Europäische Finanzstabilisierungsfazilität; ESM = Europäischer Stabilitätsmechanismus; GIIPS-Staaten = Griechenland, Irland, Italien, Portugal, Spanien).
 Quelle: 1) EZB. 2) Bundesfinanzministerium. 3) Destatis. 4) Statista.
 5) www.tagesschau.de/wirtschaft/ezb-279.html;
 6) www.bundesbank.de/de/presse/presse-notizen/deutsche-staatsschulden-783598;
 7) www.faz.net/aktuell/finanzen/finanzmarkt/kaufprogramm-die-ezb-bleibt-ein-grosskaeufer-von-anleihen-15942252.html;
 8) www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Standardartikel/Themen/Europa/Stabilisierung_des_Euro/europaeische-finanzhilfen-im-ueberblick-pdf.pdf?__blob=publicationFile&v=69.

- 1
 - Allein die EZB-Anleihekaufprogramme haben derzeit ein Volumen von 2.570 Mrd. Euro, „davon fast 2.100 Mrd. Euro Anleihen von Staaten oder staatlichen supranationalen Institutionen wie der Europäischen Investitionsbank.“ (FAZ, 15.12.2018)
- 2
 - Zusammen mit den Target-II-Salden, dem EFSF-, dem ESM-Betrag und der Staatsverschuldung käme Deutschland auf eine derzeitige Haftung von fast vier Billionen Euro.
- 3
 - Zum Vergleich: Der Bundeshaushalt beläuft sich 2019 auf nur 357 Mrd. Euro.
- 4
 - Die EU möchte mit der Europäischen Einlagensicherung eventuelle Bankenpleiten der GIIPS-Staaten durch deutsche Spargelder auffangen.

Deutschland ist größter Nettozahler – doch das reicht der EU nicht

- 1
 - Nur 11 von 28 EU-Staaten überweisen mehr Geld nach Brüssel, als sie empfangen. Insgesamt erhielt die EU 160 Mrd. Euro im Jahr 2017 (2016: 136 Mrd. Euro). Deutschland zahlt jährlich knapp 24 Mrd. Euro ein.
- 2
 - Wenn Großbritannien die EU verlässt, ist mit steigenden Finanzlasten zu rechnen, da dem EU-Haushalt dann fast 7,5 Mrd. Euro fehlen werden.
(www.europarl.europa.eu/external/html/budgetataglace/default_de.html#united_kingdom)
- 3
 - Die jährlichen Beitragszahlungen Deutschlands werden dadurch um 16 % steigen. D. h. ab 2020 muss Deutschland dem EU-Haushalt etwa 4,1 Mrd. Euro mehr bezahlen.
- 4
 - Der frühere EU-Parlamentspräsident Antonio Tajani forderte bereits, den EU-Haushalt auf 280 Mrd. Euro jährlich zu verdoppeln. Deutschland müsste dann über 50 Mrd. Euro pro Jahr an die EU entrichten.
(www.welt.de/wirtschaft/article170553372/EU-Parlamentspraesident-fordert-Einfuehrung-von-EU-Steuern.html)

Nettozahler der Europäischen Union, 2017 in Mrd. Euro

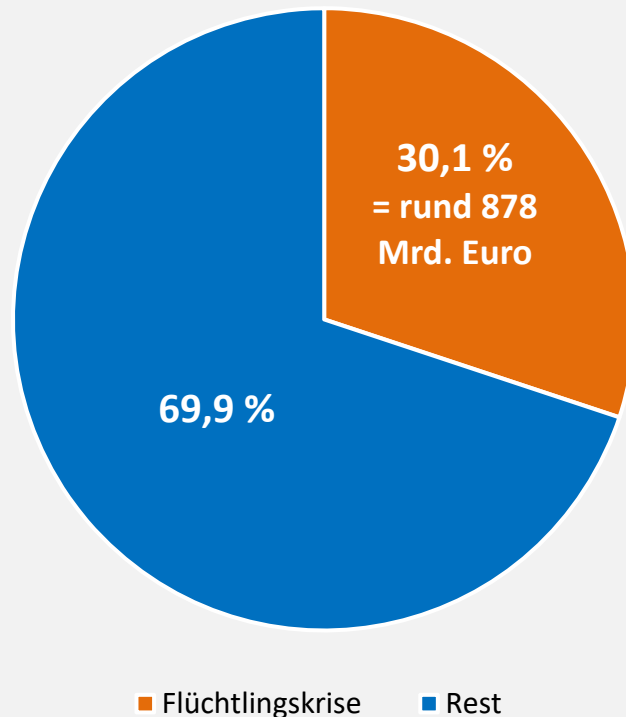


Quelle:

- 1) www.europarl.europa.eu/external/html/budgetataglace/default_de.html#germany;
- 2) www.bpb.de/wissen/P16RQL0,Top_5_Nettozahler_und_Nettoempfe4nger_der_EU.html.

Die Kosten der „Flüchtlingskrise“ belaufen sich auf rund 900 Mrd. Euro

Dauerhafte Kosten der Migrationskrise
in % des Bruttoinlandsprodukts (BIP), Stand 11/2016.

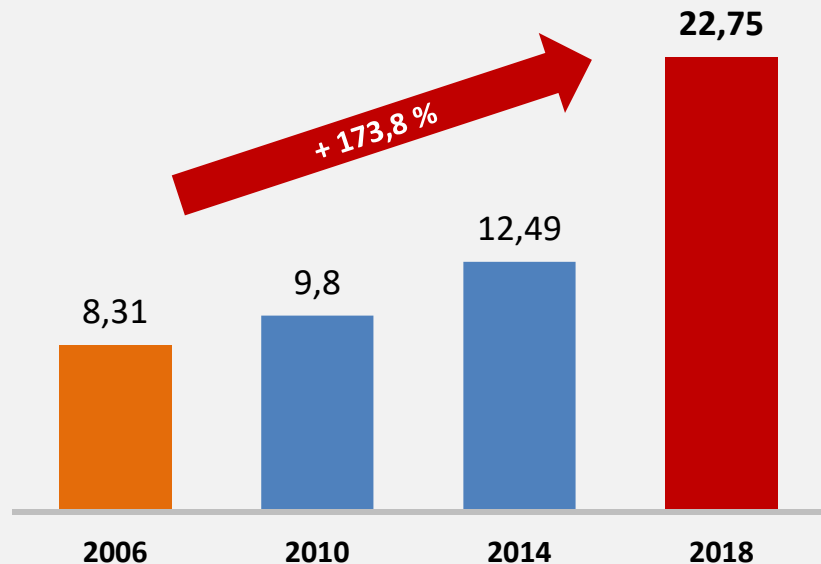


Quelle: 1) Stiftung Marktwirtschaft: „Ehrbarer Staat? Die Generationenbilanz zur fiskalischen Dividende der Zuwanderung“, Nr. 135 | November 2016. www.stiftung-marktwirtschaft.de/fileadmin/user_upload/Argumente/Argument_135_Generationenbilanz_Update_2016_11.pdf; 2) www.nzz.ch/meinung/kommentare/die-fluechtlingskosten-sind-ein-deutsches-tabuthema-ld.1316333.

- 1
 - Die „dauerhaften Kosten der „Flüchtlingskrise“ belaufen sich auf 30,1 % des BIP oder rund 878 Milliarden Euro trotz relativ optimistischer Annahmen“ (Prof. Bernd Raffelhüschen), vorausgesetzt es gelingt die Flüchtlinge innerhalb von sechs Jahren in den deutschen Arbeitsmarkt zu integrieren.
- 2
 - „Wegen des geringen Bildungsniveaus kalkuliert der Finanzwissenschaftler Bernd Raffelhüschen, „dass jeder Flüchtling in seiner Lebenszeit per saldo 450.000 Euro kostet.“ (NZZ)
- 3
 - „Bei einem Scheitern der Integration [käme es zu] einer weiteren Schuldzunahme in Höhe von 23,5 % des BIP, beziehungsweise rund 685 Mrd. Euro.“ „Insgesamt würden dann die langfristigen Gesamtkosten aus ‚Flüchtlingswelle‘ und ‚Scheitern‘ der Integration mit 53,6 % des BIP oder 1,56 Billionen Euro zu Buche schlagen.“

Deutschland ist nach den USA zweitgrößter Geber bei Entwicklungshilfe

Deutsche Entwicklungshilfe weltweit
Zahlen in Mrd. Euro, nach Jahren



Quelle:

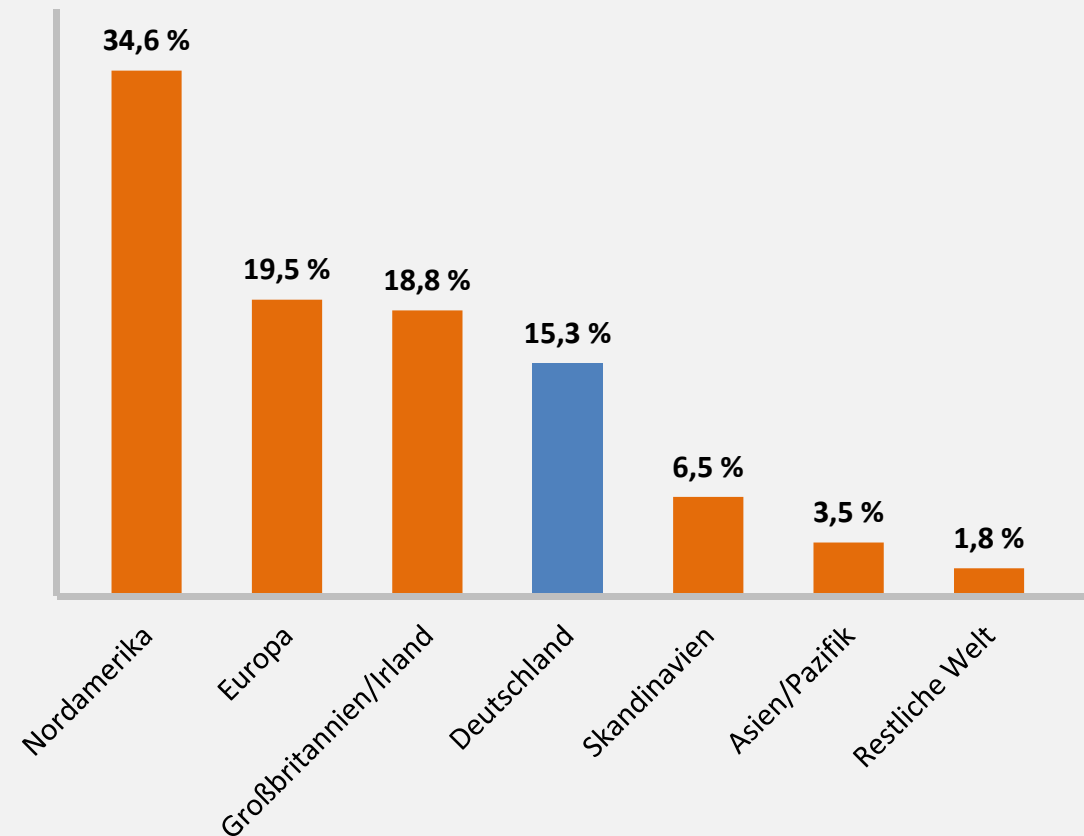
- 1) www.dw.com/de/faz-deutschland-ist-nach-den-usa-zweitgr%C3%B6%C3%9Fter-geber-von-humanit%C3%A4rer-hilfe-im-ausland/a-46156375;
- 2) de.statista.com/statistik/daten/studie/157841/umfrage/ranking-der-20-laender-mit-dem-groessten-bruttoinlandsprodukt/;
- 3) www.bmz.de/de/zentrales_downloadarchiv/Ministerium/ODA/2_1_Geber_im_Vergleich_2018_Ranking.pdf;
- 4) www.focus.de/politik/ausland/630-millionen-euro-allein-im-jahr-2017-fast-10-milliarden-euro-seit-1979-darum-zahlt-deutschland-entwicklungshilfe-an-china_id_10817274.html.

- 1
 - Obwohl Deutschland nur die viertgrößte Volkswirtschaft ist, liegt es bei den Entwicklungshilfezahlungen auf Platz zwei. Alleine der Haushalt des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung verfügte 2018 über einen Etat von 9,44 Mrd. Euro.
- 2
 - Seit Beginn der Ära „Merkel“ stiegen die Zahlungen von Entwicklungshilfen um 173,8 %. Nicht eingerechnet sind dabei die Kosten der Wirtschaftsmigration aus den Entwicklungsländern.
- 3
 - Die Bundesregierung zahlte 2017 an China – welches die zweitgrößte Volkswirtschaft der Welt ist – 630 Mio. Euro Entwicklungshilfe. Damit unterstützt Deutschland die eigene Konkurrenz.

Die DAX 30-Unternehmen gehören zu 85 % ausländischen Anlegern

Wem gehören die DAX-Unternehmen?

Aktionärsstruktur der DAX-Konzerne nach Herkunft in %
(Stand: 14.06.2019)



Quelle: www.focus.de/finanzen/boerse/gastbeitrag-von-gabor-steingart-wem-gehoert-der-dax-auslaendische-investoren-haben-das-kommando-uebernommen_id_11029421.html.

1

- Nur noch etwas mehr als 15 % der Anteilseigner aller 30 Dax-Unternehmen kommen aus Deutschland.

2

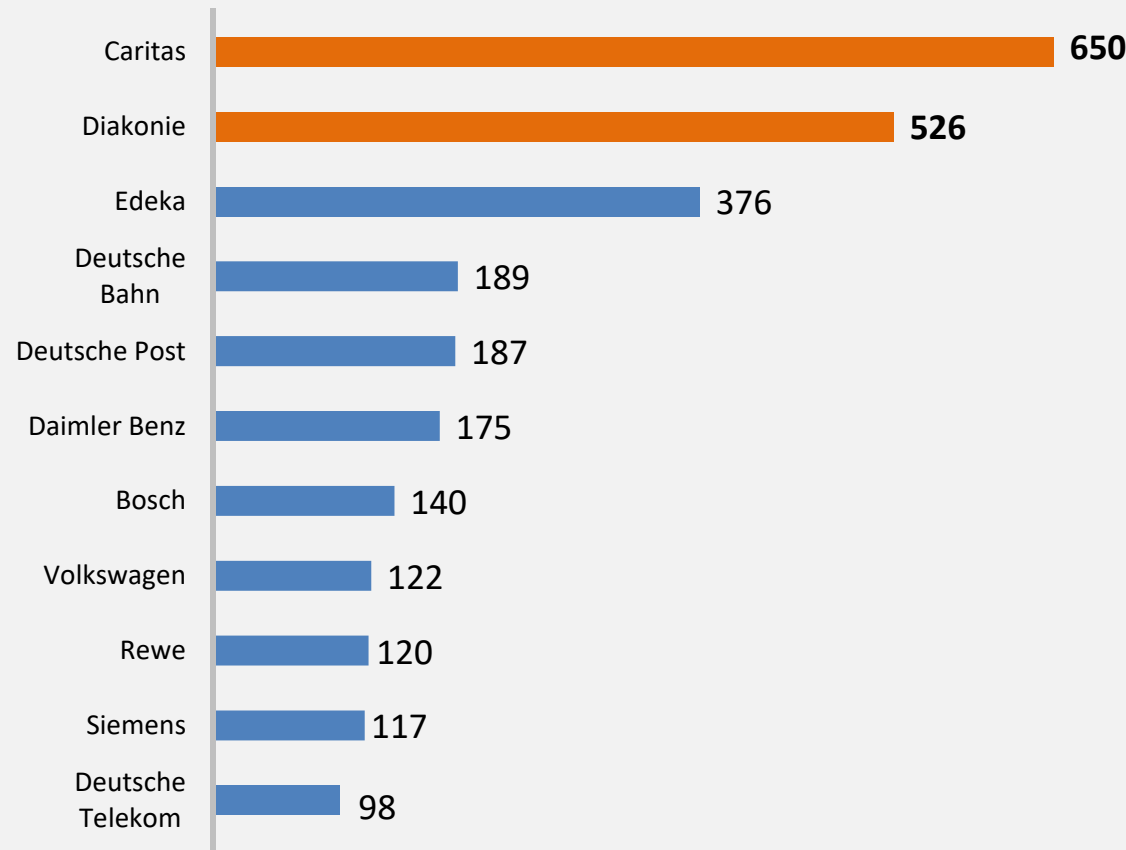
- Kursgewinne und Dividenden fließen ins Ausland. Ausländische Investoren nutzen ihren Einfluss, um auf die Strategien der Unternehmen einzuwirken.

3

- Die Auflösung der „Deutschland AG“ im Jahr 2000 hat dazu geführt, dass nur noch wenige DAX-Unternehmen vorwiegend in deutscher Hand sind (z.B. BMW)

Die Sozialindustrie hat sich zum größten Arbeitgeber entwickelt

Ausgewählte deutsche Unternehmen nach Mitarbeitern in Deutschland in Tausend



Quelle: Geschäftsberichte der Unternehmen, Stand: 29.07.2019.

1

- Nicht Unternehmen aus der Realwirtschaft, sondern aus der Sozialindustrie beschäftigen in Deutschland die meisten Mitarbeiter. Alleine die Caritas hatte im Jahr 2018 30.000 Mitarbeiter mehr.

2

- Grund ist u. a. die Migrationskrise. Caritas und Diakonie sind Hauptprofiteure. Sie bauen ihren Einfluss dadurch stetig aus.

3

- Dabei trägt gerade die Sozialindustrie (= Dienstleistungen) nur wenig zur Wertschöpfung (Beitrag der Wirtschaft zum Volkseinkommen) bei.

1.	Arbeit, Gesundheit, Rente und Soziales	4
2.	Ausländer und Demographie	23
3.	Bildung	37
4.	Digitalisierung und Infrastruktur	52
5.	Energie und Umwelt	59
6.	Finanzen und Steuern	73
7.	Innere Sicherheit	91
8.	Medien	104
9.	Verteidigung	112
10.	Fazit	122

- Dass die Polizeiliche Kriminalitätsstatistik (PKS) auf den ersten Blick im Jahr 2018 zum Vorjahr sinkende Straftaten aufweist, hat unter anderem auch mit dem Anzeigeverhalten der Opfer zu tun.

- Denn die Bereitschaft – v. a. beim Handel – ist gering, Anzeige zu erstatten. Denn einfacher Diebstahl bleibt meist ohne ernsthafte Folgen für die Täter, führt aber zu einem hohen Arbeits- und Kostenaufwand sowie einem evtl. Reputationsverlust. Das Kölner Handelsforschungsinstitut EHI kommt zum Ergebnis, dass etwa 24 Millionen Ladendiebstähle unentdeckt blieben bzw. nicht angezeigt wurden. (www.wiwo.de/unternehmen/handel/millionen-schaden-jeden-tag-im-einzelhandel-wird-mehr-geklaut/24490342.html)

- Die Medien feierten euphorisch, dass die Zahl der Tatverdächtigen unter den Nichtdeutschen von 2016 bis 2018 um 25,7 % zurückgegangen sei (nicht-deutsche Tatverdächtige 2018: 708.380; 2017: 736.265; 2016: 953.744). Dies lag daran, dass auch ausländerrechtliche Verstöße wie das Erschleichen eines Aufenthaltstitels eingerechnet waren. Diese Verstöße forderten Medien früher immer aus Statistiken herauszurechnen. Denn diese Verstöße können v. a. nur Ausländer begehen. Rechnet man die ausländerrechtlichen Verstöße hinzu, ergibt sich ein anderes Bild: Danach ging in absoluten Zahlen die Zahl der nicht-deutschen Tatverdächtigen nur um 4,4 % zum Jahr 2016 zurück (nicht-deutsche Tatverdächtige 2018: 589.200; 2017: 599.357; 2016: 616.230). (www.bka.de/DE/AktuelleInformationen/StatistikenLagebilder/PolizeilicheKriminalstatistik/PKS2018/pks2018_node.html)

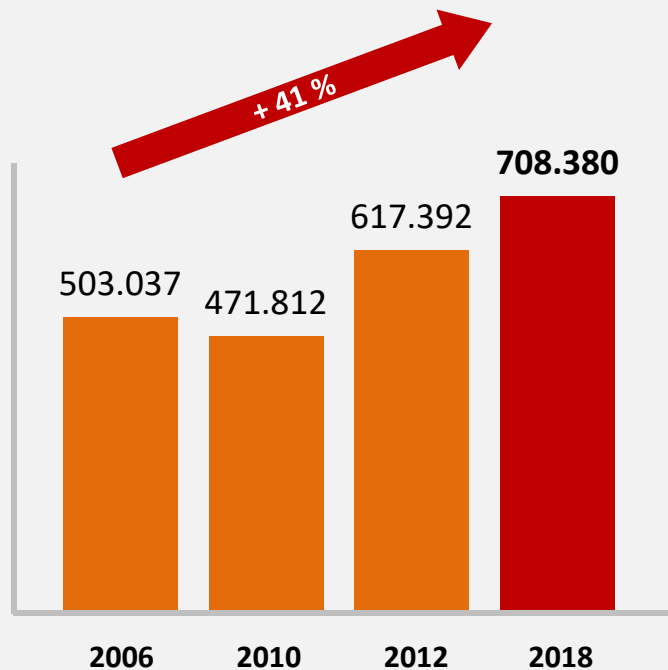
- Bundesinnenminister Horst Seehofer teilte bei der Vorstellung der Polizeilichen Kriminalitätsstatistik mit, dass 2018 „die Zahl der Straftaten um 3,6 % zurückgegangen sei. Sie sei so niedrig wie seit Jahrzehnten nicht.“ Doch dies stimmt nur eingeschränkt. Denn man muss das Jahr 2014 dem Jahr 2018 gegenüberstellen, da Bundeskanzlerin Merkel 2015 die Grenzen öffnete und Millionen Migranten illegal nach Deutschland einreisten. In diesem Zeitraum (2014 bis 2018) stieg das Delikt „gefährliche und schwere Körperverletzung“ um 8,7 % auf 136.727 Taten. „Mord, Totschlag und Tötung auf Verlangen“ um 13,4 % auf 2.471 Straftaten und „Vergewaltigung, sexuelle Nötigung und sexueller Übergriff im besonders schweren Fall einschließlich mit Todesfolge“ sogar um 25,7 % auf 9.234 Fälle. (meta.tagesschau.de/id/141447/statistik-fuer-2018-weniger-kriminalitaet-in-deutschland; www.bka.de/DE/AktuelleInformationen/StatistikenLagebilder/PolizeilicheKriminalstatistik/pks_node.html)

- Betrachtet man die Kriminalitätsraten von Tatverdächtigen nach ihren Herkunftsländern, zeigt sich, dass unter anderem Chinesen, Finnen, Japaner, Koreaner und Kroaten kaum straffällig werden. Dagegen weisen Migranten aus afrikanischen und arabischen Staaten eine hohe Kriminalitätsrate auf. So sind im Jahr 2018 Syrer zu 20,2 %, Afghanen zu 11,5 %, Iraker zu 7,5 %, Nigerianer zu 3,7 %, Iraner zu 3,6 %, Marokkaner zu 3,1 %, Somalier zu 3 %, Algerier zu 3,0 %, Eritreer zu 2,8 %, Serben zu 2,5 %, Türken zu 2,5 % und Albaner zu 2,4 % unter den Tatverdächtigen mit Zuwandereranteil zu finden. (www.bka.de/SharedDocs/Downloads/DE/Publikationen/JahresberichteUndLagebilder/KriminalitaetImKontextVonZuwanderung/KriminalitaetImKontextVonZuwanderung_2018.html?nn=62336)

- Michael Wolting (Leipziger Amtsgerichts-Präsident) sagte: Die Regeln zur Führung der PKS hat das Bundeskriminalamt „in den letzten zehn Jahren 245 Mal geändert“. Eine hohe Zahl von Ermittlungsverfahren seien „nicht in die Statistik eingegangen, weil sie noch gar nicht bearbeitet waren“. Allein bei der Leipziger Behörde seien zum 31.12.2017 noch 21.596 Verfahren anhängig und wurden somit nicht mit eingerechnet. (Leipziger Volkszeitung, 16.05.2018.)

Fast 35 % der Tatverdächtigen sind nichtdeutscher Herkunft

Nichtdeutsche Tatverdächtige bei Straftaten insgesamt nach Jahren^{*)}



^{*)} Inkl. ausländerrechtliche Verstöße.

Quelle: 1) Bundeskriminalamt. Berichte zur Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) 2006, 2010, 2014, 2018; 2) Destatis.

1

- Unter der Merkel-Regierung hat die Kriminalität nichtdeutscher Tatverdächtiger um fast 41 % zugenommen (Zeitraum 2006 bis 2018).

2

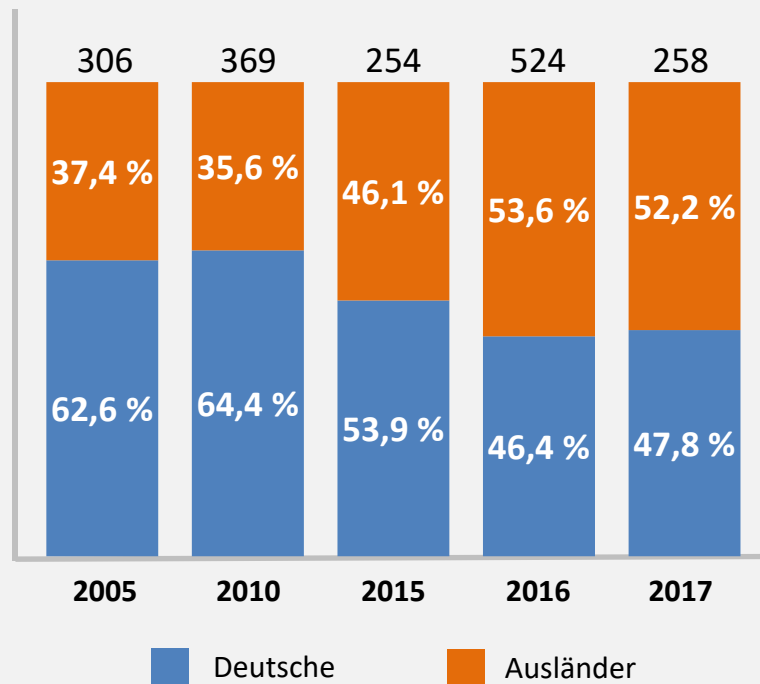
- Waren im Jahr 2006 „erst“ 22 % der Täter nichtdeutscher Herkunft, waren es 2018 bereits 34,5 %.

3

- Insgesamt wurden fast 2,1 Mio. Tatverdächtige erfasst. Darunter 1,34 Millionen Deutsche bzw. Personen mit deutscher Staatsbürgerschaft und 708.000 Nichtdeutsche.

Tatverdächtige bei Gruppenvergewaltigungen sind v.a. Ausländer

Vergewaltigung durch Gruppen gemäß § 177 Abs. 6 Nr. 2, Abs. 7 und 8 StGB insgesamt
nach Jahren in % sowie nach Herkunft und Fallzahlen



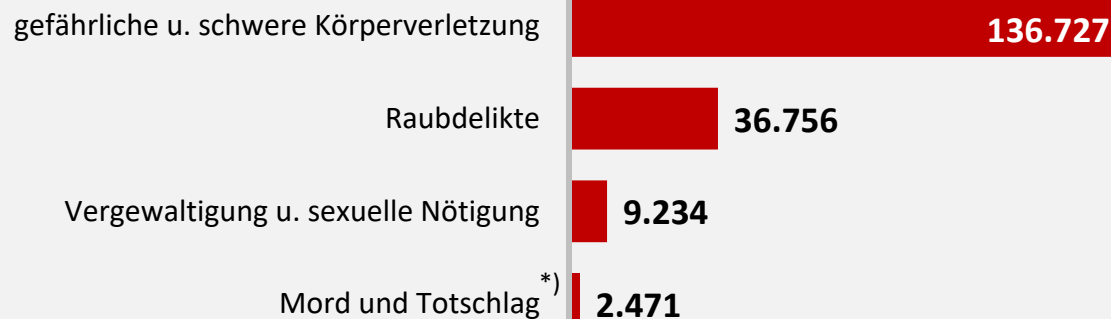
Quelle: 1) Bundeskriminalamt. Berichte zur Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) 2014, 2015, 2016, 2017, Version 2.0; 2) Die Welt, 10.01.2016; 3) www.tagesschau.de/faktenfinder/inland/gruppenvergewaltigungen-101.html.

- 1
 - Das Thema Gruppenvergewaltigung ist erst durch die Vorfälle in der Kölner Silvesternacht 2015/16 ins Bewusstsein der Öffentlichkeit gelangt. Trotz deutlichem Rückgang wurden 2017 immer noch 258 Vergewaltigungen durch Gruppen angezeigt.
- 2
 - „Bei den polizeilich bekannt gewordenen Tätern handelt es sich bisher mehrheitlich um junge nordafrikanische Männer.“ (Holger Münch, BKA)
- 3
 - Das BKA sieht die gemeinschaftlich begangenen sexuellen Übergriffe auf Frauen als eine in vielen arabischen Ländern normale Erscheinung an („Taharrusch gamea“).
- 4
 - In Deutschland existierte früher kein vergleichbares Phänomen. Der Anteil der verdächtigen Ausländer an diesem Delikt ist überproportional hoch und blieb im Verhältnis stabil.
- 5
 - Für das Jahr 2018 weist die Polizeiliche Kriminalitätsstatistik keine Gruppenvergewaltigung mehr aus. Das heißt nicht, dass es 2018 keine Gruppenvergewaltigungen mehr gab.

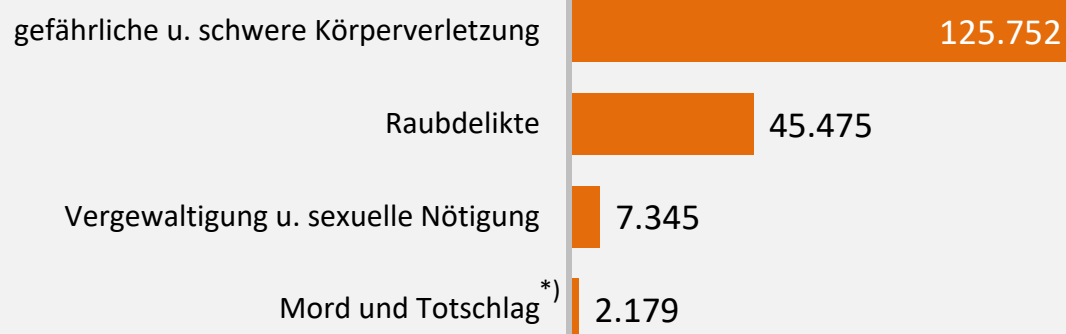
Seit 2015 ist die Zahl der schweren Straftaten deutlich gestiegen

Straftaten insgesamt nach ausgewählten Kriminalitätsbereichen und Jahren

Jahr 2018



Jahr 2014



*) Inkl. Tötung auf Verlangen.

Quelle: Bundeskriminalamt. Berichte zur Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) 2014, 2015, 2016, 2017, 2018. Version 2.0.

1

- Seit der Grenzöffnung im Jahr 2015 ist beim Delikt „Vergewaltigung und sexuelle Nötigung“ eine Steigerung von fast 26 % zu verzeichnen.

2

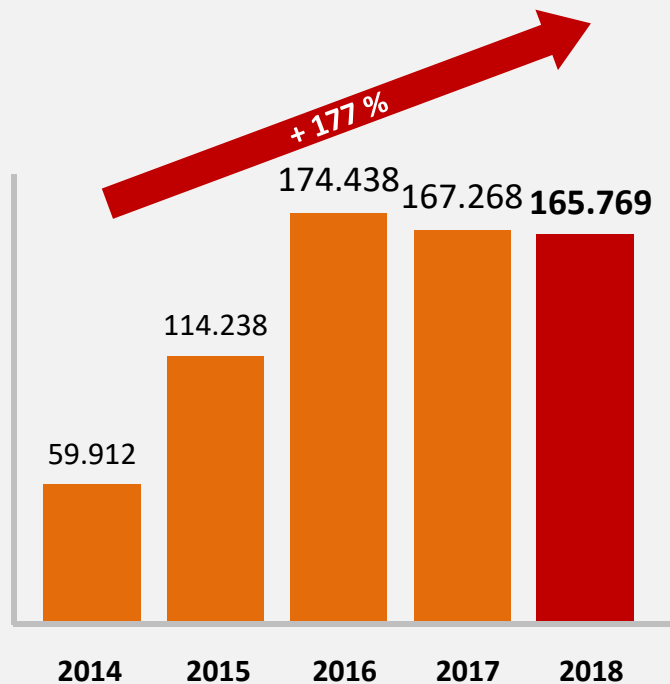
- Bei Mord und Totschlag hat sich im Vergleichszeitraum eine Steigerung von 13,4 % ergeben.

3

- Auch die gefährliche und schwere Körperverletzung nahm seit Anfang 2015 um fast 9 % zu.

Straftaten bei „Flüchtlingen“ in fünf Jahren um 177 % gestiegen

Tatverdächtige Zuwanderer („Flüchtlinge“) insgesamt ohne ausländerrechtliche Verstöße nach Jahren

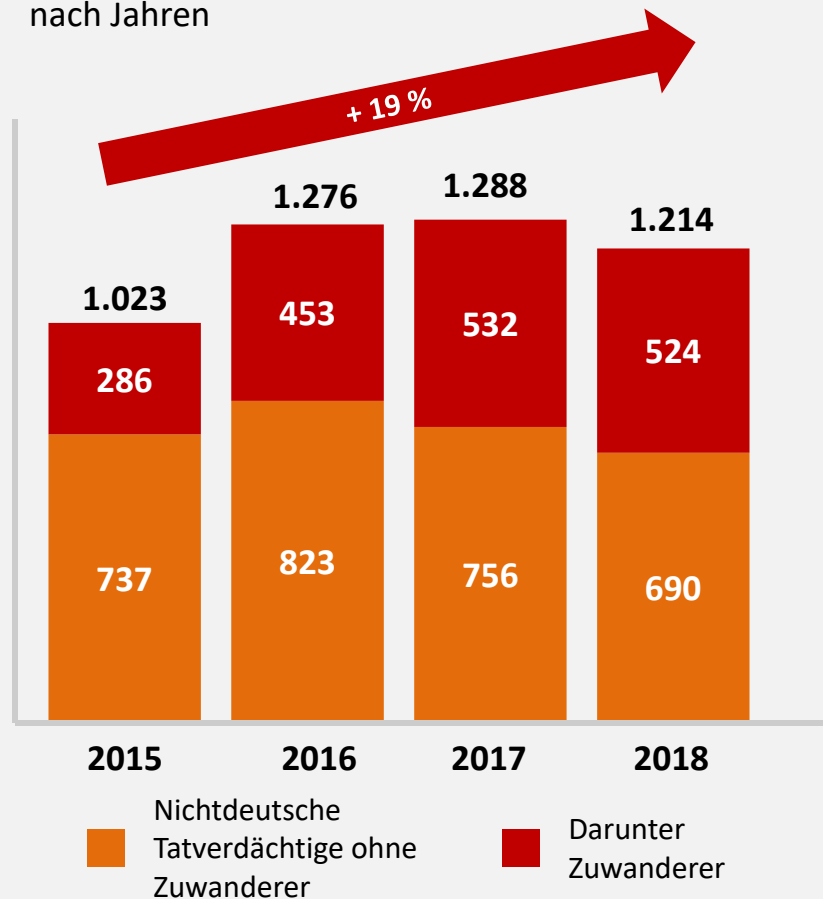


Unter ausländerrechtliche Verstöße sind u.a. die unerlaubte Einreise, das Erschleichen eines Aufenthaltstitels, oder die Täuschung im Rechtsverkehr zu verstehen. Diese Verstöße sind in der obigen Statistik nicht eingerechnet.
Quelle: Bundeskriminalamt. Berichte zur Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, Version 2.0.

- 1
 - Vergleicht man die Gesamtzahl aller Tatverdächtigen der Jahre 2014 (2,15 Mio.) und 2018 (1,93 Mio.), ist die Zahl der Tatverdächtigen nur marginal zurückgegangen.
- 2
 - Insgesamt nahm die Zahl der nichtdeutschen Tatverdächtigen (ohne ausländerrechtliche Verstöße) von 2014 (493 Tsd.) zu 2018 (589 Tsd.) um 19,5 % zu (Höchstzahl 2016: 616 Tsd.).
- 3
 - Unter den nichtdeutschen Tatverdächtigen (ohne ausländerrechtliche Verstöße) waren es besonders Zuwanderer, die maßgeblich zur Steigerung beigetragen haben (+ 177 %).
- 4
 - Dagegen ist unter den Tatverdächtigen mit deutschem Pass in dieser Zeit insgesamt ein Rückgang von 12,5 % zu verzeichnen (- 190 Tsd.).
- 5
 - Die Bundeskanzlerin hat mit ihrer widerrechtlichen Grenzöffnung die Tür für ausländische Kriminelle geöffnet.

Unter den Zuwanderern gibt es besonders viele tatverdächtige Mörder

Anteil der nichtdeutschen Tatverdächtigen und Zuwanderer an den „Straftaten gegen das Leben“ nach Jahren



Quelle: Bundeskriminalamt. Berichte zur Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) 2014, 2015, 2016, 2017, Version 2.0, 2018.

1

- Unter den Ausländer begingen besonders Zuwanderer auffallend viele „Straftaten gegen das Leben“. Unter Zuwanderer sind die so genannten „Flüchtlinge“ zu verstehen. Der Staat versucht damit die Täterherkunft zu verschleiern!

2

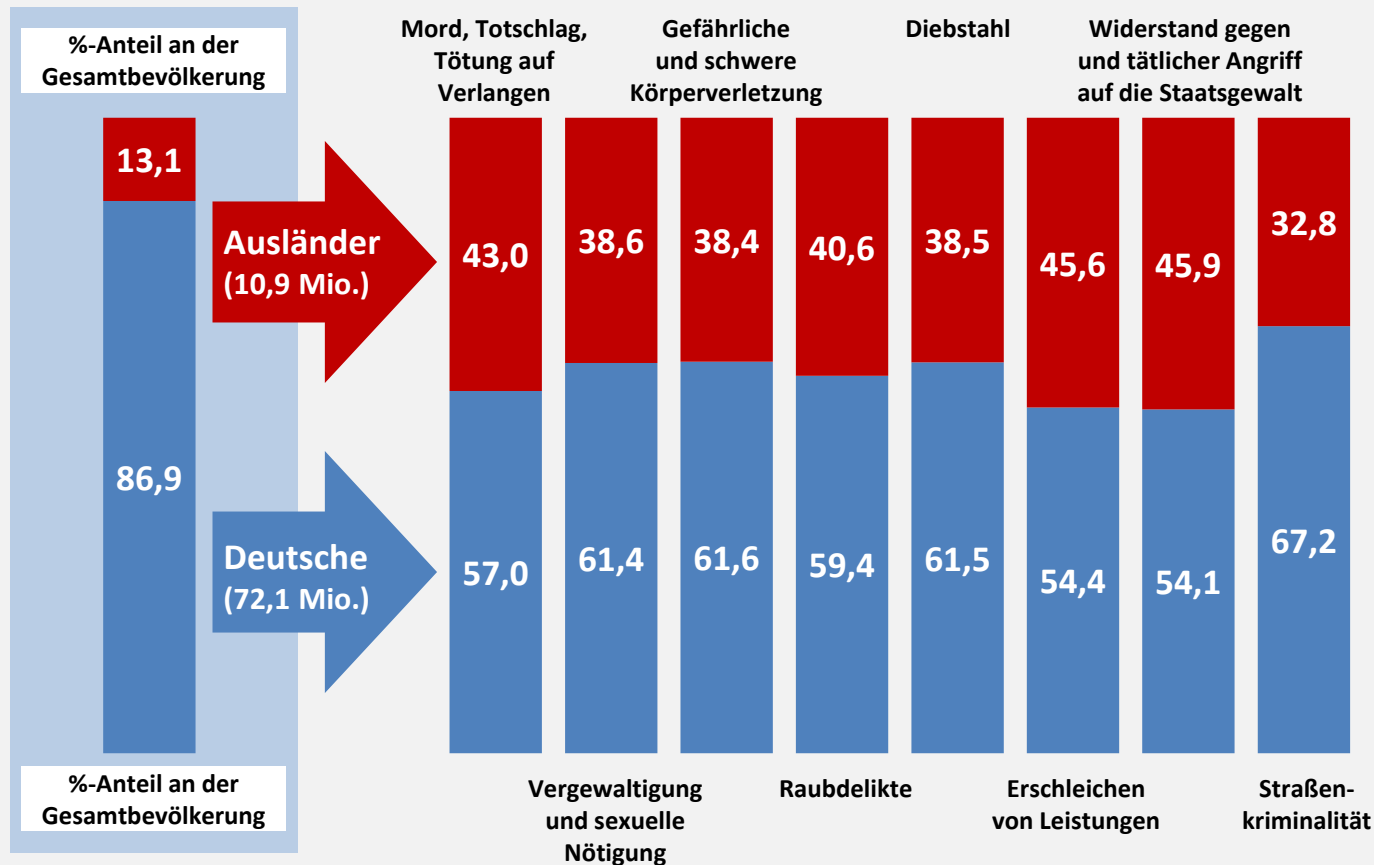
- Nahm allgemein der Anteil nichtdeutscher Tatverdächtiger von 2015 bis 2017 um 19 % zu, waren es unter den Zuwanderern sogar 83 %!

3

- Nicht wenig von Merkels „Gästen“ bedanken sich für die Wohltaten, die ihnen die Deutschen täglich bereiten, mit Mord und Totschlag. Anders kann es nicht ausgedrückt werden.

Nichtdeutsche begingen 2018 überproportional viele Verbrechen

Anteil der deutschen und nichtdeutschen Tatverdächtigen bei ausgewählten Straftaten/
-gruppen insgesamt ohne ausländerrechtliche Verstöße im Jahr 2018 in %



1

- Laut dem Statistischen Bundesamt lebten im Jahr 2018 83,0 Mio. Menschen in Deutschland, darunter 10,9 Mio. Ausländer. Insgesamt hatten 20,8 Mio. Menschen einen Migrationshintergrund.

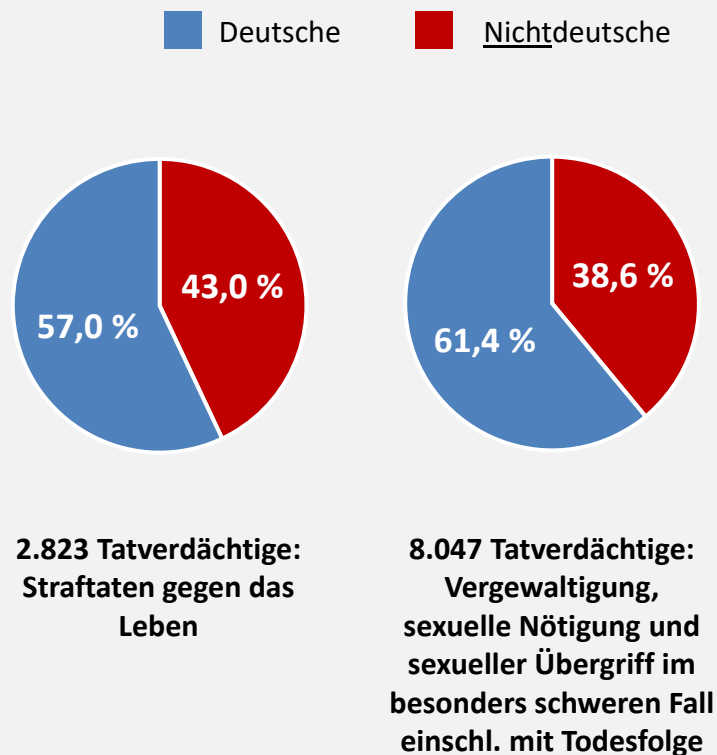
2

- Ausländer sind im Vergleich zu ihrem Anteil an der Gesamtbevölkerung überproportional kriminell.

Quelle: 1) Bundeskriminalamt: Berichte zur Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) 2018; 2) www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bevoelkerung/Migration-Integration/Tabellen/migrationshintergrund-geschlecht-insgesamt.html.

Hoher Ausländeranteil bei Mord und Vergewaltigung

Anteil der Tatverdächtigen bei ausgewählten Straftaten/-gruppen im Jahr 2018



2.823 Tatverdächtige:
Straftaten gegen das
Leben

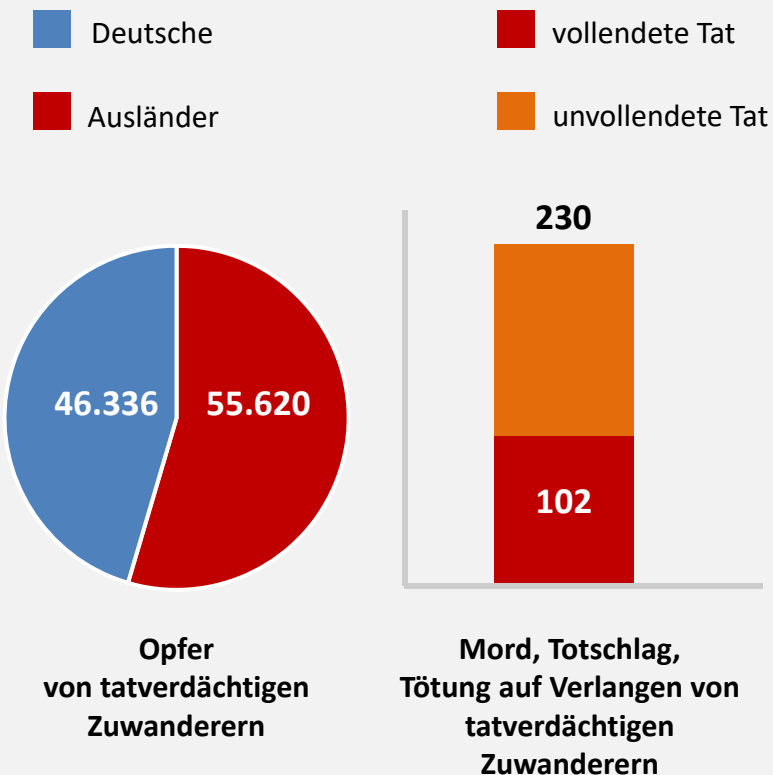
8.047 Tatverdächtige:
Vergewaltigung,
sexuelle Nötigung und
sexueller Übergriff im
besonders schweren Fall
einschl. mit Todesfolge

Quelle: 1) Bundeskriminalamt. Berichte zur Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) 2018; 2) Destatis.

- 1
 - Der Anteil der nichtdeutschen Tatverdächtigen an „Straftaten gegen das Leben“ lag im Jahr insgesamt bei 43 % (2017: 34,7 %).
- 2
 - Das Delikt „Vergewaltigung, sexuelle Nötigung und sexueller Übergriff im besonders schweren Fall inkl. mit Todesfolge“ wurde 2018 von 38,6 % Ausländern begangen (3.102). Zuwanderer sind überproportional vertreten (1.316).
- 3
 - Obwohl Nichtdeutsche im Jahr 2018 nur 13,1 % aller Einwohner in Deutschland ausmachen, waren sie in beiden Straftatbeständen überproportional kriminell.

102 Deutsche wurden 2018 von Zuwanderern ermordet (+ 685 %)

Deutsche Opfer von Zuwanderern im Jahr 2018



Quelle: Bundeskriminalamt. Bundeslagebild Kriminalität im Kontext von Zuwanderung 2018.

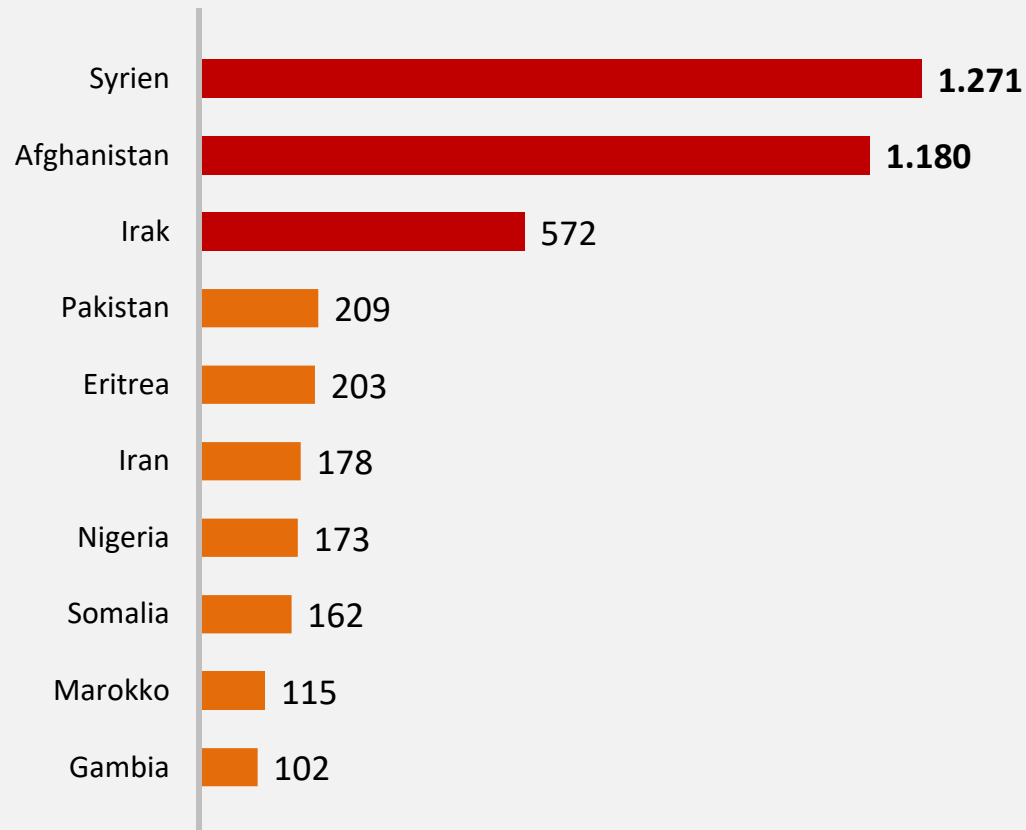
- 1
 - „Im Bereich Mord, Totschlag, Tötung auf Verlangen fielen 230 Deutsche einer Straftat zum Opfer, an der mindestens ein tatverdächtiger Zuwanderer beteiligt war (+105 %; 2017: 112). Davon wurden 102 Personen Opfer einer vollendeten Tat (2017: 13).“ Das ist eine Steigerung von 685 %. (BKA)

- 2
 - „Unter den insgesamt 101.956 Opfern von Straftaten mit tatverdächtigen Zuwanderern befanden sich 46.336 Deutsche und damit 19 % mehr als noch im Vorjahr (2017: 39.096). Der Anteil der Deutschen liegt somit bei 45 %.“ (BKA)

- 3
 - „Im Bereich Mord, Totschlag, Tötung auf Verlangen fielen 188 Asylbewerber/Flüchtlinge einer Straftat zum Opfer, an der mindestens ein tatverdächtiger Zuwanderer beteiligt war. Davon wurden 15 Personen Opfer einer vollendeten Tat.“ (BKA)

Straftaten gegen sexuelle Selbstbestimmung: Syrer, Afghanen und Iraker führend

Tatverdächtige Zuwanderer im Bereich „Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung“ nach Staatsangehörigkeit im Jahr 2018



Quelle: Bundeskriminalamt. Bundeslagebild Kriminalität im Kontext von Zuwanderung 2018.

1

- Auffällig viele Vergewaltiger kommen aus muslimischen Krisengebieten wie Syrien, Afghanistan, Irak, Iran, Nigeria, Eritrea, Somalia, Marokko und Gambia.

2

- „Im Jahr 2018 wurden 6.046 Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung erfasst, bei denen mindestens ein Zuwanderer als Tatverdächtiger ermittelt wurde. Im Vergleich zum Jahr 2017 (5.258 Straftaten) stiegen die Fallzahlen um 15 % an.“ (BKA)

Nur 18 % der Wohnungseinbrüche werden aufgeklärt

Aufklärungsquoten einzelner Straftaten

Bundesgebiet insgesamt 2018 in %



*) Inkl. Tötung auf Verlangen.

Quelle: Bundeskriminalamt. Berichte zur Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) 2018.

1

- Von 561.000 Sachbeschädigungen im Jahr 2018 wurde nur etwas mehr als ein Viertel aufgeklärt.

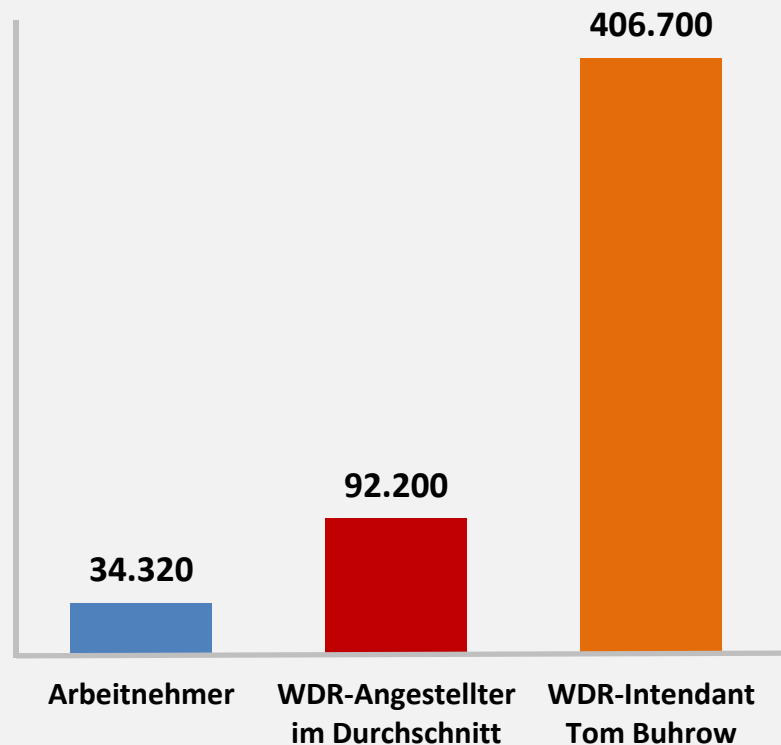
2

- Obwohl Wohnungseinbrüche 2018 um 16 % auf 97.504 zurückgingen, erhöhte sich die Aufklärungsquote zum Vorjahr nicht. Sie blieb fast unverändert bei 18 %. Aufgeklärt heißt, dass ein Täter ermittelt wurde. Nur etwa 2,6 % wurden verurteilt.

1.	Arbeit, Gesundheit, Rente und Soziales	4
2.	Ausländer und Demographie	23
3.	Bildung	37
4.	Digitalisierung und Infrastruktur	52
5.	Energie und Umwelt	59
6.	Finanzen und Steuern	73
7.	Innere Sicherheit	91
8.	Medien	104
9.	Verteidigung	112
10.	Fazit	122

Gehälter bei den Öffentlich-Rechtlichen weit über dem Durchschnitt

Bruttojahresgehalt beim WDR versus Durchschnittsverdiener in Deutschland in Euro,
Stand: September 2019

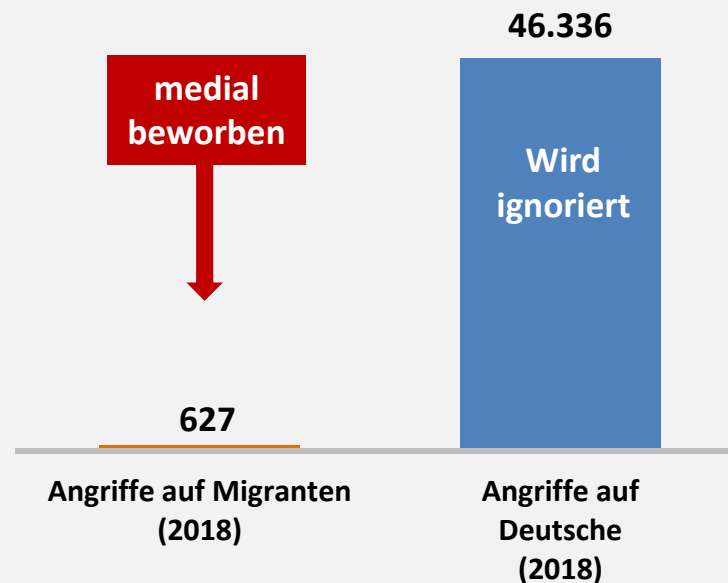


Quelle: 1) www.express.de/koeln/intendant-tom-buhrow--wdr-geschaeftsbericht-offenbart-grosse-geldbewegungen-33142532;
2) www.merkur.de/leben/karriere/gehalt-hoch-durchschnittseinkommen-deutschland-zr-10493938.html.

- 1
 - Durch die Rundfunkgebühr erhält der WDR rund 1,2 Milliarden Euro jährlich. Nur durch eine „komplizierte Finanzrechnung“ gelang es dem WDR ein knappes Plus zu erwirtschaften.
- 2
 - Das durchschnittliche Jahresgehalt beim WDR liegt bei 92.000 Euro. Sekretärinnen und Techniker verdienen (voraussichtlich) weniger, Journalisten deutlich mehr.
- 3
 - Die bisherige Altersvorsorge für Intendant Tom Buhrow, Justiziarin Eva-Maria Michel und Fernsehdirektor Jörg Schönenborn liegt bei zusammen 8,5 Mio. Euro.
- 4
 - Das durchschnittliche Nettogehalt aller Arbeitnehmer (inkl. Teilzeitkräfte) in Deutschland liegt bei ca. 1.890 Euro (Brutto: 2.860 Euro).

„Die Tagesschau“ (ARD) betreibt politische Stimmungsmache

ARD-Berichterstattung über Angriffe Deutscher auf Migranten und umgekehrt



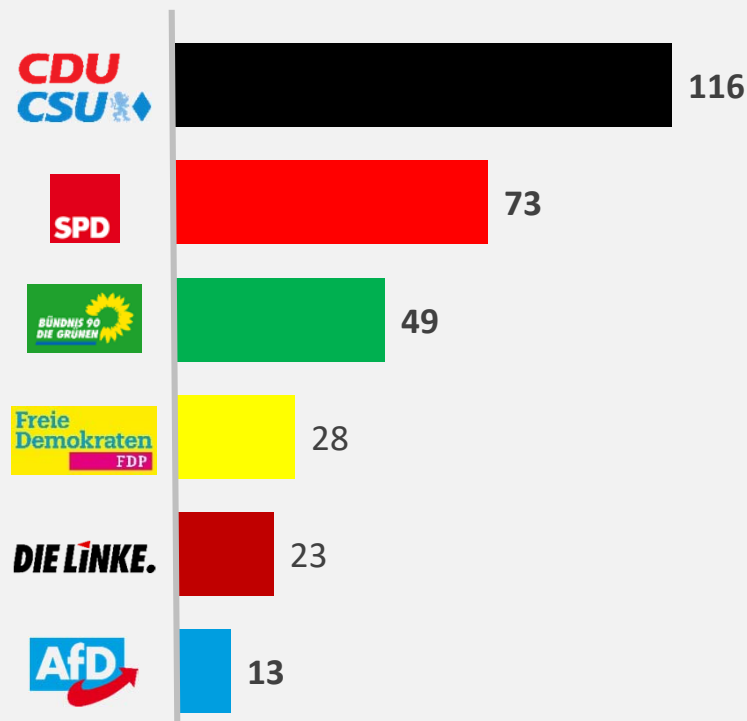
Quelle:

- 1) www.tagesschau.de/inland/angriffe-auf-fluechtlinge-103.html?fbclid=IwAR1wORLm267ctk_ZqpQx-Ko4j4Q-t1HOupseJuxfkmB8j8kuYzSk_tQ5cKU;
- 2) www.bka.de/SharedDocs/Downloads/DE/Publikationen/JahresberichteUndLagebilder/KriminalitaetImKontextVonZuwanderung/KriminalitaetImKontextVonZuwanderung_2018.html?fbclid=IwAR0C_giMHZXhwr6Y1-DraNB7BbpuFTjsEhgThVtYnGuQgBsSB7iTIWE0YkM;
- 3) [www.spiegel.de/politik/deutschland/mehr-als-700-angriffe-auf-fluechtlinge-in-deutschland-a-1222763.html;](http://www.spiegel.de/politik/deutschland/mehr-als-700-angriffe-auf-fluechtlinge-in-deutschland-a-1222763.html)
- 4) [www.n-tv.de/politik/Fluechtlinge-zuenden-Fluechtlingsheime-article17430681.html.](http://www.n-tv.de/politik/Fluechtlinge-zuenden-Fluechtlingsheime-article17430681.html)

- 1
 - Die Tagesschau berichtete von 609 Angriffen auf Migranten, die der Statistik dem Bereich „politisch motivierte Kriminalität rechts“ entnommen wurden.
- 2
 - Darunter fielen z. B. auch Brandstiftungen. Dass diese häufig von den Bewohnern der Flüchtlingsheime selbst begangen wurden, wurde dagegen nicht erwähnt.
- 3
 - Unerwähnt blieb auch, dass die Zahl der Angriffe niedriger als im Vorjahr ausfiel (2018: 627 Übergriffe auf Migranten).
- 4
 - Völlig ignoriert wurde dagegen die Zahl der Deutschen, die 2018 Opfer von tatverdächtigen Zuwanderern wurden. Es handelte sich um 46.336. Dies entspricht einer Steigerung von 19 % zum Vorjahr.

AfD wird in den großen Talkshows systematisch benachteiligt

Auftritte der Bundestagsparteien in den vier großen Talkshows im Jahr 2018 („Anne Will“, „Hart aber fair“, „Maischberger“, „Maybrit Illner“)



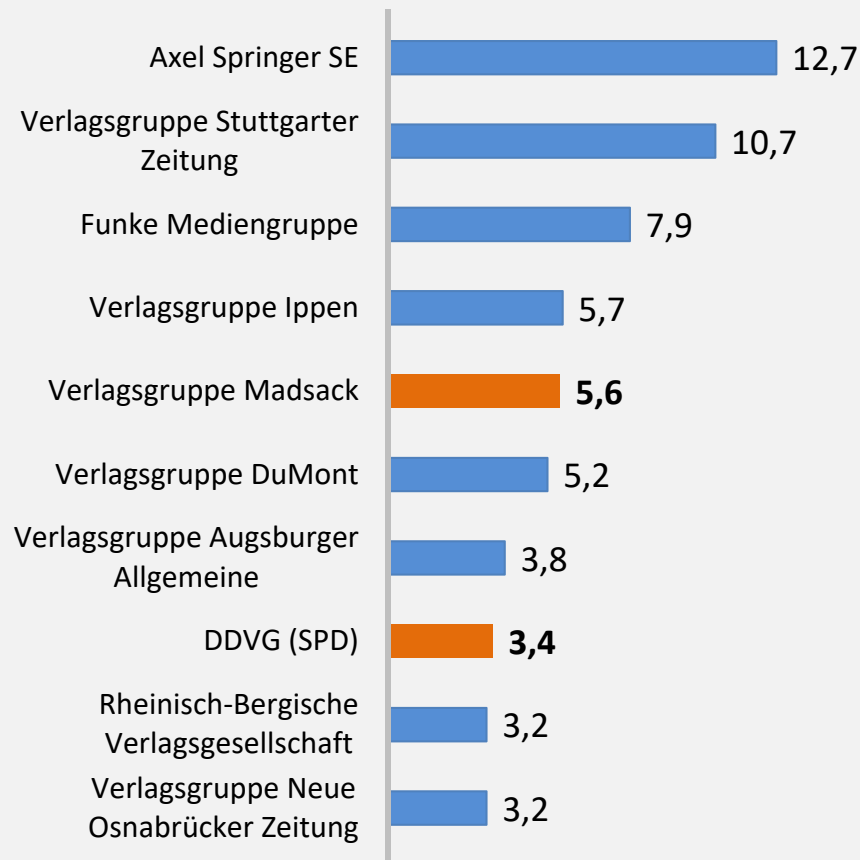
Quellen:

- 1) [meedia.de/2019/01/10/traditionelle-meedia-auswertung-roboter-habeck-ist-der-neue-talkshow-koenig-robin-alexander-war-auch-2018-meisteingeladener-journalist/](https://www.meedia.de/2019/01/10/traditionelle-meedia-auswertung-roboter-habeck-ist-der-neue-talkshow-koenig-robin-alexander-war-auch-2018-meisteingeladener-journalist/);
- 2) www.abendblatt.de/podcast/entscheider-treffen-haider/article226979519/Bild-Chef-Reichelt-Ich-verachte-die-Fuehrung-der-AfD.html;
- 3) afdkompakt.de/2018/07/19/studie-zeigt-tagesschau-benachteiligt-afd/.

- 1
 - Obwohl die AfD die größte Oppositionspartei im Bundestag ist, wurde sie nur 13 Mal eingeladen. Die Grünen dagegen konnten sich als kleinste Oppositionspartei 49 Mal in den vier Talk-Shows präsentieren.
- 2
 - Alexander Gauland (AfD) wurde lediglich drei Mal eingeladen. „Talkshow-König“ war Robert Habeck (Die Grünen). Er kam auf 13 Einladungen.
- 3
 - „Das Erste“ (ARD) twitterte am 01. Juli 2019: „Die Redaktionen der Talksendungen bemühen sich insbesondere, AfD-Vertreterinnen kein Forum für ihre Zwecke zu bieten.“
- 4
 - In 279 Tagesschau-Sendungen gab es lediglich 88 Beiträge über die AfD. Im Gegensatz dazu gab es 154 Beiträge über die Grünen. „Die Tagesschau liefert eine tendenziöse und verzerrte Berichterstattung der Opposition ab.“
- 5
 - Julian Reichelt (Chefredakteur der Bild-Zeitung): „Ich verachte die Führung der AfD. Bild ist übrigens die einzige Marke, in der man kein AfD-Interview finden wird. Ich finde, die AfD bekommt absurd viel Airtime in deutschen Talkshows“.

SPD nutzt ihre Medienmacht über DDVG und Verlagsgruppe Madsack

**Marktanteile der Zeitungsverlage in Deutschland,
Stand: 1. Quartal 2018**



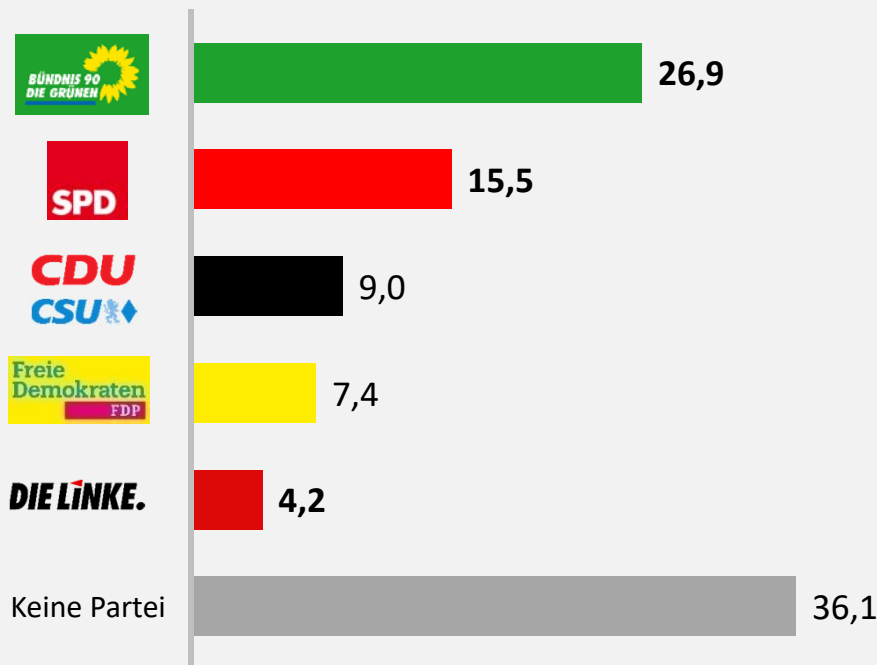
Quelle:

- 1) Statista; 2) www.achgut.com/artikel/neues_von_der_medienmacht_der_spd;
3) www.madsack.de/Portfolio/Dienstleister-fuer-Verlage/RedaktionsNetzwerk-Deutschland-RND.

- 1
 - Die zehn größten Zeitungsverlage halten einen Marktanteil von 61,4 % an der Auflage an den deutschen Tageszeitungen.
- 2
 - Der Madsack-Konzern gehört zu den großen Medienkonzernen. Der größte Eigentümer ist mit 23,1 % die SPD. Bei der Dr. Erich Madsack GmbH hält die SPD/DDVG sogar 39,74 %.
- 3
 - Darüber hinaus gehört der SPD die „Deutsche Druck- und Verlagsgesellschaft“ (DDVG, u.a. Sächs. Zeitung, Öko-Test) zu 100 %. Sie übt damit einen großen Einfluss auf die Medien in Deutschland aus.
- 4
 - Der Verlagsgesellschaft Madsack gehörten im Jahr 2017 rund 155 Medien, u.a. Dresdner Neueste Nachrichten, Hannoversche Allgemeine Zeitung, Leipziger Volkszeitung, Märkische Allgemeine Zeitung, RedaktionsNetzwerk Deutschland (RND).
- 5
 - „Das RND zählt zu den größten redaktionellen Netzwerken Deutschlands“ und versorgt „mehr als 50 Tageszeitungen“ und erreicht täglich rund 7 Millionen Leser. (Quelle: RND)

Politik-Journalisten in Deutschland verorten sich links der Mitte

Parteipräferenzen und politische Einstellung bei Politik-Journalisten in %



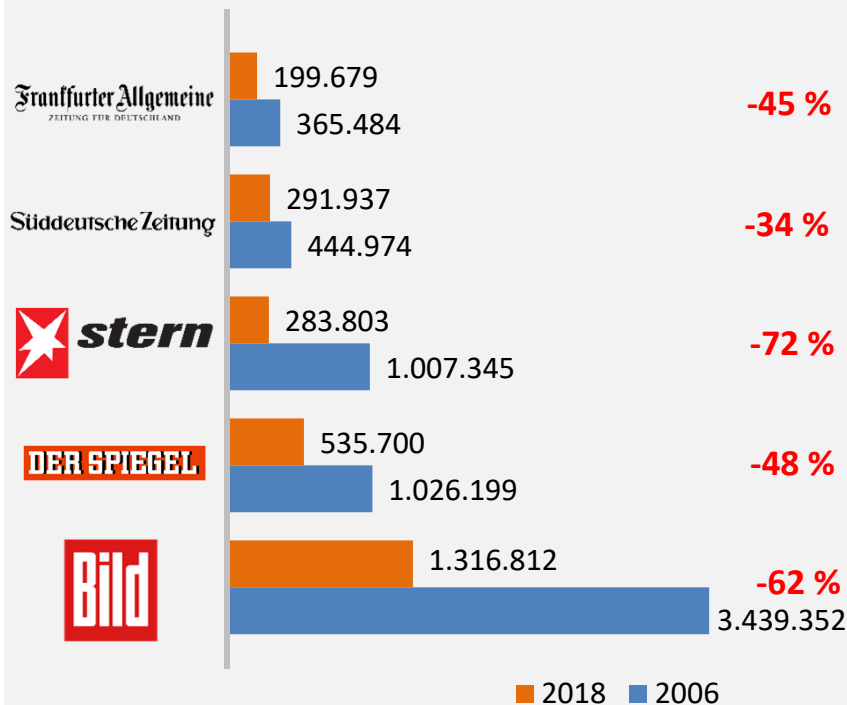
Quellen:

- 1) www.de.statista.com/statistik/daten/studie/163740/umfrage/parteipraeferenz-von-politikjournalisten-in-deutschland/;
- 2) reutersinstitute.politics.ox.ac.uk/sites/default/files/2019-09/The_audience_of_public_service_news_FINAL.pdf;
- 3) www.nzz.ch/international/ard-und-zdf-haben-laut-studie-ein-linkes-publikum-id.1508430;
- 4) <https://www.otto-brenner-stiftung.de/wissenschaftsportal/informationsseiten-zu-studien/studien-2017/die-fluechtlingskrise-in-den-medien/>.

- 1
 - Die Mehrheit der deutschen Politikjournalisten verortet sich politisch bei Grün-Rot. Ihre eigene Grundhaltung sehen sie zu 18 % als „links“. Als „eher links“ ordnen sich sogar 48 % ein.
- 2
 - Laut einer britischen Studie bedienen ARD und ZDF überwiegend Zuhörer und Zuschauer, die sich selbst politisch links von der Mitte verorten. (Reuters Institut für Journalismusforschung an der Universität Oxford)
- 3
 - Vom Frühjahr 2015 bis zum Frühjahr 2016 gab es laut der Studie der Otto-Brenner-Stiftung der IG-Metall keine kritische Berichterstattung über die sogenannte „Willkommenskultur“ der Bundesregierung. Knapp 83 % aller Zeitungsberichte berichteten sogar positiv über die Migrationskrise.

Die großen Printmedien gehen seit Jahren auf Talfahrt

Verkaufszahlen im Vergleich 2006 versus 2018,
Stand: Juli 2018



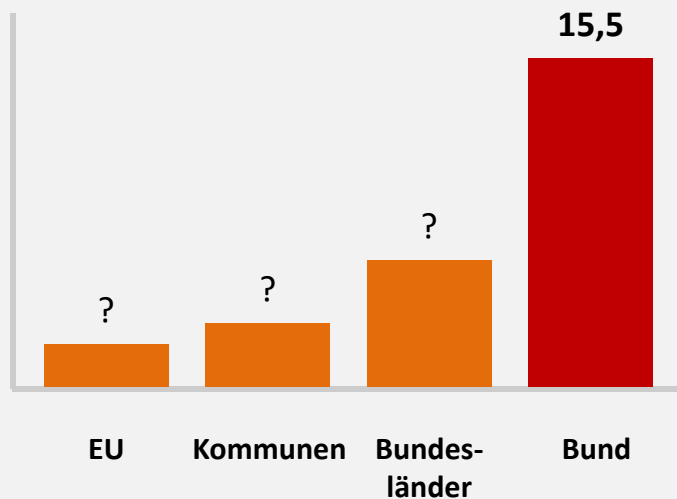
Quelle:

- 1) www.horizont.net/medien/nachrichten/ivw-22019-bild-welt-und-stern-brechen-weiter-ein-handelsblatt-baut-auflage-dank-e-paper-aus-176248;
- 2) www.dwdl.de/magazin/9217/ivwzahlen_42006_analyse_und_berblick/page_18.html;
- 3) meedia.de/2019/01/17/ivw-blitz-analyse-nur-19-top-100-zeitschriften-gewinnen-auflage-stern-verliert-113/.

- 1
 - Der Rückgang an der verkauften Auflage der sogenannten Qualitätsmedien liegt unter anderem an der vielfach unkritischen und systemkonformen Berichterstattung über die Bundesregierung.
- 2
 - Die Bild-Zeitung verlor innerhalb von zwölf Jahren über 60 % ihrer Leser und hat nur noch eine Auflage von weniger als 1,4 Mio. Exemplaren.
- 3
 - Die Auflage von Focus sank auf etwas über 367.000 Hefte, der Stern verkauft nur noch 284.000. Die Welt hat nur noch eine gedruckte Auflage von knapp 120.000 Exemplaren. Verkauft werden viel weniger. Denn die meisten Zeitungen werden kostenlos bei der Bahn oder im Flugzeug verteilt.
- 4
 - Die linksalternative taz denkt mittlerweile wegen stetig sinkender Verkaufszahlen über die Einstellung der gedruckten Ausgabe nach (Auflage: 49.409).

Bund investiert 15,5 Mrd. Euro in die „fünfte Gewalt“

Finanzielle Unterstützung von Nichtregierungsorganisationen (NGOs) durch staatliche Institutionen in Mrd. Euro im Jahr 2018



Quelle: 1) www.welt.de/politik/deutschland/plus193468095/NGOs-Die-guten-Meinungsmacher-die-niemand-waehlt.html;

2) [www.achgut.com/artikel/wie ngos die demokratie untergraben teil 1](http://www.achgut.com/artikel/wie_ngos_die_demokratie_untergraben_teil_1);

3) www.tichyseinblick.de/kolumnen/lichtblicke-kolumnen/die-unerschöpflichen-zuschüsse-an-duh-und-co/.

1

- Das Bundeskanzleramt und die Bundesministerien gaben im Jahr 2018 rund 15,5 Mrd. Euro für die „fünfte Gewalt“, d. h. für NGOs, aus. Auch die Bundesländer, Gemeinden und Städte sowie die EU finanzieren in unbekannter Höhe NGOs.

2

- NGOs, wie Amadeo Antonio-Stiftung, ATTAC, Deutsche Umwelthilfe, Fridays for Future, Greenpeace oder Seawatch, „durchdringen sämtliche Lebensbereiche“, sind „unkontrolliert, intransparent, oft lautstark moralisierend“.

3

- Das Potsdam Institut für Klimaforschung (PIK) wird hälftig vom Bund und vom Land Brandenburg finanziert (Etat: 24 Mio. Euro.) Die Deutsche Umwelthilfe (DUH), erhält „etliche Mio. Euro.“ „Die Verträge zwischen Bundesregierung und DUH werden geheim gehalten“.

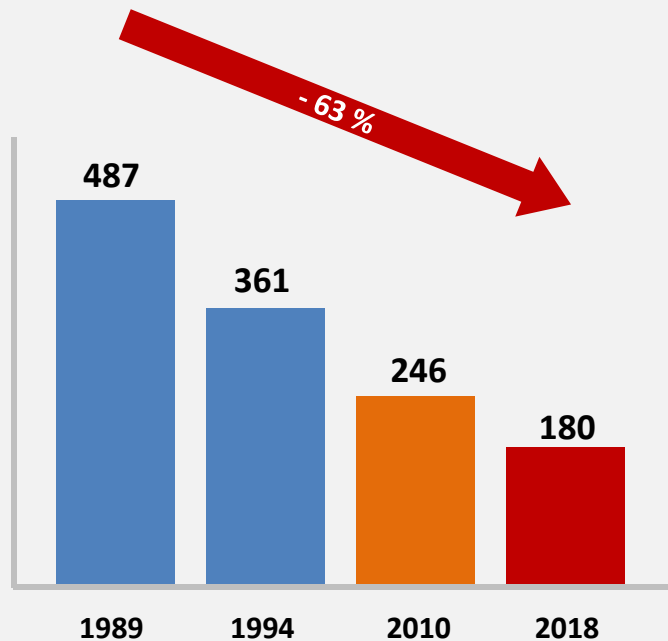
4

- Überwiegend sind die NGOs „im linksgrünen Bereich angesiedelt“. U. a. befördert die von der Bundeszentrale für Politische Bildung mitfinanzierte Correctiv GmbH einen „Kampagnenjournalismus“.

1.	Arbeit, Gesundheit, Rente und Soziales	4
2.	Ausländer und Demographie	23
3.	Bildung	37
4.	Digitalisierung und Infrastruktur	52
5.	Energie und Umwelt	59
6.	Finanzen und Steuern	73
7.	Innere Sicherheit	91
8.	Medien	104
9.	Verteidigung	112
10.	Fazit	122

Abschaffung der Wehrpflicht hat zur Destabilisierung beigetragen

Personalstärke der Bundeswehr
in Tausend, nach Jahren

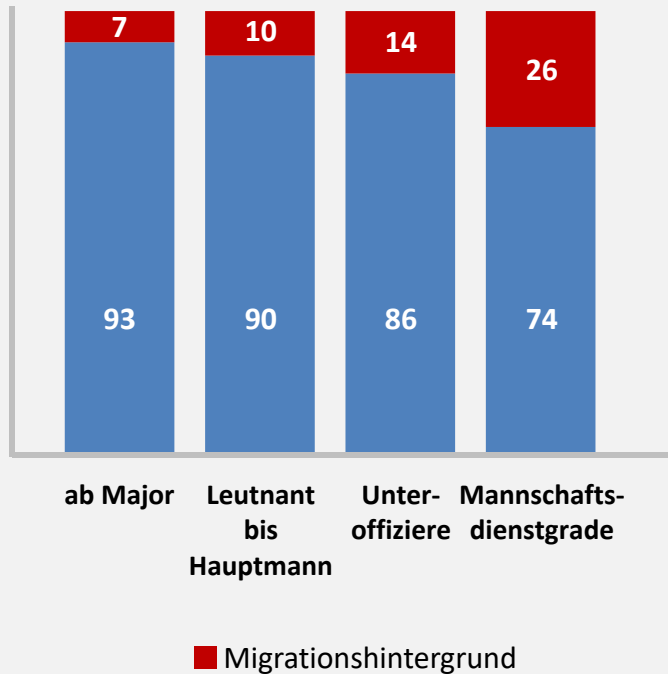


Quelle: 1) Bundeswehr.de; 2) Statista.

- 1
 - Durch die Abschaffung der Wehrpflicht ist Deutschland nur noch bedingt abwehrbereit.
- 2
 - Der Soldat ist in der Öffentlichkeit nicht mehr wahrnehmbar. Der „Staatsbürger in Uniform“ hat ausgedient. Angriffe auf Soldaten durch Linksextreme nehmen zu.
- 3
 - Die frühere Verteidigungsministerin von der Leyen sah ihre Aufgabe darin, die Bundeswehr gendergerecht und pazifistisch auszurichten.
- 4
 - Mit der linksstehenden Katrin Suder hatte von der Leyen eine Staatssekretärin in der Bundeswehr installiert, die die Bundeswehr entsprechend umkremelte. Sie wurde mittlerweile ersetzt.
- 5
 - Kinderkrippen, Stöckelschuhe für Soldatinnen, Schwangerschaftsuniformen, Lebensarbeitszeitkonten und Teilzeitarbeit sollen die Bundeswehr angeblich attraktiver machen.

Bereits jeder vierte einfache Soldat hat einen Migrationshintergrund

Migrationshintergrund in der Bundeswehr nach Rang in % im Jahr 2016

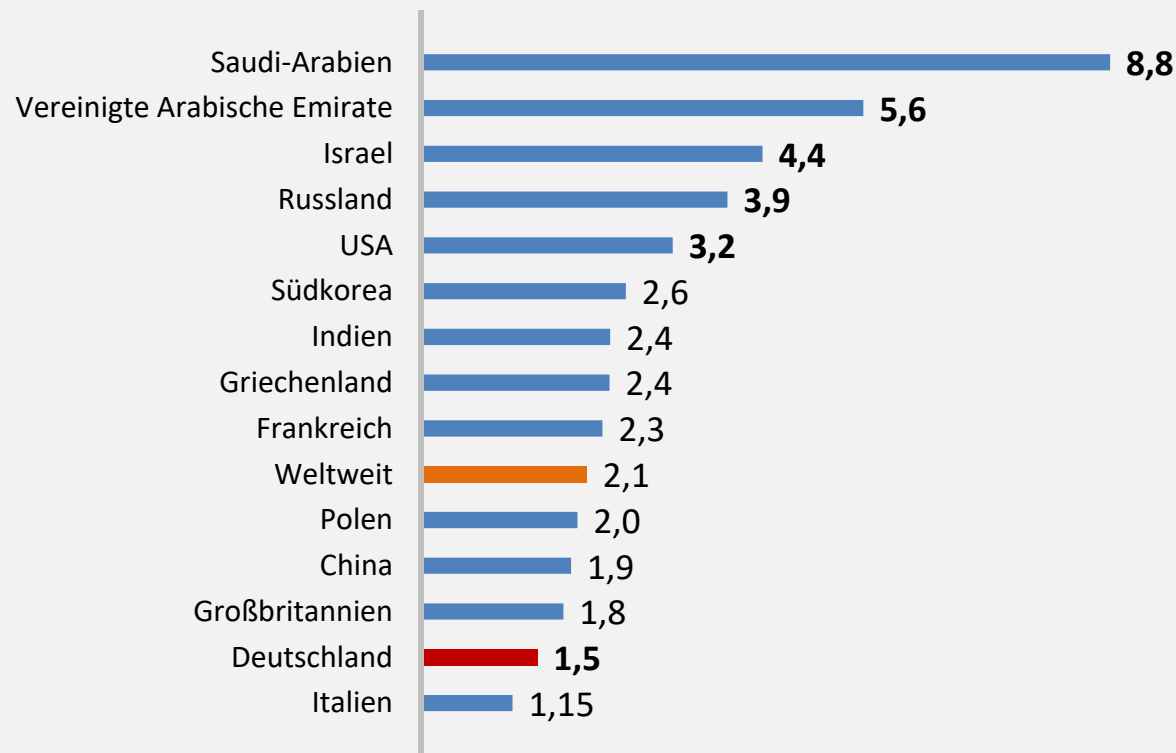


Quelle: 1) FAZ, 3.7.2016; 2) Stuttgarter Zeitung, 29.02.2016; 3) Der Spiegel, 31.08.2014.

- 1
 - Bereits 2016 hatten 26% der Bundeswehrsoldaten im einfachen Dienst einen Migrationshintergrund. Neuere Zahlen liegen aktuell nicht vor.
- 2
 - Von der Leyen und ihre Nachfolgerin Annegret Kramp-Karrenbauer wollen den Anteil an Migranten weiter erhöhen.
- 3
 - Allein im Landeskommmando Baden-Württemberg dienten 2016 bereits fast ein Viertel Muslime.
- 4
 - „Der Spiegel“ berichtete im Jahr 2014, dass „die Bundeswehr für Islamisten immer attraktiver wird“ und das Ex-Bundeswehrsoldaten für den IS kämpfen.

Deutschlands Sicherheit sinkt wegen zu geringer Investitionen

Anteil der Militärausgaben ausgesuchter Staaten am jeweiligen Bruttoinlandsprodukt (BIP) in % im Jahr 2018



Quelle: Statista
de.statista.com/statistik/daten/studie/150664/umfrage/anteil-der-militaerausgaben-am-bip-ausgewaehlter-laender/

- 1
 - Deutschland investiert unterdurchschnittlich in die eigene Armee. (2018: 1,47 % des BIP, 49 Mrd. Euro)
- 2
 - Das von der NATO geforderte Zwei-Prozent-Ziel des Bruttoinlandsprodukts wird nicht eingehalten.
- 3
 - Bei einem angenommenen jährlichen Wirtschaftswachstum von 2 % müsste Deutschland das Verteidigungsbudget im Jahr 2024 auf mindestens 75 Mrd. Euro erhöhen.
- 4
 - Bereits heute kann die Bundeswehr mit ihrem geringen Etat die Sicherheit des Staates und der Soldaten nicht mehr gewährleisten.

Sensible Rüstungsindustrie wurde entwertet oder ins Ausland verkauft

1

- So wurde die Leopard-II-Panzerschmiede Krauss-Maffei-Wegmann mit dem französischen Rüstungsunternehmen Nexter fusioniert. Nexter untersteht dem französischen Verteidigungsministerium.

2

- Man ließ zu, dass das europäische Unternehmen Airbus die sensible Rüstungselektroniksparte (Sensoren, Radar, Grenzsicherung) an zwei amerikanische Hedgefonds (Kohlberg Kravis Roberts, Carlyle) verkaufte. Dabei benötigen gerade Deutschland und die EU funktionierende Grenzsicherungssysteme.

3

- Von der Leyen zerstörte den guten Ruf von Heckler & Koch, indem sie wider besseren Wissens eines der besten Sturmgewehre („G36“) als „Pannengewehr“ hinstellte und die 170.000 Bundeswehr-Gewehre ausmusterte.

4

- Bis 2020 sollte eine, den Einsatzgebieten angepasste, Umstellung der Kampfschuhe bei allen Soldaten erfolgen. Hierbei sollte ein Wechsel vom „Ganzjahresschuh“ auf zwei Paar „Kampfschuh, schwer“ und ein paar „Kampfschuh, leicht“ erfolgen. Aufgrund von Liefer- und Produktionsengpässen verzögert sich die Umstellung bis 2022. Dies geht zu Lasten der Sicherheit und Gesundheit der Bundeswehrsoldaten.

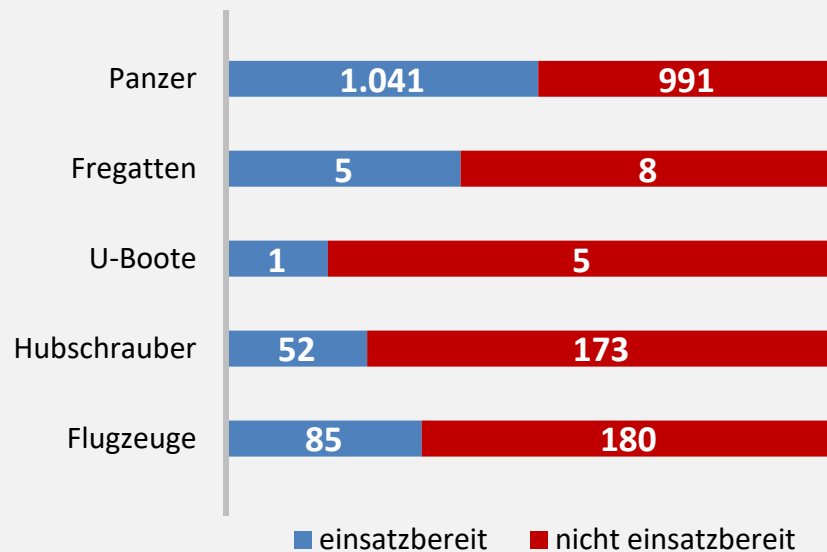
5

- Indem künftig der Bau von Kriegsschiffen europaweit ausgeschrieben werden soll, werden die noch existierenden heimischen Marinewerften (Blohm + Voss, Lürssen) bald trockengelegt sein.

Bundeswehr ist nur noch bedingt abwehr- und einsatzbereit

Materiallage Bundeswehr (Auswahl)

nach Anzahl, Stand: Juli 2019

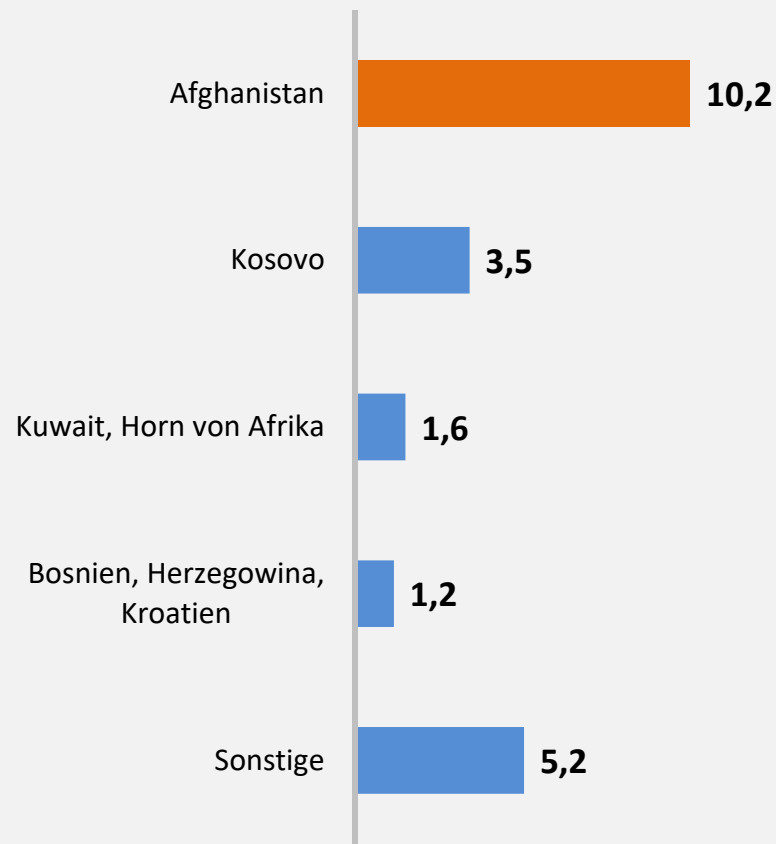


Quelle: 1) Der Stern, 17.11.2017; 22.12.2017; 2) augengeradeaus.net, 26.02.2018; 3) www.n-tv.de, 10.7.2017; 4) www.spiegel.de/politik/deutschland/bundeswehr-startverbot-fuer-alle-53-tiger-hubschrauber-a-1280899.html; 5) Bundesrechnungshof: „Bundeswehr beschafft Fregatten, ohne ausreichend Besatzungen ausbilden zu können.“

- 1
 - Fünf Fregatten, ein U-Boot und 60 % aller Leopard-II-Panzer sind derzeit nicht einsatzbereit. Die Materiallage von Marine, Heer und Luftwaffe ist mehr als desolat. Marinebesatzungen sind nicht ausgebildet.
- 2
 - Derzeit werden die Hubschrauberpiloten auf Miet-Hubschrauber des ADAC ausgebildet. Beim hochmodernen Kampfhubschrauber „Tiger“ bestehen so schwerwiegende Mängel, dass für alle 53 Startverbot herrscht.
- 3
 - Der früher hochgelobte „Jäger 90“ wurde zu einem „Eurofighter“ abgespeckt und der A400 M bleibt ein Pannen-Transportflugzeug.
- 4
 - Der teuerste Schützenpanzer der Welt ist der „Puma“. Die Bundeswehr verfügt derzeit über 89 dieser Panzer. Dieser ist angeblich „ein nicht einsatzreifes Waffensystem“.
- 5
 - Da sich ein Großteil der noch funktionsfähigen Panzer und Fluggeräte im Auslandseinsatz befindet, ist Deutschland nicht mehr abwehrbereit.

Fast 22 Milliarden Euro kosteten bislang die Auslandseinsätze

Kosten der deutschen Auslandseinsätze
in Mrd. Euro, Zeitraum 1992 bis 2018 (Auswahl)

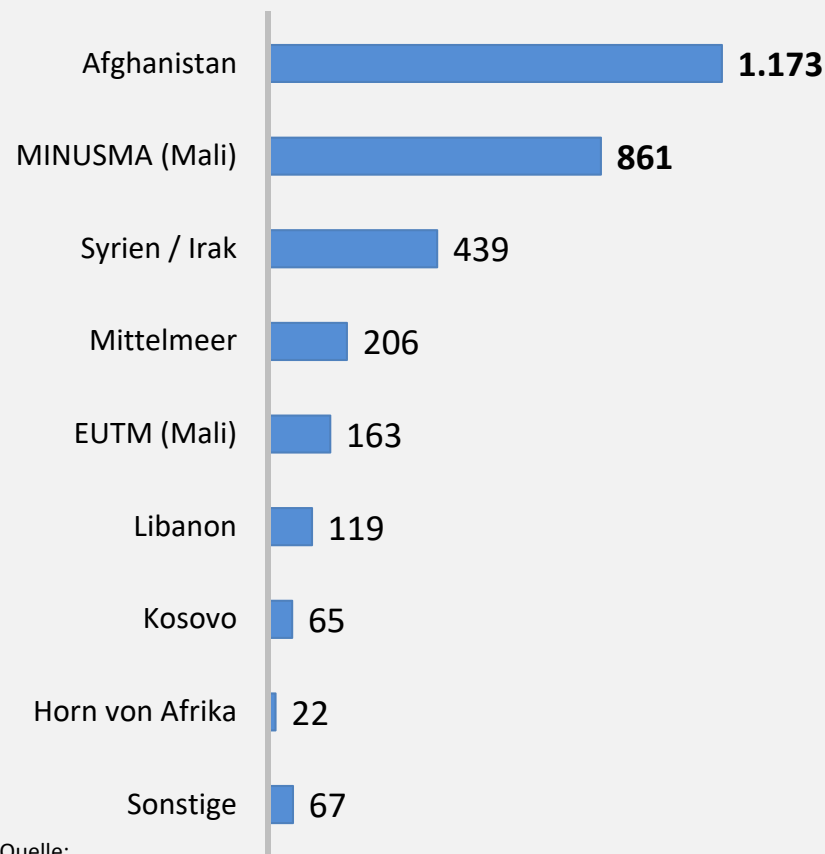


Quelle: www.tagesschau.de/inland/bundeswehr-auslandseinsaetze-107.html.

- 1
 - Allein von 1992 bis 2018 wurden 21,6 Mrd. Euro für Auslandseinsätze ausgegeben.
- 2
 - Afghanistan ist ein Fass ohne Boden. Sollte die Bundeswehr dort weiter aufgestockt werden, werden weitere Milliarden Euro verbrannt.
- 3
 - Eine Befriedung ist in Afghanistan nicht möglich. Vielmehr werden durch die Präsenz der Bundeswehr die Fluchtursachen noch vergrößert.
- 4
 - Denn auch die afghanischen Zivilangestellten erhoffen sich langfristig eine Weiterreise nach Deutschland. Diese werden ihre Tätigkeit bei der Bundeswehr als Asylgrund angeben.
- 5
 - Das eingesparte Geld für weitere Auslandseinsätze könnte besser in die Ausrüstung der Soldaten investiert werden.

3.115 Soldaten befinden sich derzeit im Auslandseinsatz

Stärke der deutschen Einsatzkontingente im Ausland nach Anzahl, Stand: August 2019



Quelle:

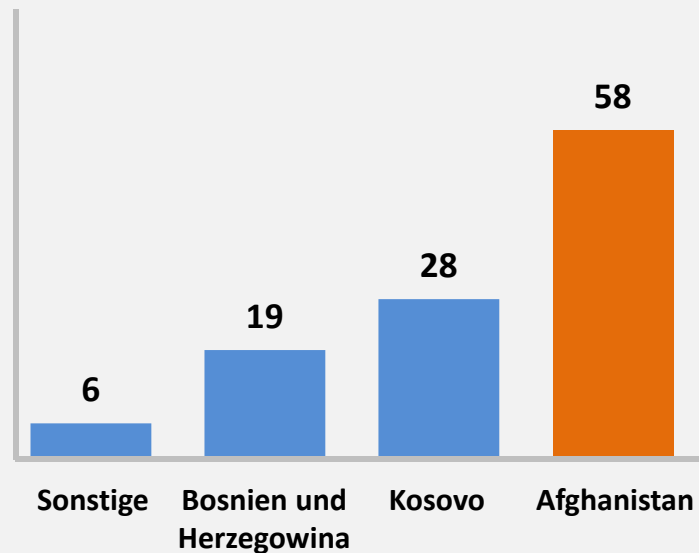
1) Bundeswehr.de;

2) de.statista.com/statistik/daten/studie/72703/umfrage/anzahl-der-soldaten-der-bundeswehr-im-ausland/.

- 1
 - Über 3.100 gut ausgebildete Soldaten befinden sich derzeit im Auslandseinsatz. Diese fehlen in Deutschland.
- 2
 - Derzeit nimmt die Bundeswehr an 13 Auslandseinsätzen teil. Es ist mit weiteren zu rechnen.
- 3
 - So möchte die Bundesregierung die Soldaten in Afghanistan um fast 50 % auf 1.400 erhöhen. Dafür bedarf es eines neuen Mandats des Bundestages.
- 4
 - In den islamischen Staaten wird die Bundeswehr als Aggressor und nicht als Friedensstifter wahrgenommen.
- 5
 - Weder die humanitären Hilfsmaßnahmen der Bundeswehr, noch ihre militärische Präsenz konnten in den Krisenstaaten eine politische Veränderung zum Guten herbeiführen.

Bislang sind 111 Soldaten bei Auslandseinsätzen umgekommen

Todesfälle nach Einsatzgebieten,
Stand Juli 2019



Quelle: Bundeswehr.de.

1

- Von den 111 Soldaten sind 37 durch Fremdeinwirkung gefallen und 74 unter sonstigen Umständen ums Leben gekommen (22 durch Suizid).

2

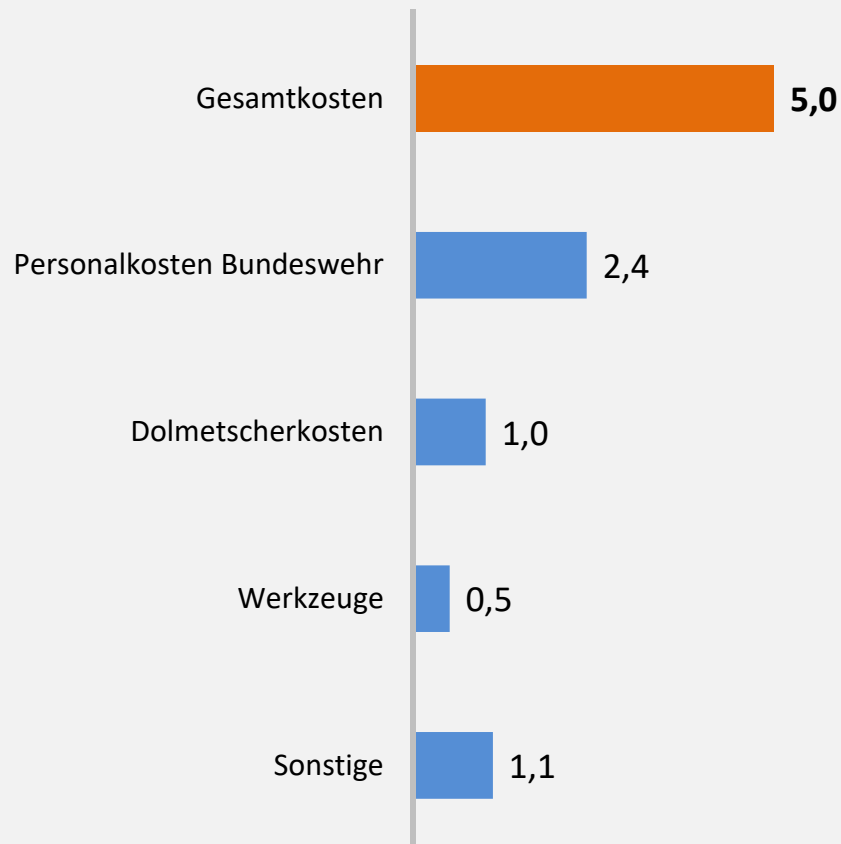
- Vielfach müssen die Soldaten auf veraltete und technisch anfällige Ausrüstung zurückgreifen. Dies erhöht die Gefahr weiterer Todesfälle.

3

- Tausende Bundeswehr-Soldaten und Veteranen leiden unter einer posttraumatischen Belastungsstörung, die auf Auslandseinsätze zurückzuführen ist.

Damit 2 Migranten einen Job fanden, gab von der Leyen 5 Mio. Euro aus

Kosten für Bundeswehr-Schnupperkurse für 217 Migranten in Mio. Euro, Zeitraum 2016–2017



Quelle: www.spiegel.de/politik/deutschland/ursula-von-der-leyens-bundeswehr-ausbildungsprojekt-in-der-kritik-a-1286685.html.

- 1
 - Die frühere Verteidigungsministerin von der Leyen wollte Flüchtlinge durch die Bundeswehr ausbilden lassen. Sie nannte es ihr „Herzensprojekt“.
- 2
 - In den Jahren 2016 und 2017 nahmen nur „217 Flüchtlinge an vierwöchigen Schnupperkursen zu Themen wie Technik, Bau, Sanitär“ teil. Das Interesse der weit über 700.000 Syrer war nicht sonderlich groß.
- 3
 - Insgesamt kosteten die Schnupperkurse für 217 Migranten 4.991.000 Euro (pro Person 23.000 Euro; „ähnliche Programme der Bundesagentur für Arbeit kosten nur rund 1.800 Euro“). Alleine für Personal und Dolmetscher wurden 3,4 Mio. Euro ausgegeben.
- 4
 - Letztlich konnten nur zwei Migranten einen festen Job finden. Nicht bei der Bundeswehr, sondern im Gesundheits- und Pflegebereich.
- 5
 - Der Bericht des Bundesrechnungshofes wurde vom Verteidigungsministerium als „Verschlussache eingestuft“.

1.	Arbeit, Gesundheit, Rente und Soziales	4
2.	Ausländer und Demographie	23
3.	Bildung	37
4.	Digitalisierung und Infrastruktur	52
5.	Energie und Umwelt	59
6.	Finanzen und Steuern	73
7.	Innere Sicherheit	91
8.	Medien	104
9.	Verteidigung	112
10.	Fazit	122

Die Merkel-Regierung hat Deutschland in den Abgrund gestürzt

- Deutschland liegt bei der Rente in der EU weit zurück. Nur wenige „Flüchtlinge“ werden sich in den Arbeitsmarkt integrieren. Die Flüchtlingskrise hat die Wohnungsnot deutlich verschlimmert.

- Seit Merkels Amtsübernahme (2006) kamen über vier Millionen weitere Ausländer. Bereits heute leben sieben Millionen Muslime in Deutschland. Und es geht weiter, da Deutschland am Umsiedlungsplan (Global Compact for Migration) festhält.

- Deutschland trägt die Hauptlast der Wirtschaftsmigration in ganz Europa. Die dauerhaften Kosten der Flüchtlingskrise belaufen sich auf geschätzte 900 Mrd. Euro.

- Die Pisa-Studie belegt den Niedergang der deutschen Schulausbildung. Deutschland investiert unterdurchschnittlich in Bildung und verspielt seine Zukunft. Zu wenig Lehrer und marode Schulen.

- Beim Glasfaserausbau hat Deutschland Entwicklungsland-Niveau erreicht und rutscht immer weiter ab. Beim Ausbau von 4G liegt Deutschland sogar nur auf Platz 70, noch hinter Bulgarien und der Elfenbeinküste.

- Die Infrastruktur ist marode: Es herrscht ein Investitionsrückstand von über 250 Mrd. Euro.

- Die Energiewende hat dazu geführt, dass die Deutschen mit den höchsten Strompreis zahlen. Die Unternehmen sind nicht mehr wettbewerbsfähig. Nur Deutschland steigt aus der Atomkraft aus.

Ob sich Deutschland von der Misswirtschaft Merkels erholt, ist ungewiss

- Ab 2023 drohen Stromausfälle und „kalte Dunkelflauten“ in Deutschland. CO₂ macht die Erde grüner – und die Regierung will das mit Milliardensummen verhindern. Zudem stößt Deutschland verhältnismäßig wenig Treibhausgasemissionen aus.
- EZB-Niedrigzinsen kosteten deutsche Sparer bislang 358 Mrd. Euro. Gleichzeitig liegt Deutschland beim Nettovermögen am unteren Ende. Die Gesamthaftung Deutschlands beträgt derzeit fast 4.000 Mrd. Euro.
- Ca. 35 % der Tatverdächtigen sind nichtdeutscher Herkunft. Straftaten bei Zuwanderern sind in fünf Jahren um 177 % gestiegen. Ausländer begingen 43 % aller Straftaten gegen das Leben. Vergewaltigungen stiegen um 25,7 % und bei den Gruppenvergewaltigungen sind über 50 % der Täter ausländischer Herkunft.
- Die meisten der auszuweisenden kriminellen Zuwanderer bleiben im Land.
- Politik-Journalisten verorten sich links von der Mitte. Die AfD wird systematisch benachteiligt.
- Deutschlands Sicherheit ist nicht mehr gewährleistet. Bereits jeder vierte einfache Soldat hat einen Migrationshintergrund. Die Bundeswehr ist nur noch bedingt einsatz- und abwehrbereit.

Impressum

V.i.S.d.P.

Dr. Frank Grobe

Parlamentarischer Geschäftsführer der
Fraktion der AfD im Hessischen Landtag

Fachpolitischer Sprecher für
Wissenschaft und Kunst, Forschungspolitik

Schlossplatz 1-3

65183 Wiesbaden

Tel.: 0611 – 350 440

Fax: 0611 – 350 464

E-Mail: f.grobe@ltg.hessen.de

www.afd-fraktion-hessen.de/

ISBN 978-3-00-064128-2

Nachdruckgenehmigungen

Ein Nachdruck ist nur mit
schriftlicher Genehmigung der
Fraktion der AfD im Hessischen
Landtag und mit genauer
Quellenangabe erlaubt.



